



Gnaser Regionsrundblick



Aug-Radisch



Baumgarten
bei Gnas



Gnas



Grabersdorf



Kohlberg



Maierdorf



Poppendorf



Raning



Trössing



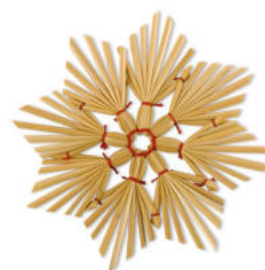
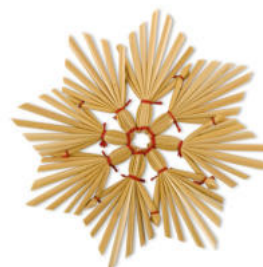
Unter-
auersbach

Der Stern zeigte ihnen den Weg
Wir sollten Brücken bauen
von der Erde bis zum Himmel,
damit das Licht der Weihnacht
hell leuchtet – in das Dunkel der Erde
und uns den Weg zeige
zu Frieden und Eintracht!

Eine schöne Advent- und Weihnachtszeit!



Es
ist Zeit
innezuhalten,
Stille und Ruhe zu
genießen.
Es ist Zeit für die
wichtigen Menschen, die
uns begleiten.
Es ist Zeit für Worte
und Gesten der Dankbarkeit.
Es ist Zeit, zurück zu blicken und
auf Erreichtes stolz zu sein. Es ist Zeit,
Kraft zu tanken für die Aufgaben, welche
vor uns stehen.
Es
ist
Weihnachtszeit.



Mit diesem Weihnachtsgruß sprechen wir unseren herzlichen Dank für die angenehme Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen aus. Bedanken dürfen wir uns bei allen Ehrenamtlichen, die aus Verantwortungsgefühl und Mitmenschlichkeit handeln. Das Ehrenamt hat in unserem täglichen Leben eine enorme Bedeutung bekommen. Viele Bereiche im öffentlichen Leben können ohne ehrenamtliche Arbeit gar nicht mehr existieren. Darunter zählt auch die Betreuung von kranken und alten Menschen.

Auch im Gemeindegeschehen sind wir auf jede Mithilfe und Unterstützung angewiesen. Dass es noch viele Menschen gibt, die ihre Zeit im Dienste des Nächsten stellen, gibt uns Anlass mit Zuversicht, Dankbarkeit und Freude in die Zukunft zu blicken.

Zeit - das wohl wertvollste Gut, das wir verschenken.

Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir Ihnen von Herzen Zeit, um mit den Menschen, die Ihnen nahe stehen, Ruhe und Kraft zu tanken. Positiv in die Zukunft zu gehen - ob im Privaten oder im Beruflichen - sehen wir als Grundlage für eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie ein gesundes, glückliches und gutes neues Jahr!

Bgm. Gerhard Meixner

Obgm. Franz Kaufmann

Obgm. Josef Marbler

OBgm. Franz Kazianschütz

Obgm. Johann Marbler

Obgm. Franz Weiß

Obgm. Elisabeth Triebel

Obgm. Ing. Alois Sommer

Obgm. Marcel Walch

Obgm. Anton Marbler



Aug-Radisch Baumgarten
bei Gnas



Gnas



Gnabersdorf



Kohlberg



Maierdorf



Poppendorf



Raning



Trössing



Unter-
auersbach

Aus der Gemeindestube



Sehr geschätzte
MitbürgerInnen!
Liebe Kinder und Jugend!

Zur Weihnachtszeit und zum Jahresende gehen in jedem von uns besonders viele Gedanken durch den Kopf. Die einen sind nervös und hektisch, weil vielleicht noch einiges zu besorgen ist, die anderen freuen sich auf Urlaub oder auf Besuche. Die Festvorbereitungen sind zum Großteil mit Anspannungen verbunden.

Familie, Lesen, Gespräche führen und Dinge tun, zu denen man im Alltag nicht oder zu wenig kommt, stehen für mich neben dem Weihnachtsfest an oberster Stelle. Darum hoffe ich, dass viele Zeit haben, unsere Gemeindezeitung zu lesen.

Dazu noch wichtige Informationen aus dem Gemeindegeschehen:

Raumplanung:

In der Gemeinderatssitzung im November wurde das neue Örtliche Entwicklungskonzept 1.0 und der neue Flächenwidmungsplan 1.0 der Marktgemeinde Region

Gnas einstimmig beschlossen. Es wurde versucht, nach dem regionalen Entwicklungsprogramm für die Südoststeiermark und den landesgesetzlichen Vorgaben ein zukunftsorientiertes Konzept für die Nutzung der Flächen, welche in Zukunft bebaut werden können, zu erstellen. Gerade die laufenden Bemühungen um Klimaschutz, Flächenverbrauch und Versiegelung in Österreich, der EU und weltweit, sind auch für die Raumplanung in unserem Gemeindegebiet von Bedeutung und sollen berücksichtigt werden.

Es ist gelungen, in allen Ortsgemeinden neues Bauland zu ermöglichen. Es wurden neue Gewerbegebietsausweisungen geschaffen, die Ortsgemeinden als siedlungspolitische Nebenzentren erhalten und mit dem Markt Gnas - als zentralräumlicher Siedlungsschwerpunkt - die Weichen für die Zukunft neu ausgerichtet.

Die einschränkenden gesetzlichen Vorgaben für das Bauen im Freiland werden von allen Fraktionen in der Landespolitik und allen Experten mitgetragen. So mussten im aktuellen Flächenwidmungsplan zB. konsumierte Auffüllungsgebiete sowie Auffüllungsgebiete alter Rechtslage in das Freiland rückgeführt werden. Somit ist ein Bauen im Freiland nur mehr in Ausnahmefällen möglich.

Mit den neu eingetragenen Geruchs- und Belästigungskreisen für größere Tierhaltungsbetriebe wurde die Landesvorgabe umgesetzt, wodurch gerade in manchen Ortsteilen gewisse Konflikte vorhersehbar sind. Insgesamt erscheint die Zusammenführung der 10 alten Verordnungen als sehr gelungen, und ich bedanke mich beim gesamten Gemeinderat für die konstruktive Mitarbeit, bei unserem Raumplaner, Herrn DI Stefan Battyan, für die hervorragende Aufbereitung und Erstellung, sowie bei unserer Raumordnungsexpertin im Gemeindeamt, Frau Mag. Bettina Monschein, für die perfekte Umsetzung. Herzlicher Dank!

Schulsanierung:

Sehr wichtig für die Zukunft unserer Gemeinde sind Familien, Kinder und Bildung. Die Projektentwicklung der Sanierung der Neuen Mittelschule und der rosa Volksschule ist gestartet. Herr Architekt DI Georg Kehler wurde vom Land Steiermark beauftragt, diese Sanierungsplanung mit Raumkonzept, Schulentwicklung und Umsetzungsstrategie in Kooperation mit den Schulen, Elternverein und Gemeinde durchzuführen. Damit hat ein neues spannendes Zukunftsprojekt begonnen, das uns mit der Planung im nächsten Jahr intensiv beschäftigen wird.

Erneuerung der Fußballinfrastruktur:

Nachdem der SV Union Gnas als steirischer Fußballvorzeigeverein landesweit bekannt ist und sich nun schon viele Jahre in der höchsten steirischen Spielklasse (LANDESLIGA) etabliert hat, wird über eine neue Spielstätte intensiv nachgedacht. Der alte, jetzige Stadionplatz ist zu klein (Ausnahmegenehmigung) und der Rasen verdichtet, zunehmend nass und oft schlecht, bzw. gar nicht bespielbar. Es wird deshalb an einer neuen Infrastruktur beim Rasenplatz gegenüber der Tennishalle nachgedacht. Auch hier wurde vom Land Steiermark eine Projektentwicklung gestartet und mit der Planung wurde Herr DI Josef Niederl, Fa. Planaktiv, beauftragt. Mit dem SV Union Gnas, dem Land Steiermark und der Marktgemeinde Gnas soll auch hier ein neues Umfeld für die Zukunft gelingen.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich allen Familien, besonders allen Kindern und allen MitbürgerInnen besinnliche, fried- und freudvolle Feiertage.

Für das neue Jahr wünsche ich, dass alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen, sowie Gesundheit und ein gutes MITEINANDER in unserer Gemeinde!

Ihr Gerhard Meixner, Bgm.

AUS DEM INHALT

Bildungseinrichtungen
ab Seite 7

Kultur
ab Seite 19

Vereine
ab Seite 22

Wirtschaft
ab Seite 27

Aus den Ortsgemeinden
ab Seite 48

Jubilare
ab Seite 75

Die Bediensteten der Marktgemeinde Gnas wünschen zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden im Kreise der Familie, Freunde und Bekannten, sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020!



Aktuelles aus der Klima- und Energiemodellregion Gnas – St. Peter am Ottersbach

Photovoltaik und Stromspeicher richtig einsetzen

Am 4. November 2019 konnten wir rund 100 BesucherInnen beim Vortrag im Rüsthaus Gnas-Raning begrüßen. Karl Puchas von der LEA GmbH und Energieberater Matthias Ettl präsentierten die Grundlagen zum Thema Photovoltaik, Stromspeicher und Lastmanagement. Nach den Vorträgen nutzten viele die Möglichkeit zur persönlichen Information und Beratung bei den Elektrobetrieben der Region. Die Organisatoren bedanken sich für das große Interesse der BesucherInnen und das Engagement der Vortragenden und der Elektriker Josef Kreiner (Gnas), Gerold Pail (Grabersdorf) und Harald Tantscher (Obergnas) sowie bei der Feuerwehr

Gnas. Die Errichtung einer PV-Anlage ist jedenfalls eine lohnende Investition, deshalb hoffen wir auf weiteren „PV-Zuwachs“ auf den Dächern der Gemeinde Gnas.



Feuerwehrschnulung Photovoltaik und E-Mobilität

Die Marktgemeinde Gnas organisierte gemeinsam mit der Feuerwehr im September eine Schulung zum Thema „Technik und Taktik bei Photovoltaikanlagen und E-Fahrzeugen“. Rund 25 Feuerwehrkameraden folgten der Einladung von ABI Rudolf Lackner und HBI Gottfried Konrad ins Rüsthaus Gnas. Die Referenten, HBM Christian Gutmann (Berufsfeuerwehr Stadt Graz), LM Franz Peter Zehethofer (Autohaus Zehethofer) und Viktor Hohl (Elektro Hohl) gaben ihr Wissen weiter. Nach dem theoretischen Teil standen Elektroautos verschiedener Marken als Anschauungsmaterial zur Verfügung.

Strommessgeräte

Nutzen Sie den Winter, um den Stromfressern im Haushalt auf die Spur zu kommen! Im Marktgemeindeamt können kostenlos Strommessgeräte ausborgt werden. Damit können Sie schnell und einfach den Stromverbrauch und die Energiekosten der einzelnen Geräte ermitteln. Eine Info-Broschüre enthält Verbrauchswerte verschiedener energieeffizienter Elektrogeräte zum Vergleich. Weitere Informationen erhalten Sie im Marktgemeindeamt Gnas und unter der Telefonnummer 03151 2260.



PV-Potential nutzen und Kosten sparen

Gewerbebetriebe und Landwirte haben oft große Dachflächen zur Verfügung. Viele sind bereits mit einer PV-Anlage ausgestattet, allerdings ist das Potential nach wie vor enorm. Wir bieten eine Ersterhebung und unabhängige Grobanalyse (Größe der möglichen PV-Anlage und Wirtschaftlichkeit) auf Basis Ihrer Jahresstromrechnung und des GIS-Luftbildes um EUR 150,- an. Für Besitzer besonders großer Dachflächen (mehr als 300 m²) wird es Mitte Jänner einen eigenen Workshop über die Nutzungsmöglichkeiten dieses Potentials und Finanzierungsarten geben. Termin und Ort werden rechtzeitig bekannt gegeben. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der LEA GmbH (03152 8575 500).

Über Details und Ablauf der Aktion informiert die Marktgemeinde per E-Mail.



Klimatipp

So schenken Sie einfach nachhaltig!

Das passende Geschenk zu finden ist oft gar nicht so einfach – schließlich wollen Sie damit eine ganz besondere Freude machen. Nachhaltige Geschenke könnten auch einmal etwas nicht Materielles sein. Mehr und mehr Menschen freuen sich, einfach Zeit mit Ihren Lieben verbringen zu können, oder etwas Selbstgemachtes zu genießen.

- Schenken Sie einfach mal gemeinsame Zeit anstatt materieller Dinge. Das kann ein Kinobesuch, ein Ausflug oder ein gemeinsamer Koch- oder Tanzkurs sein.
- Ein Warengutschein für den örtlichen Bio- oder Weltladen erfreut die Umwelt und den Beschenkten.

- Verschenken Sie doch selbstgemachte Leckereien, wie Marmelade, Verdünnungssäfte, Kräuteröl oder stellen Sie selbst einen Geschenkkorb mit fairen und biologisch-regionalen Zutaten zusammen.
- Meiden Sie Billigspielzeug und kaufen Sie lieber weniger, aber dafür qualitativ hochwertigere Produkte, z.B. Kinderspielzeug aus Holz
- Verschenken Sie doch die Mitgliedschaft in einem Fitnessstudio oder im Sportverein. Das ist nachhaltig und zudem noch richtig gesund.
- Als Geschenkpapier eignet sich öfters auch mal Zeitungspapier



Tipp: Selbstgemachtes bereitet den Beschenkten besondere Freude

- Wählen Sie aus einer Vielzahl von Zeitschriften die richtige für Ihre Lieben und verschenken Sie Lesespaß als Geschenkabo.

Auch Spenden sind eine gute Ergänzung zum Schenken.

Mehr unter www.ich-tus.at

Mit diesen Tipps bringen Sie Nachhaltigkeit und Schenken ganz leicht zusammen.

Neue Stromspeicher-Förderung für Landwirte

Der Klima- und Energiefonds erweitert seine bereits bestehende Photovoltaik-Förderung für landwirtschaftliche Betriebe. Ab sofort erhalten Betriebe - neben einer Förderung der PV-Anlage - erstmals auch eine Unterstützung für den Stromspeicher. Sowohl Neuanlagen als auch Nachrüstungen werden gefördert. Der Fördersatz, je nach Speicherkapazität, liegt zwischen 250 Euro/kWh und 350 Euro/kWh. Ein Gesamtbudget von 6 Millionen Euro steht zur Verfügung. Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.umweltfoerderung.at

Hilfsfonds „Gnaser helfen Gnasern“

Spenden erbeten für in Not geratene Familien in unserer Gemeinde. Dieser Hilfsfonds soll in der vorweihnachtlichen Zeit in Not geratene Familien in unserer Gemeinde Unterstützung bringen.

Spenden erbeten unter:

Raiffeisenbank Region Feldbach:
AT20 3849 7000 0303 8452

Steiermärkische Sparkasse Gnas
AT31 2081 5000 0437 6703

Christbaumentsorgung

Alte Christbäume können beim Bauhof Gnas (ehemals Sägewerk Scheucher) entsorgt werden. Der Baum muss vollkommen von Lametta, Schmuck usw. befreit werden!

Es dürfen auch keine Christbaumkreuze oder Schrauben am Stamm befestigt sein.

Rückfragen bei Gerhard Suppersbacher unter
0664 / 543 19 29



Kontakt/Standort: www.eautoteilen.at
Betreiber: Marktgemeinde Gnas, 8342 Gnas 46
gde@gnas.gv.at, Tel.: 03151 / 2260
Standort: Hauptplatz Gnas, Parkplatz
Fahrzeug (SO-312CC): Renault ZOE,
Motorleistung: 40 kW, Batterie: 4 kWh, Bj. 2017
Versicherung: Vollkasko mit € 300,00 Selbstbehalt

Bau- und Gestaltungsberatung Marktgemeinde Gnas

Termine 2020

Dienstag, 07. Jänner	Dienstag, 07. Juli
Dienstag, 04. Februar	Dienstag, 04. August
Dienstag, 03. März	Dienstag, 01. September
Dienstag, 07. April	Dienstag, 06. Oktober
Dienstag, 05. Mai	Dienstag, 03. November
Dienstag, 02. Juni	Dienstag, 01. Dezember

Mitglieder der Bau- und Gestaltungsberatung:

DI Sabine Siegel / DI Markus Pongratz
DI Manfred Riedler und Ing. Johann Trummer

Baubehörde und Organisation:

Bgm. Gerhard Meixner 03151 / 2260
Mag. Bettina Monschein 03151 / 2260-23
Hermann Gießauf 03151 / 2260-22



Liebe GemeindebewohnerInnen!

In der Weihnachtszeit wollen auch wir unseren Mitarbeitern eine ruhige Weihnachtszeit mit der Familie gönnen!
Bitte beachten Sie die über die Weihnachtsfeiertage geänderten Amtsstunden:

Montag, 23. Dezember 2019
Dienstag, 24. Dezember 2019
Freitag, 27. Dezember 2019
Montag, 30. Dezember 2019
Dienstag, 31. Dezember 2019
Donnerstag, 02. Jänner 2020
Freitag, 03. Jänner 2020

08.00 - 13.00 Uhr
geschlossen
geschlossen
08.00 - 13.00 Uhr
geschlossen
08.00 - 13.00 Uhr
08.00 - 13.00 Uhr

Ab 7. Jänner 2020 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da!

Redaktionsschluss für die Gemeindezeitung 2020

01. März
10. Juni
10. September
01. Dezember





Aus für das Plastiksackerl

Bis zu 7.000 Tonnen Kunststofftragetaschen fallen österreichweit pro Jahr an. Mit dem Plastiksackerlverbot ab 2020 reiht sich Österreich unter die Vorreiter bei der Plastikvermeidung.

Viele Plastiksackerln werden nur einmal benutzt und nicht fachgerecht entsorgt - eine enorme Belastung für die Umwelt! Ab 1. Jänner 2020 tritt das Verbot von Einweg-Plastiksackerln in Kraft. Im Frisebereich (Obst, Gemüse, Fleisch, Fisch) können weiterhin sehr leichte, biologisch abbaubare und aus nachwachsenden Rohstoffen

hergestellte Tragetaschen ausgegeben werden. Auch stabile Mehrwegtaschen aus Kunststoffgewebe, Müllsäcke, „Hundesackerl“ und Gefrierbeutel sind vom Verbot ausgenommen.

Essentieller Beitrag zur Abfallwirtschaft

Kunststoff begegnet uns überall im Alltag: vom Fahrradhelm über das Smartphone bis hin zur Frischhaltefolie. Allein in Österreich entstehen pro Jahr mehr als 920.000 Tonnen Plastikmüll. Mit Stofftaschen, Papiersackerl, Körben, mehrfach ver-

wendbaren Gemüsenetzen oder Trolleys gibt es viele gute nachhaltige Alternativen. So werden Unmengen unnötigen Plastikmülls vermieden. Das hat zudem große Auswirkung auf die Verschmutzung von Flächen und Räumen.

Nachhaltige Mehrweg-Artikel sind die Zukunft

Im Alltag gibt es viele Möglichkeiten, Plastikmüll zu reduzieren. Jeder Schritt zählt!

- Getränke in Mehrwegglasflaschen oder besser noch Leitungswasser trinken
- nachfüllbare Behälter

von Reinigungs- bzw. Putzmitteln

- Einkauf im Geschäft statt Online-Bestellung, Naturfaserkleidung bevorzugen
- Bei Kosmetik- und Reinigungsmitteln auf das österreichische Umweltzeichen achten
- Vorratsbehälter aus Glas für Lebensmittel, Kochbesteck aus Holz
- Spielzeug aus Holz oder Karton; Kinderkleidung und Spielsachen weitergeben
- Kaffee Genuss zu Hause oder im Kaffeehaus statt Coffee-to-go
- Sportgeräte ausleihen statt kaufen



Schon die längere Verwendung von Gegenständen mit Kunststoffanteilen führt zu einer Reduktion des Plastikmülls.

#mochmas: Regional einkaufen

Mit bewusstem Einkauf den persönlichen Lebensstil ökologischer gestalten.

Unser täglicher Konsum ist eng mit dem Klimawandel verbunden. Was wir einkaufen, wo wir einkaufen, woher das Produkt kommt, wie viel wir davon tatsächlich brauchen/verbrauchen, wie unser Weg zum Einkaufsort gestaltet ist uvm. hat Einfluss darauf, wie groß unser ökologischer Fußabdruck ist, sprich: wie sehr unser Einkauf die Umwelt und das Klima belastet.

Es macht daher Sinn, sich zu überlegen, welche Produkte es in der näheren Umgebung, regional und saisonal gibt. Meistens denken wir dabei zuerst an Lebensmittel, aber auch Dienstleistungen (Friseurbesuch, Beratungsgespräche, etc.), Rohstoffe (Holz, Strom, etc.) und andere Produkte (Schuhe, Kleidung, Kosmetikartikel, etc.) können mehr oder weniger ökologisch eingekauft werden.

Dabei geht es neben der Herkunft und den Produkten selbst auch um den Weg, den wir zum Einkaufen zurücklegen. Schnell mit dem Auto eine Kleinigkeit holen? Oder besser den Wocheneinkauf planen und nur einmal fahren? Mit dem Auto oder geht es auch mit dem Fahrrad oder zu Fuß? Oder kann ich's vielleicht einmal mitnehmen, wenn ich sowieso unterwegs bin?

Wie, wo und was kaufen Sie ein, um Ihren Lebensstil einen Schritt weit ökologischer zu gestalten?

Teilen Sie Ihre Erfahrung! Mit einem Foto oder Video mit kurzem Statement auf unserer Webseite www.lebensstil.vulkanland.at oder mit einem öffentlichen Posting auf Ihrer Instagram-Seite mit dem Hashtag #mochmas.

Wir sind gespannt!



Altglasentsorgung

Abfuhrtermine 2020

10. Jänner	31. Jänner
21. Februar	13. März
03. April	24. April
15. Mai	05. Juni
26. Juni	17. Juli
07. August	28. August
18. September	09. Oktober
30. Oktober	20. November
11. Dezember	

Info!

Das Altstoffsammelzentrum Gnas ist am 24. Dezember und am 31. Dezember 2019 geschlossen!

Wir bitten um Ihr Verständnis!
Bgm. Gerhard Meixner eh.





Aktuelles vom Kindergarten

Laternenfest im Kindergarten

Wie jedes Jahr feiern wir um den 11. November den Namenstag des Hl. Martin in Form von unserem traditionellen Laternenfest. Die Kinder freuen sich schon immer sehr auf dieses Fest, um mit ihren selbstgebastelten Laternen, die dieses Jahr nach dem Jahresschwerpunkt „Die vier Elemente“ gebastelt wurden, sich, ihren Eltern und Gästen eine Freude zu bereiten.

In stimmungsvoller Atmosphäre wurden am 8. November 150 Laternenlichter wetterbedingt in der Kulturhalle in Wörth/Baumgarten mit vielen, vielen Gästen geteilt. Voller Begeisterung sangen die Kinder Laternenlieder und spielten das Martinsspiel, wo das Teilen des Mantels an den armen Mann im Mittelpunkt stand.

Unser Herr Pfarrer Mag. Karl Göllles, der mit uns dieses helle Fest feierte, segnete uns und das mitgebrachte Licht und freute sich sehr, mit welcher Freude Kinder feiern, teilen und anderen helfen möchten. Nach dem offiziellen Teil

konnte das Laternenfest bei gemütlichem Beisammensein, und vielen Köstlichkeiten ausklingen, und wir konnten die Freude des Teilens nachspüren. Ein besonders großes Danke geht an dieser Stelle für die großzügige Unterstützung und Spenden an unsere Kindergarteneltern und für die Mithilfe von unserem Hauswart Alois Hofer, den Gemeindefunktionären und Ortsbürgermeister Seppi Marbler bei den Vorbereitungsarbeiten!



Auch unsere jüngsten Kinder im Kindergarten feierten ihr Laternenfest!

Dass auch schon sehr junge Kinder Freude am Feiern haben, konnte man beim Laternenfest der Krippenkinder sehen und spüren. Voller Stolz leuchteten sie mit ihren Laternen im Kindergarten, wo sie im kleinen Rahmen feierten und die Wärme und Freude des Teilens spüren konnten.



Wir teilen unser Licht mit den Bewohnern im Gnesaha

Einige Tage nach dem Laternenfest besuchten die Kinder aus der Sonnengruppe und der Elefantengruppe

mit ihren Laternen die Bewohner im Gnesaha. Der Aufenthaltsraum wurde mit den vielen Lichtern hell er-

leuchtet, die Kinder konnten die strahlenden Augen der Bewohner sehen und deren Freude deutlich spüren. Die

Laternenfestlieder wurden vorgesungen und kleine Geschenke erfreuten die Bewohner sehr.



Als Dankeschön bekamen die Kinder selbstgebackenen Kuchen und Tee. Vielen lieben Dank dafür!

Besuch von Eddie Luis



Im Oktober durften unsere Kindergartenkinder etwas ganz Besonderes erleben. Im Pfarrheim konnten wir die Klänge von Eddie Luis kennenlernen. Sehr kindgerecht und mit viel Spaß stellte er seine Bandmitglieder und deren Musikinstrumente vor und am Ende der Vorstellung tanzten wir gemein-

sam zu einer etwas anderen, vielleicht etwas fremden Musikrichtung. Bei diesem Zusatzangebot konnten wir wieder sehen und spüren,

wie wichtig Musik für Kinder ist und mit welcher Offenheit und Freude sie bereit sind, sich etwas Neuem zu öffnen.

Vielen lieben Dank liebe Kindergartenmama Maria Pucher, dass du diese Erfahrung für uns möglich gemacht hast.



Biene „Sumsi“ begleitet uns

Auch heuer erwartete die Kinder wieder ein ganz besonderes Anfangsgeschenk! Sie bekamen ihr ganz eigenes Turnsackerl, das die Biene „Sumsi“ ziert!

Gesponsert wurden diese Sackerln von der Raiffeisenbank Region Feldbach von Gnas! Oftmals bekamen die Sackerln noch eine persönliche Note, indem das eigene Zeichen des Kindergartenkindes hinzugefügt wurde!

Mit leuchtenden Augen wurden die Geschenke bewundert und sofort hergezeigt, weil die Kinder sehr stolz darauf waren!

Danke an das Team der Raiffeisenbank Region Feldbach, besonders an Bankstellenleiterin Monika Schantl, dass sie solch ergreifende Momente möglich machen!



Bildungspartnerschaft mit den Eltern

Immer wieder besuchen uns Eltern einen Vormittag im Kindergarten und sind bereit, aktiv im Kindergarten mitzuwirken. Sie spielen in der Gruppe mit, feiern gemeinsam den Geburtstag ihres Kindes, begleiten die Kinder bei ihren Aktivitäten und bringen auch Impulse und Anregungen von ihrer Seite aus im Kindergartenalltag ein.

Die Kinder freuen sich sehr über Besuche von Erwachsenen und genießen sichtlich das Besondere an diesem Vormittag!

Danke liebe Eltern für eure Zeit!



Weihnachtsaktion von Round Table - Weihnachten im Schuhkarton

In kürzester Zeit haben sich sehr viele schön verpackte Geschenke in den Gruppenräumen gestapelt. Die Kinder haben mit ihren Eltern viele besondere Gaben, wie Spielzeuge, Hygieneartikel, Bücher, Kuscheltiere und vieles mehr für die Kinder in Rumänien eingepackt. Diese wurden dann im Kindergarten abgeholt.

Ein herzliches Dankeschön an alle Familien! Die Geschenke werden vielen Kindern eine große Freude bereiten.



Leckere Kastanien bei unserem Kastanienfest

Auch in diesem Jahr konnten wir die Früchte des Herbstes genießen! In vielen

unterschiedlichen, vielfältigen Möglichkeiten wurden Kastanien gesammelt, damit

gebastelt, experimentiert, geturnt. Das Ende des Projekts fand in Form unseres Kastanienfestes statt.

Vielen herzlichen Dank an den Opa und Papa unserer Lena Lampel, die für uns eine riesengroße Menge an Kastanien gebraten haben. Mit großer Geduld und Ausdauer saßen viele Kinder sehr konzentriert beim Schälen der Köstlichkeiten, das nicht so leicht war und ließen sich diese schmecken.



Volksschule Gnas

Alzheimerprojekt

Am 06. November 2019 fand für die Kinder der vierten Klassen ein Vortrag zum Thema „Alzheimer“ an unserer Volksschule statt.

Die beiden Vortragenden Monika Frank, akad. Demenzexpertin, und Edith Kouba, konnten die Schülerinnen und Schüler von Anfang an dazu motivieren, aktiv an diesem Workshop teilzunehmen. Das an sich sehr heikle und oftmals tabuisierte Thema wurde den Kindern sehr einfühlsam und in spielerischer Form nähergebracht, sodass sie ohne

Scheu bereit waren, von ihren bisherigen Erfahrungen mit Personen im Familien- bzw. Verwandtenkreis, die an Alzheimer leiden, zu erzählen.

Alles in allem war es eine sehr gelungene und lehrreiche Veranstaltung.



Spielplatzzeröffnung

Am 24.10.2019 wurde der heiß ersehnte Spielplatz vor der VS Gnas eröffnet. Nach Anregung und Ausführung (Firma AGROPAC – Breitenfeld) durch Frau Vzbgm. Elisabeth Triebel konnte ein wirklich sehenswerter Spielplatz den schon sehnsüchtig wartenden Kindern übergeben werden. Unzählige neue Spielgeräte lassen auch für die Schüler der VS Gnas Bewegungs- und Sportstunden im Freien zu. Auch ein Sitzkreis aus Holzstämmen ver-

leitet zum Lernen und Lesen im Freien.

Die Eröffnung wurde von unserem Bgm. Gerhard Meixner, der NRabg. Dir. Agnes Totter, den Leitern der Bildungseinrichtungen und den Ortsbürgermeistern vorgenommen. Die Segnung erfolgte durch unseren Herrn Pfarrer Mag. Karl Gölls. Der VS – Chor umrahmte die Feier mit einem eigens dafür komponierten „Spielplatzlied“!



Deshalb habe ich meine/n OMA / OPA so lieb...



Ich mag meine beiden Omas gern, weil sie mit mir Spiele spielen. Meine Oma Resi mag ich gerne, weil sie mir oft ein Buch vorliest. Meine Kapfensteiner Oma mag ich gerne, weil sie mit mir bastelt. Beide Omas hab ich sehr lieb.

Valentina Roßmann, 8 Jahre



Oma, du bist einfach toll und deswegen habe ich dich sooo lieb. Du kochst einfach super lecker. Ich bin gerne bei meiner Oma.

Sebastian Leist, 8 Jahre



Meine Bauxi Oma spielt mit mir immer das Purzelspiel. Meine Mia Oma kocht die beste Suppe. Mein Opa ist sehr lustig und macht immer Witze. Mein Bauxi Opa ist mein Schutzengel.

Laura Neuhold, 8 Jahre



Meine Oma und mein Opa wohnen weit weg in Deutschland. Ich fahre sie sehr gerne besuchen. Oma und ich mögen gerne Rosinen und Äpfel. Opa macht immer Quatsch. Er übt mit dem Cello, wenn er da ist. Ich habe sie sehr lieb.

Elisabeth Konrad, 7 Jahre



Meine Oma heißt Christa und sie wohnt in Bad Gleichenberg. Sie kann gut kochen und es schmeckt sehr gut. Ich habe sie sehr lieb. Meine Oma kann sehr lustige Geschichten erzählen.

Viktoria Monschein, 7 Jahre

Schülerkonzert mit Ed Luis & Die Gnadenlosen XL



Wenn man jungen Hörern Musik näher bringen möchte... wenn man Kinderohren für die breite Palette instrumentaler Klänge begeistern möchte... wenn man kleine Zuhörer über den musikalischen Tellerrand „schauen“ lassen möchte... so kommt man an ED Luis & Die Gnadenlosen XL nicht vorbei.

Alle Schüler der VS Gnas (und KIGA Kinder) hatten die Gelegenheit an einem Vormittagskonzert teilzunehmen. Der ausgebildete Kindergartenpädagoge und Ausnahmemusiker verstand es wie kein Zweiter, alle Schüler und auch Lehrer vom ersten Moment an in den Bann der Musik zu ziehen. Die Musiker mit ihren Instrumenten wurden in einer kindgemäßen Erzählung den Kindern vorgestellt.

Ed Luis & Die Gnadenlosen XL – ein kurzweiliger Musikgenuss, der nach Wiederholung „schreit“!

Besuch von Frau Dr. Elisabeth Niederl



In diesem Schuljahr befassen sich alle Schulstufen intensiv mit dem Thema „gesunde Ernährung“. Auch unsere Schulanfänger sollen von Beginn an erfahren, was eine gute, gesunde Jause beinhaltet und welche Nahrungsmittel dazu beitragen, konzentriert lernen zu können.

Alle Schülerinnen und Schüler freuen sich immer sehr über den „Tag der gesunden Jause“, an dem sie frisches Obst, Gemüse und Brote mit meist vegetarischen Aufstrichen in der Schule kaufen können.

Natürlich spielt im täglichen Miteinander auch die Hygiene eine große Rolle zur Erhaltung der Gesundheit.

In der Klasse 1b gestalteten Frau Dr. Elisabeth Niederl (Mutter einer Schülerin der Klasse 1b) und die Klassenlehrerin Frau Christina Ebenfeld BED. einen „Gesundheitstag“.

Alle Kinder haben mit großem Interesse und Begeisterung Plakate zum Thema „was kann mich krank machen“ und „wie kann ich mich schützen“, gezeichnet und ge-

bastelt. Zum Abschluss wurde eine gesunde Brokkolicremesuppe gekocht und für „sehr gut, obwohl sie grün ist“, befunden.



Adventkranzweihe 2019



Am Donnerstag, 28.11.2019, wurden an der VS Gnas alle unsere Adventkränze, die wir in den Klassen und im Konferenzzimmer als Einstimmung für Weihnachten jeden Tag entzündeten, von Kaplan Marius Martinas feierlich geweiht. Die Umrahmung mit Texten und Liedern gestalteten unsere beiden Religionslehrerinnen Maria Hermann und Anita Ertler! Viele dieser Adventkränze wurden mit Eltern zusammen mit den Schülern in den Klassen geflochten! Danke dafür!

Nikolaus-Feier in der VS Gnas

Am Namenstag des Hl. Nikolaus fand die alljährliche Nikolausfeier für sieben Klassen der Grundstufe I statt. In die Rolle des beliebten Bischofs schlüpfte **Herr Josef Schrittwieser** (Papa von Timo /2.c und Larissa /1.c).

Alle Klassen bereiteten für unseren lieben Besuch Gedichte, Sprechstücke und Lieder vor. Unser Nikolaus dankte den Kindern mit vielen kleinen Päckchen, die sie mit



strahlenden Gesichtern entgegen nahmen. Mit dem Versprechen, dass er im nächsten Jahr unbedingt wieder kommen muss, stimmten alle in das wohl bekannteste Lied „Lasst uns froh und munter sein“ ein!

Weihnachtspackeraktion



Auch heuer durften wir dem Round Table Club wieder viele Weihnachtspäckchen übergeben.

DANKE an die Schüler und Eltern für 159 Päckchen!



Adventkalender für das Team der VS Gnas

Jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit bastelt unsere **Werklehrerin Maria Schabler** für alle Lehrerinnen, Betreuungspersonen, für den Schulwart und seinen Putzdamen und für die Nachmittagsbetreuer einen wunderschönen Adventkalender.

Sokönnen auch wir uns alle an diesen Überraschungen erfreuen.

Eingroßes Danke an Maria für die aufwändige, tolle Arbeit!



2.c - Klasse: Projekt „Meine Welt - unsere Erde“



In den letzten Wochen haben sich 18 Kinder und ihre Lehrerin viele Gedanken zur Umwelt gemacht. Plastian, der Fisch (ein Bilderbuch) hat uns fast zu Tränen gerührt und war Ausgangspunkt für unser kleines Projekt.

Das Buch macht sichtbar, wieviel Müll in den Meeren und Gewässern unserer Welt landet und Leben zerstört.

Wir haben uns Gedanken gemacht, was uns wertvoll ist, was wir an unserer Erde schätzen und worüber wir uns freuen. Unsere Gedanken und Sorgen über unsere „kranke Erde“ haben wir aber auch aufgeschrieben und gleichzeitig einige Botschaften an andere formuliert.

Dabei haben wir überlegt, was wir selbst als „kleine Leute“ tun können...

**Wenn viele kleine Leute
an vielen kleinen Orten
viele kleine Dinge tun,
können sie das Gesicht
der Welt verändern....**

Unsere Zeichnungen und Arbeiten kann man in unserer Schule (links nach dem Eingang) gerne besichtigen!



21

THEATRALISCH
HUMORVOLL
EIFRIG
AKTIV
TAFF
ENERGISCH
REDEFREUDIG
FANTASTISCH
LUSTIG
FRÖHLICH
HERAUSFORDERND
EXCELLENT

stellen sich vor



ursis Theaterflöhe wünschen Frohe Weihnachten

Neue Mittelschule Gnas



SL Fußball U15: Gnas in 2. Runde aufgestiegen

Die erste Hürde für die Gnaser U15 Kicker ist einmal überwunden: durch den Aufstieg stehen Gnas Kapitän Elias Neubauer und Kollegen unter den besten 32 (von 43) steirischen Schulteamen.

Das Turnier in Feldbach begann für unsere Jungkicker vielversprechend mit einem 4:1 Sieg gegen Fehring. Im anschließenden Spitzenmatch gegen Feldbach ging unserem spielerisch starken, aber sehr jungen Team der „Saft“ aus: 0:4 gegen Feldbach.

In der zweiten Runde im Frühjahr sind die Auswahlen des BG Hartberg, der NMS Birkfeld und der NMS Gleisdorf unsere Gegner. Die besten zwei steigen ins Viertelfinale auf.



1b und 1c Sportklassen präsentieren sich

Stolz präsentieren die SchülerInnen der 1b und 1c Sportklassen ihre neue Sportbekleidung!

Ein herzliches Dankeschön an die Firmen:

Busunternehmen Martoni, Raika Gnas, GH Kurzweil, Weingut Frauwallner und Versicherung GRAWE (Baller Fredrik), die zur Trainingsausstattung der Kinder einen finanziellen Beitrag geleistet haben. Ein besonderer Dank gilt der Firma POCK, die für unsere jungen Sportler T-Shirts und kurze Hosen zur Verfügung gestellt haben.

Sportarzt Dr. Werner Gröschl und Sportwissenschaftler Dr. Stefan Rinnerhofer von der Sportunion Steiermark kamen in die NMS Gnas, um den körperlichen Allgemeinzustand unserer SchülerInnen der 1b und 1c Sportklassen unter die Lupe zu nehmen.

Mit großer Freude und viel Motivation setzen die jungen Sportler mit den Sportlehrern Erna Hödl, BEd und Mag. Christian Sokol ihr Training für die kommenden Schulsportbewerbe fort!



Schülerliga Fußball U13: Gnas mit Rekordergebnis

Beim ersten SL Turnier im neuen Schuljahr in Kirchberg gelang den Gnasern unter der Führung von Kapitän Tobias Seebacher ein seltenes Kunststück: in 80 Spielminuten kein Gegentor zu bekommen und 23 Tore zu schießen.

Die Rückrunde in Gnas stellte alles in den Schatten. Mit 10:0 gegen Kirchbach, 7:0 gegen St. Stefan, 5:0 gegen Kirchberg und 6:0 gegen Paldau erzielten Kapitän Seebacher und Co 28 Tore und blieben wieder bei 0 Gegentreffern.

Insgesamt ergibt sich nach der Hin- und Rückrunde ein Gesamtscore von sagenhaften 51:0 Toren.

Damit sind Gnas und Kirchberg die beiden Aufsteiger der Gruppe A ins Frühjahrs - Play Off, in der Gruppe B qualifizierten sich die NMS Feldbach und B. Gleichenberg.

Herzliche Gratulation seitens der Schulleitung unter Ing. Georg Kaufmann und von Betreuer Herrn Niederl, der sich wohl ewig an dieses Rekordergebnis erinnern wird.



Unsere Volleyball Girls on top

Mit einem klaren Sieg gegen NMS Feldbach und einem hart erkämpften 3 Satz Erfolg gegen die NMS Fehring Auswahl stehen unsere Schülerligaspielerinnen nach der ersten Runde an der Spitze.

Ergebnisse der 1. Vorrunde in Feldbach:

Gnas:Feldbach 25:12, 25:7; Gnas:Fehring. 18:25, 25:22, 15:9

Die Rückrunde wird am Do, dem 12.12. in Fehring gespielt

r. hütter



Steirischer Schulsporttag in Leibnitz

Mit allen ersten und zweiten Klassen nahm die NMS Gnas am 20. Steirischen Schulsporttag in Leibnitz teil.

Die SchülerInnen konnten 40 verschiedene Sportarten ausprobieren. Organisiert wurde die Veranstaltung mithilfe des Bundesheeres und den teilnehmenden Fachverbänden.

Über 3000 Schüler und Schülerinnen aus der ganzen Steiermark nahmen daran teil. Sehr beliebt waren die Stationen Sportschießen, Pferdreiten, Klettern, Kickboxen, Radfahren, aber auch exotische Sportarten wie Fechten, Gewichtheben oder Segeln und die Antenne Showbühne.



Lesepräsentation für die Volksschule Gnas

Ihre Lieblingsbücher stellten Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen im Rahmen der Weihnachtsbuchausstellung im Pfarrheim vor.

In den Genuss der Präsentationen mit unterhaltsamen und von den Akteuren sorgfältig ausgewählten Leseproben kamen die Drittklässler der Volksschule Gnas. Ganz sicher wurde der eine oder andere aus dem interessierten Publikum dabei zum Lesen verführt.

m. michelitsch



„Brombeer mit Schlag“ - Kinderbuchautor Michael Schmid zu Besuch in der NMS Gnas



Am Dienstag, dem 26. November 2019, fand vor über 100 Schülern der ersten und zweiten Klassen sowie vielen Pädagogen der NMS Gnas eine Lesung statt. Dabei stellte der Wiener Buchautor sein Werk der Kinder- und Jugendliteratur „Brombeer mit Schlag“ vor.

Michael Schmid konnte durch seine hervorragende Vorlese-

kunst das gesamte junge Publikum fesseln und die Lesemotivation der Schülerinnen und Schüler steigern.

Diese Lesung wurde von Schule Roth am Hauptplatz in Gnas (in Zusammenarbeit mit dem Servicecenter für Leseförderung der WKST) mit Unterstützung von Schulleiter Ing. Georg Kaufmann und Dipl. Päd. Gertraud Kainz von der NMS Gnas organisiert.



Unsere SchülerInnen auf der SBim in Graz

Schulwahl oder Ausbildungswahl: das vielfältige Angebot ist oft nur schwer überschaubar. Auf der SBim 2019 in der Grazer Stadthalle, der größten Bildungsinformationsmesse der Steiermark, erhielten auch heuer wieder über 30.000 Lehrstellensuchende, SchülerInnen und deren Eltern wertvolle Bildungsinformationen unter einem Dach.

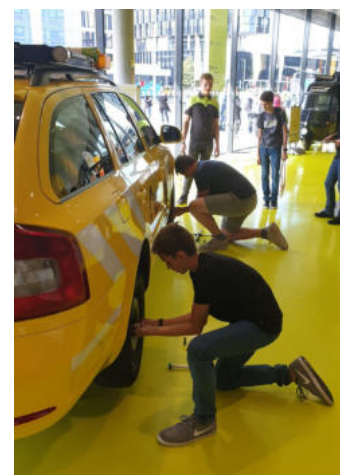
Die zwei Messebereiche waren:

a) Lehrlingsinitiative: Lehre & duale Ausbildung (15+)

Zielgruppe waren SchülerInnen der 8./9. Schulstufe und Lehrstellensuchende bzw. deren Eltern, welche sich über die außerschulischen Bildungswege (Lehrberufe in Unternehmen, WK, AK, AMS) informieren wollten.

b) Schulinformationsmesse: 14 Jahre, was nun? (14+)

Zielgruppe waren SchülerInnen der 8. Schulstufe, welche sich über schulische Bildungswege anhand von unterschiedlichen Schultypen (HAK, HLW, BORG, HTL, Fachschulen,..) informieren wollten.



b. lorenzer

Besuch in der Tourismusschule Bad Gleichenberg



In einer Exkursion im Rahmen des BO Unterrichts konnten unsere Schüler und Schülerinnen der dritten Klassen die weithin bekannte und renommierte Tourismusschule in vier Stationen kennenlernen: Führung durch das Haus, Cookies backen, Smoothies herstellen, gutes Benehmen bei Tisch.

Abschließend gab es ein 3 Gänge Menü, das hervorragend geschmeckt hat!!!

e. knauss





**Südoststeirische Ausbildungsstätte für
Gesundheits- und Sozialberufe**

Marktgemeinde Gnas
8342 Gnas 46
Tel.: 03151 / 2260
ausbildungsstaette@gnas.gv.at
www.gnas.gv.at/ausbildung

Ausbildung zum / zur Heimhelfer/in

Berufsbild: „Heimhilfe“ ein Sozialberuf mit Chancen

Der/die Heimhelfer/in ist eine ausgebildete Kraft, die befähigt ist, betreuungsbedürftige Menschen bei der Haushaltsführung und dem Verrichten des täglichen Lebens zu unterstützen. Diese Dienste werden in mobiler Form im Wohnbereich der zu betreuenden Person, aber auch in Senioren- und Pflegeheimen erbracht. Mit dieser Ausbildungsmaßnahme wird ein wesentlicher Beitrag für das Beschreiten von neuen beruflichen Herausforderungen gesetzt.

Personen, die die Ausbildung erfolgreich absolviert haben, sind berechtigt, die Berufsbezeichnung „Heimhelfer/in“ zu führen.

Kursdauer:	21. Februar - 25. Juli 2020 400 Std. = 200 UE Theorie 200 Std. Praktikum
Unterrichtseinheiten:	20 UE pro Woche
Kosten:	1.400,00 Euro (Teilzahlung möglich) inkl. MwSt., Skripten und Prüfungsgebühr
Unterrichtstage:	Freitag und Samstag
Kursort:	Südoststeirische Ausbildungsstätte Wörth 11 / 8342 Gnas

Vorankündigung Ausbildung zum/zur Diplom-Demenzbegleiter/in

Kursdauer:	26. März 2020 - 23. Juli 2020
Zielgruppe:	Alle in der Pflege und im Sozialbereich tätigen Personen, sowie interdisziplinäre Berufsgruppen.

Information und Anmeldung:



DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744, Schulleiterin

ausbildungsstaette@gnas.gv.at





**Südoststeirische Ausbildungsstätte für
Gesundheits- und Sozialberufe**

Marktgemeinde Gnas

8342 Gnas 46

Tel.: 03151 / 2260

ausbildungsstaette@gnas.gv.at

www.gnas.gv.at/ausbildung



Ausbildung zur Heimhelferin

Im Oktober absolvierten acht Teilnehmerinnen die Ausbildung zur Heimhelferin mit Auszeichnung.

Herzliche Gratulation!

Geplante Fortbildungen 2020

28. und 29. Februar 2020	16 UE
Kinder- und Jugendliche mit Verhaltensstörungen und funktionellen Schädigungen	
06. und 07. März 2020	16 UE
Aggression und Gewalt als Hilferuf bei Menschen mit Beeinträchtigung	
18.04.2020	8 UE
Deeskalation und Gewaltprävention	
19. und 20. Juni 2020	16 UE
Menschen mit Behinderung im Alter Pflege- und Therapieformen im gerontopsychiatrischen Bereich	

Information und Anmeldung:

DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744, Schulleiterin

ausbildungsstaette@gnas.gv.at



Eltern-Kind-Bildung

Den Auftakt der EKI Bildung Veranstaltung im Schuljahr 2019/20 machte die **Sonderpädagogin Michaela Hutter**.

Thema des Abends war „Lernen durch das Spiel im Alltag“

Sie zeigte uns viele praktische und lebensnahe Möglichkeiten, mit denen Kinder spielerisch mit Alltagsmaterialien ins Spiel und somit ins Lernen kommen. Das Schneiden von Gemüse und Obst oder den passenden Deckel zum Topf finden sind ebenso gute Möglich-

keiten, im Alltag wichtige Fertigkeiten zu erlernen und zu üben. „Den Kindern auch etwas zutrauen“ ist dabei eine wichtige Aussage. Sie veranschaulichte uns dies auch mit mitgebrachten Materialien wie z.B selbst angefertigte Steckspiele, feinmotorische Übungen mit Wäschekluppen... Sie betonte, dass Kinder nicht „Berge von Spielen“ aus dem Handel benötigen, um eine gute, altersgerechte und adäquate Förderung zu erhalten. Das Üben mit Alltagsmaterialien reiche aus, um die nötigen Fertigkeiten

fürs Leben zu gewinnen. Wichtig sei es, die Kinder immer wieder in alltägliche Aktionen miteinzubeziehen und ihnen Raum und Zeit zum Probieren zu lassen.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals herzlich bei Frau Hutter bedanken, die sehr kurzfristig sich dazu bereit erklärt hat, als Referentin für diesen Abend einzuspringen.

Der geplante Vortrag über „Legasthenie“ wird im nächsten Schuljahr nachgeholt, da die Vortragende an



diesem Abend kurzfristig ausfiel.

Die Außenstelle EBZ Halbenrain siedelt von Raning nach GRABERSDORF!

Grabersdorf 106 neues Rüsthaus im Klubraum erster Stock

Vorbereitung auf die Elternschaft - Geburtsvorbereitung

1. Kurs: 13.01. - 17.02.2020
2. Kurs: 24.02. - 06.04.2020

Kursdauer:

7 Module jeweils montags von 18 - 19.30 Uhr

Informationen bei Silvia FRIEDRICH Sekretariat 03152 / 2511 - 446 und DSA Gertrude BERTL 0676 / 866 40 652

Mütter-Elternberatung

jeweils am zweiten Dienstag im Monat in Grabersdorf von 9 - 11 Uhr

14. Januar, 11. Februar und 10. März 2020

Das Beratungsteam:
Hebamme Melanie HOFER
BSc /Familienbegleiterin Sabine Pummer v. Frühe Hilfen/
und Ebz Leitung DSA Gertrude BERTL



Am 20. November durften wir in Maierdorf etwa 120 interessierte Eltern zum **Vortrag von Matthias Ronck** (ARGE Jugend) begrüßen.

Das Motto an diesem Abend lautete „**wie das Fernsehen unser Leben verändert.**“ Herr Ronck veranschaulichte den Werdegang der Kommunikation zu den Medien.

Er zeigte auf, wie sich das Medium Fernsehen in der heutigen Zeit verändert, und es immer mehr in Richtung des Internets geht.

Er klärte außerdem über Folgeschäden von unkontrollierter Mediennutzung auf, z.B. ADS, erhöhte Obsessionen usw.. In diesem Zuge stellte er eine wissenschaftliche Studie mit empfohlenen Zeiten zur Nutzung vor. Jeder Einzelne erhielt gute Tipps für die Mediennutzung der Kinder.



Mama - Baby - Yoga

Der Mama-Baby-Yogakurs eignet sich ab ca. 6 Wochen nach der Geburt. (bitte OK des Frauenarztes abwarten) Das Wohlbefinden und die Entwicklung des Babys werden gefördert, Asanas entspannen und kräftigen, während sie gleichzeitig die Rückbildung anregen.

Yoga mit Baby: Von Wickeln, über Stillen bis Füttern ist natürlich alles jederzeit erlaubt bzw. möglich.

Zurück in Form: Yoga allgemein und spezielle Rückbildungsübungen unterstützen dich dabei wieder fit zu werden und schaffen gleichzeitig eine kleine Entspannungsoase für dich und dein Baby.

Keine Yogakenntnisse vorausgesetzt.
Mitzubringen: Kuscheldecke & evt. Spielzeug für dein Baby

Beginn: 23.01.2020, 16:00-17:00
Wo: im alten Turnsaal der VS Gnas
Anmeldung&Info: 06642519042

Kursleitung: Verena Di Battista - Pock
Yogalehrerin & Kinderyogalehrerin, selbst Mama von 4 Kindern



„Yoga ist ein tolles Rückbildungstraining und wird von vielen Ärzten und Hebammen empfohlen.“

Lesen ist Abenteuer im Kopf

Macht und Magie des Buches

Buchvorstellung:

**Reclams Hausbuch
zur Weihnachtszeit**
Reclam Verlag
€ 28,80



Das Weihnachtsbuch für die ganze Familie!

Alles, was es für ein gelungenes Fest gebraucht wird, findet sich in diesem Hausbuch zur Weihnachtszeit: das Weihnachtsevangelium und klassische Geschichten, die beliebtesten Weihnachtslieder mit Noten und Gitarrenbegleitung, weihnachtliche Poesie für Große und Kleine, Weihnachtsbräuche und köstliche Rezepte.

Sergio Bambaren liest in Gnas

Sergio Bambaren, ein internationaler Autor aus Peru besuchte uns in Gnas und stellte sein neuestes Buch „Der Bote“ vor. Bekannt wurde der Autor mit seinem Buch „Der träumende Delfin“. Er schrieb mittlerweile über 20 Bücher, übersetzt in 70 Sprachen. Sergio Bambaren erzählte uns seine Geschichte, wie er es schaffte, sein Leben so zu leben, wie er es sich immer erträumt hatte. Silvia Figl, seine Begleitung, übersetzte und somit war es für uns überhaupt kein Problem, gespannt dieser Geschichte zu folgen. Die Resonanz war großartig.



Joachim Ringelnatz
SCHENKEN

Schenke groß oder klein,
aber immer gediegen.
Wenn die Bedachten
die Gabe wiegen,
sei dein Gewissen rein.

Schenke herzlich und frei.
Schenke dabei,
was in dir wohnt
an Meinung, Geschmack und Humor,
sodass die eigene Freude zuvor
dich reichlich belohnt.

Schenke mit Geist ohne List.
Sei eingedenk,
das dein Geschenk-
Du selber bist.

Ein erfolgreiches Bücherjahr neigt sich dem Ende zu. Die Buchhändler in ganz Österreich dürfen wieder hoffen. Das Buch wurde vor ein paar Jahren für tot erklärt, doch wir waren anderer Meinung. Mit viel Geduld und Leidenschaft konnten wir wieder die Menschen, egal ob Jung oder Alt, für Bücher begeistern. Für junge Eltern oder Großeltern ist das Vorlesen für die Kinder immer wichtiger geworden. Wir alle brauchen unsere Geschichten. Somit darf ich all meinen Stammkunden, Bekannten und Freunden ein schönes Weihnachtsfest mit ihren Lieben und ein gutes, erfolgreiches Jahr wünschen.

Christina Domittner



Hauptplatz 18, 8342 Gnas, Tel. & Fax 03151 / 87 16
0664 / 12 70 635, christina.domittner@gmail.com

Öffnungszeiten der Buchhandlung Praßl/Inh. Christina Domittner

Montag und Dienstag von 8 bis 13 Uhr
Mittwoch bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und
Samstag von 8 bis 13 Uhr

Ich mache eine kurze Pause - Urlaub: 1. bis 6. Jänner 2020



**Ihr Steuerberater
in Bad Gleichenberg.**



RINDLER
Steuerberatung

*Mehr Sicherheit.
Weniger Steuern.*

www.rindler.at

Kultur in Gnas

Mamabeda

Wer angesichts der musikalischen Besetzung einen Volksmusikabend im klassischen Sinn erwartet hatte, wurde wohl überrascht, wenn auch ziemlich sicher im positiven Sinn. Denn die liebevoll aufbereitete Geschichte über die Leiden des jungen Obersteirers, von Liebeskummer und anderen Wehwehchen geplagt, wurde begeistert von der Zuhörerschaft aufgenommen. Nicht zuletzt aufgrund des humoristischen, fast anzüglichen Erzählstils kam man im Publikum fast nicht aus dem Lachen heraus. Dass die vier jungen Herren begnadete Musiker sind, ging angesichts ihrer genialen kabarettistischen Leistung beinahe unter. Aber nur beinahe.



Rückblick



Ein Jahr vergeht dann doch recht schnell. Und somit endet auch das bunte Veranstaltungsprogramm, das von KULTUR in GNAS zusammengestellt wurde. Ganz gleich, ob junge Literaten, mit allen Wassern gewaschene Musiker oder grenzgeniale Schauspieler, sie alle bereicherten die Spielstätten unseres beschaulichen Ortes. Da jeder Programmpunkt außerordentlich positiv aufgenommen wurde, egal ob vom Publikum oder von Seiten der Veranstalter, wird es auch nächstes Jahr mit aller Freude und Motivation weitergehen. Es warten wieder zahlreiche spannende, auf- und anregende Leckerbissen auf Sie. Eine Neuerung für all jene, die nach einem Geschenk suchen, sind Gutscheine, die für die Veranstaltungen des Kulturjahres 2020 in der Gemeinde aufliegen werden.

Ed Luis und die Gnadenlosen

Gnadenlos waren sie in der Tat. Und zwar gnadenlos hinsichtlich der Raffinesse, der Komik und der Musikalität, die ihresgleichen suchen. Angeführt von Ed Luis, einem Entertainer mit viel Stil, Charme und südoststeirischen Wurzeln, brachte das Orchester die Jazzklänge der 20er bis 40er in die Gegenwart. Die recht eindeutig formulierten Texte, mit denen die jeweiligen Stücke geschmückt waren, strapazierten die Lachmuskeln des Publikums zusehends. Oder besser gesagt, gnadenlos.



Ein herzliches „Danke“ an unsere „Kultur in Gnas“ Sponsoren!

Veranstaltungen 2020

Montag, 6. Jänner 2020

Neujahrskonzert mit dem Girardi Ensemble
Pfarrheim Gnas, 10.30 Uhr
VVK: 15 Euro | TK: 20 Euro

Donnerstag, 27. Februar 2020

Klaus Melem
Der Kontrabass von Patrick Süskind
Pfarrheim Gnas, 19.30 Uhr
VVK: 15 Euro | AK: 20 Euro

Donnerstag, 5. März 2020

Quadrige Consort
Pfarrheim Gnas, 19.30 Uhr
VVK: 18 Euro | AK: 23 Euro

Karten erhältlich im Gemeindeamt Gnas, Trafik Roth, Trafik Poglitsch, Buchhandlung Praßl / Domittner

Geschenktipp:

Gutscheine für alle Kulturveranstaltungen sind in der Marktgemeinde Gnas erhältlich!

Außergewöhnliche Eier

Am Freitag, dem 25. Oktober, konnten wir die zweite Ausgabe des Kunstfensters Gnas mit der aus Feldbach gebürtigen **Bildhauerin Angelika Loderer** eröffnen. Loderer hat für die Ausstellung im Kunstfenster eine ungewöhnliche Sammlung von Eiern zusammengestellt. Bizarre Ausschussware, wie sie in den Regalen der Supermärkte keinen Platz findet. Die leeren Eier dienen ihr als Formen, die sie mit einem Zement-Gemisch befüllt, wodurch sie die fragilen Schalen zu stabilen und eigenwilligen Skulpturen transformiert. Mit der Aneignung dieser gefundenen Form

hinterfragt Loderer nicht nur unsere Wertvorstellung von bildhauerischen Materialien sondern auch von Lebensmitteln und Lebewesen. Vor wenigen Tagen wurde Angelika Loderer der Kar-

dinal König Kunstpreis verliehen und das Museum der Moderne Salzburg hat ihre Installation für das Kunstfenster Gnas „pretend to be fine“ angekauft und in seine Sammlung aufgenommen. Somit ist

unser Kunstfenster bereits museumsreif geworden. In der Buchhandlung bei Christina Domittner liegt ihr neuer Katalog zum Kardinal König Kunstpreis auf.

Zur Eröffnung sprach neben der Künstlerin und der Kuratorin **Michaela Pakesch** auch Bürgermeister Gerhard Meixner, der spontan durch die Arbeit inspiriert wurde. Bei einem Glas Wein, ausgeschenkt von Luis Rath, freute sich Vizebürgermeisterin Liesi Triebler über zahlreiche Gäste aus Feldbach und Wien und feierte mit ihnen die gelungene Präsentation.



iBuch: DAS ERZÄHLENDE BUCH IN GNAS

Ein Projekt von Folke Tegethoff im Rahmen des internationalen STORYTELLING FESTIVALS



Im Bereich Buchhandlung Praß/Domittner und Gasthaus Kurzweil steht eine einzigartige, mobile und interaktive Bühne in Form eines Buches.

Im Rahmen dieses Kreativprojektes wurden drei iBücher für Gnas, Bad

Gleichenberg und Straden transportable Bühnen in Form eines überdimensionalen, aufgeschlagenen Buches gebaut. Auf der Bühne befindet sich eine Hörstation, an der zwischen fünf unterschiedlichen Geschichten mittels Knopfdruck gewählt werden kann. Diese Geschichten sind je nach Standort thematisch angepasst.

Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit um zu HÖREN - LESEN und zu STAUNEN!



Die Tatsache, dass die Menschen mit zwei Augen und zwei Ohren, aber nur mit einem Mund geboren werden, lässt darauf schließen, dass sie zweimal so viel sehen und hören als reden sollten.

Marie de Rabutin-Chantal

Schon schön:
Am besten
steht Dir Roth



Modehaus Roth | Gnas - Hauptplatz | www.moderoth.at  

Marktmusikkapelle Gnas



56. Weihnachtswunschkonzert

Am 08. Dezember fand in der Kulturhalle in Wörth bereits zum 56. Mal das traditionelle Weihnachtswunschkonzert statt. Dem Publikum konnte auch heuer wieder ein sehr abwechslungsreiches Programm dargeboten werden. Neben dem klassischen Musikstück „Besuch bei Jacques Offenbach“ (anlässlich des 200. Geburtstages des Komponisten), oder dem Marsch „Zauber der Montur“ aus der Operette „Die Landstreicher“, wurden auch moderne Popsongs wie „Shallow“ oder „You raise me up“ für Orchester und Gesang interpretiert. Lea Tropper begeisterte mit ihrer Solo-Gesangseinlage zum Big-Band-Klassiker „Blue Moon“ das Saalpublikum. Das Konzert stand auch diesmal wieder unter der bewährten Leitung von Kapellmeister Harald Kaufmann und Obmann Gerhard Trummer. Besondere Highlights waren heuer die zwei Darbietungen vom Jugendorchester der Musikschule Gnas (unter der Leitung von Sascha Krobath), sowie die

Gesangseinlagen von Evelyn Berkecz und den Schülerinnen der Musikschule Gnas. Die Marktmusikkapelle Gnas bedankt sich bei den Musiklehrern für die hervorragende Vorbereitung und Zusammenarbeit! Hans Baumgartner führte wieder in bewährter Manier durch den Konzertabend.



Im Rahmen dieser Konzertveranstaltung wurde dem Nachwuchsmusiker Kilian Kahr (Trompete) der Jungmusikerbrief überreicht. Es wurden heuer auch wieder Ehrungen vorgenommen: **Kathrin Haas** und **Esther Roßmann** erhielten das

Ehrenzeichen in Silber für 15-jährige Mitgliedschaft. **Kapellmeister Harald Kaufmann**, **Stabführer Willi Roßmann**, **Herbert Hödl** und **Johann Schleich** wurde das Ehrenzeichen in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft überreicht. Dem **Kassier-Stellvertreter Albert Lamprecht** wurde die Ehrennadel in Gold verliehen.

Anlässlich seines 80. Geburtstages und 65 Jahren aktiver Mitgliedschaft, wurde **Franz Trummer** von den Vertretern des Bezirksverbandes Feldbach geehrt. Die Ehrungen wurden vom Bezirksobmann Franz Monschein und Bürgermeister Gerhard Meixner vorgenommen.

Bei den Ehrungen war auch unser Bezirkskapellmeister Karl Heinz Promitzer dabei.



Ein besonderes Dankeschön gilt wieder dem großartigen Saalpublikum, sowie dem Singkreis Baumgarten, für die hervorragende Zusammenarbeit! Wir bedanken uns für die wieder so zahlreichen eingegangenen Musikwünsche und möchten der gesamten Pfarrbevölkerung ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolversprechendes Jahr 2020 wünschen. Die Musikerinnen und Musiker der Marktmusikkapelle Gnas!

Marschmusikwertung in Hatzendorf

Am 18. Mai dieses Jahres wurde im Rahmen des Bezirksmusikertreffens in Hatzendorf eine Marschmusikwertung durchgeführt, woran auch die Marktmusikkapelle Gnas wieder mit sehr großem Erfolg in Stufe D teilgenommen hat. Beim Festakt am Abend durften unser Stabführer Willi Roßmann und Kapellmeister Harald Kaufmann die Urkunde entgegennehmen.

Gastkonzert beim Musikerfest in Heilbrunn

Am 5. Oktober waren wir beim Musikverein in Heilbrunn zu Gast und konnten dort mit unserem dargebotenen Programm die Besucher des Herbstkonzertes begeistern. Ein Gegenbesuch des Musikvereines Heilbrunn in Gnas ist geplant.

Aufsteirern in Graz



Auf Einladung des Steirischen Blasmusikverbandes war die Marktmusikkapelle Gnas am 15. September heuer bereits zum zweiten Mal beim „Aufsteirern“ in Graz vertreten. Bei herrlichstem Herbstwetter konnten wir auf zwei Konzertbühnen (am Färberplatz und am Karmeliterplatz) jeweils ein 30-minütiges Platzkonzert zum Besten geben. Unsere Auftritte fanden beim Publikum einen großen Anklang.

Für die mitwirkenden Musikerinnen und Musiker war es wieder ein tolles Erlebnis, an dieser Großveranstaltung in Graz teilnehmen zu dürfen.

Berichte MMK: Monika Masser

Einkleidung Marketenderinnen

Durch die großzügige Kostenübernahme von Förderern aus der Pfarre Gnas konnten für unsere Marketenderinnen vier neue Dirndlnkleider angeschafft werden.

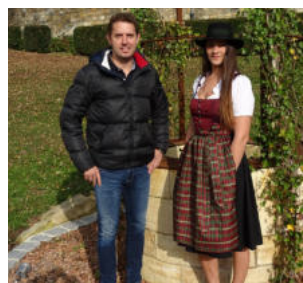
Auf diesem Wege danken wir sehr herzlich unseren Sponsoren: **Gerhard Gregorec Anlagenbau AVBG, Landsknechte zu Gnas, Stalleinrichtungen Günter Niederl, TF Haustec GmbH.**



Gregorec Anlagenbau
AVBG



Landsknechte zu Gnas



TF Haustec GmbH.



Stalleinrichtungen
Günter Niederl

TELEKOMCENTER GNAS

Ihr regionaler Ansprechpartner rund um die Marke A1



superschnelles Internet mit A1 Glasfaser oder Hybrid Power



brilliantes A1 TV in Ihrem Zuhause inklusive 7 Tage Fernsehen nachholen



ideales Internet für Ihr Zuhause mit dem stabilsten Internet von A1



Ihr neues Smartphone schon ab € 0,00 mit A1 MyNext



schützen Sie sich und Ihre Liebsten mit A1 Cyber- und Internetschutz



Ihr persönlicher Ansprechpartner
 Marcus Petrovski
 Studenzen 158/Top 8, 8322 Studenzen
 0664 949 00 11



Regional für Sie da
 Telekomcenter Gnas
 Hauptplatz 3, 8342 Gnas
 www.telekomcenter.at

Gemeindejagd Poppendorf: Jäger im Einsatz für Tier und Mensch

Jährlich verenden auf Österreichs Straßen fast 100.000 Wildtiere durch **Wildunfälle**. Auf steirischen Landes- und Gemeindestraßen gibt es pro Jahr mehr als 7000 Verkehrsunfälle mit Rehen; neben großem volkswirtschaftlichen Schaden ist das mit **unnötigem Leid für Tier und Mensch verbunden!**

Im Jagdgebiet von Poppendorf, insbesondere auf den Landesstraßen L 217 und L 230, gibt es einige Wildunfall-hot-spots; in den letzten Jahren von den Jagdpächtern ergriffene Maßnahmen

zeigten leider keine nachhaltige Wirkung.

Nun wurde das Jagdgebiet in ein **Kooperationsprojekt zwischen dem Land Steiermark, der Steirischen Landesjägerschaft und der Universität für Bodenkultur Wien** aufgenommen; die von den Jägern zusammengetragenen Daten über Wildunfälle wurden ausgewertet; der Leiter des Projektes, **Mag. Wolfgang Steiner** von der Universität für Bodenkultur Wien, besichtigte im letzten Sommer die kritischen Straßenabschnitte und erteilte bereits vor Ort Ratschläge für mögliche Abhilfemaßnahmen.

Am 30. Oktober 2019 war es nun endlich soweit: 200 hochmoderne Wildwarnreflektoren, erst jüngst entwickelt von der **Firma BPM im Stainz**, und 30 elektrische Wildschutzgeräte konnten an den Landesstraßen L 217 und L 230 montiert werden.

Die Jäger im Jagdgebiet Poppendorf freuen sich, dass sie dadurch zum „**aktiven Tierschutz**“ und zur **Erhöhung der Verkehrssicherheit** beitragen können und hoffen, dass die Zahl der Rehwild-Unfälle verringert werden kann. Die bisherigen Erfahrungen von Projektteilnehmern sind durchaus vielversprechend: So konnten auf ausgerüsteten Strecken durchschnittliche Rückgänge der Unfälle mit Rehwild von 30% bis zu 70% (je nach eingesetzter Maßnahme) im Vergleich zu den Vorjahren verzeichnet werden.

Die Poppendorfer Jäger bedanken sich bei allen Projektbeteiligten, der **Marktgemeinde Gnas** und der **Wüstenrot Versicherungs AG** für die finanzielle Unterstützung und insbesondere für die tatkräftige Hilfe durch die **Mitarbeiter der Straßenmeisterei Feldbach** bei der Montage der Wildschutzeinrichtungen.



Österreichischer Kameradschaftsbund - Ortsverband Gnas

Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes

Auch heuer fand am letzten Sonntag im September unsere Jahreshauptversammlung statt. Viele Kameraden und Ehrengäste marschierten unter den Klängen der Marktmusikkapelle Gnas vom Vereinslokal Kurzweil zum Kriegerdenkmal, wo der gefallenen und verstorbenen Kameraden mit dem Lied vom Guten Kameraden gedacht wurde. Für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder wurde in der Pfarr-

kirche die Hl. Messe zelebriert. Nach dem Gottesdienst wurde im Saal der Musikschule Gnas die Jahreshauptversammlung von Obmann Josef Schiefer eröffnet. Dabei konnte der Obmann zahlreiche Ehrengäste begrüßen wie den Bezirksobmann des ÖKB Günter Schneider, den Bgm. Gerhard Meixner, von der Freiw. Feuerwehr den Ehren ABI Walter Schleich und HBI Gottfried Konrad, von der Musikkapelle Gnas den Obmann Gerhard Trummer und noch andere. Im Vereinsjahr sind zwölf

Kameraden verstorben, fünf neue Mitglieder konnten aufgenommen werden. Im Tätigkeitsbericht des Obmannes Josef Schiefer wurden wieder die umfassenden Aktivitäten und Ausrückungen unseres Ortsverbandes dargebracht. Auch der Kassabericht unseres Kassiers Johann Prutsch ist im Vereinsjahr wieder positiv ausgefallen.

Etliche Ehrengäste überbrachten Grußworte und lobten die gute Zusammenarbeit unseres Ortsverbandes mit den anderen Vereinen un-

serer Gemeinde.

An etliche Kameraden wurden Medaillen für langjährige Mitgliedschaft in unseren Ortsverband überreicht. Zum Schluss der Versammlung dankte der Obmann besonders allen Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz im Ortsverband. Nur durch die Mitarbeit aller Kameraden, soweit es möglich ist, sind auch in Zukunft solche Ergebnisse möglich. Nach der Beendigung der Jahreshauptversammlung erfolgte der gemeinsame Abmarsch zum Vereinslokal Kurzweil.

Vorankündigung:

Am Sonntag, dem **30. August 2020** findet das zweite Bezirkstreffen des Bezirksverbandes Feldbach in Gnas statt.



Präsidium mit Obm. Josef Schiefer



50 Jahre Mitglied beim ÖKB Gnas
Altbgm. Josef Niederl

PR. Anton Ruckenstuhl

20 Jahre Verein EigenART

Bei der Vereinsgründung im Jahre 1999 bestand der Verein aus 6 Frauen, die ihre Handarbeiten in der Therme in Bad Radkersburg zum Verkauf anboten.

Durch den großen Anklang entstand bald darauf die Idee, einen eigenen Standort zu gründen. Ein alter leerstehender Kuhstall bei **Familie Sundl in Lichtenberg** wurde

und kreativen Herausforderungen, um die Einzigartigkeit von „EigenART“ aufrecht zu erhalten. Für „EigenART“ stand und steht der Mensch im Mittelpunkt. Hinter jedem einzelnen Produkt steht eine Persönlichkeit, die in liebevollster Kleinarbeit für beste Qualität steht, und all ihr Können, und vor allem ihre Leidenschaft in das Werk-

halten, zu beleben und den heutigen Ansprüchen anzupassen und auch stets nach neuen Ideen und innovativer Handarbeit zu suchen und zum Verkauf anzubieten. Mittlerweile ist „EigenART“ auch über die Grenzen Österreichs bekannt. Die Besucher schätzen die Vielfalt an liebevoll gefertigten Kunsthandwerken und die besondere Auswahl an bäuerlichen Raritäten und Schmankerln.

2015 kam es zum Führungswechsel: 13 wundervolle Jahre hat sich Johanna Schadler als Obfrau des Vereines „EigenART“ am Bauernhof mit Herzblut und Begeisterung für das Wachsen und Gedeihen und um die gute Gemeinschaft der Hobbybastler und –künstler bemüht. Nach dieser schönen Zeit legte die Obfrau die Geschicke des Vereines in



die Hände ihrer Nachfolgerin Monika Absenger.

Mit diesem Wechsel änderte sich auch der Standort von „EigenART“. Mit der **Ottersbachmühle in Wittmannsdorf** als neuem Zuhause hat man einen mehr als würdigen neuen Standort gefunden. Hier kann sich „EigenART“ ebenso von seiner besten Seite zeigen und das bekannte Sortiment an Kunsthandwerk, Geschenken und bäuerlichen Produkten in einem wundervollen Ambiente präsentieren.



in Eigenregie hergerichtet und nach ca. 300 Arbeitsstunden die Weihnachtssausstellung im Alten Stall 2001 eröffnet. Die leidenschaftlichen „Hobbykünstler“ konnten erstmals ihre Werke in ihren eigenen Ausstellungsräumen präsentieren. Fünf schöne Jahre kümmerte sich Christine Sundl um den Verkauf im alten Stall, bis der Verein im Jahre 2007 auf den Bauernhof der **Familie Schadler in Lichtenberg** übersiedelte

stück legt. Die meisten Mitglieder sind Hausfrauen und Bäuerinnen, die sich für die Arbeit zuhause bei der Familie entschieden haben. Für sie bedeutet die Handarbeit oft nicht nur das einzige eigene Einkommen um finanziell unabhängiger zu sein, sondern vor allem auch eine Stärkung ihres Selbstwertgefühls durch die Wertschätzung ihrer Arbeit. Sie fühlen sich in der Gemeinschaft des Vereines wohl und schätzen den



und in noch größeren Ausstellungsräumen seine kunsthandwerklichen Produkte präsentieren konnte.

Von Anfang an standen die Mitglieder des Vereins „EigenART“ gemeinschaftlich hinter ihren hervorragenden Arbeiten und suchten immer wieder nach neuen Ideen

respektvollen und liebevollen Umgang miteinander.

Regionale Produzenten von bäuerlichen Schmankerln haben durch „EigenART“ die Möglichkeit, ihre Produkte einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Ein Ziel des Vereines ist es, altes Kunsthandwerk zu er-

Es gibt ihn wieder.
Das Original.

Der originale Schladminger aus Steinerloden. Ein „originales“ Geschenk.

Auch in Sonder- & Übergrößen

Auch in großen Größen.
In **Gnas**, Tel. 03151/2275
und **Feldbach**, Tel. 03152/4180

goldmann
Mode & Tracht fürs Leben

www.goldmann-mode.at

Anzeige

Betreutes Wohnen Caritas Pfarrerstadt und Roth-Haus

Das herrliche Herbstwetter wurde von uns genutzt um mit „**Caritas und Freunden**“ den Kaskögerlweg zu bewandern. Initiiert von unserer Regionalkoordinatorin Christine Engelmann konnten wir uns austauschen und Pfarre übergreifend Kontakte knüpfen. Wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Wanderung!

Der bei uns stattgefundene **Workshop zur Sturz- und Fallprävention**, auf Initiative der GKK in Zusammenarbeit mit dem Sportwissenschaftlichen Institut



Mag. Harald Jansenberger zum Thema Vital im Alter, war für alle Teilnehmer eine enorme Bereicherung. Stefanie Schwarzl hat mit ihrer charmanten und freundlichen Art die TeilnehmerInnen durch gezielte Übungen zu Koordination, Gleichgewicht und Krafttraining gefördert und gefordert. Sie hat darauf hingewiesen, wie wichtig es ist, seine eigenen Grenzen wahrzunehmen, darauf zu achten und anzunehmen. Darüber hinaus hat sie uns Möglichkeiten aufgezeigt und uns dahin ermutigt, dass es möglich ist sich in schwierigen Situationen selbst helfen zu können. Durch Testungen vor und nach den **zwölf Übungseinheiten** konnten wesentliche Verbesserungen, sowohl Gleichgewicht als auch Beweglichkeit betreffend, bei den TeilnehmerInnen festgestellt werden. Wir bedanken uns sehr herzlich für die Möglichkeit, daran teilnehmen zu können und empfehlen es gerne weiter.



Zurzeit haben wir eine freie Wohnung!

Wenn Sie Interesse am Betreuten Wohnen haben und gerne ein Teil unserer Gemeinschaft werden möchten, kontaktieren Sie uns und informieren Sie sich unverbindlich!

So können wir Sie, nach chronologisch erfolgter Anfrage bei Freiwerden einer Wohnung darüber informieren! Zu den Dienstzeiten vor Ort unter 0676 / 880 15 8293 oder in der Zentrale in Graz unter 0316 / 880 15

Caritas

Betreuung und Pflege

Kastanien und Sturm konnten wir im Innenhof bei fast sommerlichen Temperaturen genießen.

Nach dem alljährlichen **Striezelflechten** ging es auch schon wieder los mit den Vorbereitungen für den

Kathreinkirtag. Es wurde wieder fleißig gestrickt, Kekse gebacken, etikettiert und eingepackt. Bei schönstem Kathreinwetter wurden wir wieder von bereits zahlreichen, treuen StammkundInnen an unserem „Stand“ besucht.



Unseren Kunden, Freunden und der gesamten Gemeindebevölkerung frohe und besinnliche Weihnachten, sowie alles Gute für 2020!

Wünscht herzlichst
Josef Kreiner mit Team

Auch wir gönnen uns über die Feiertage eine Auszeit und haben vom 23.12.2019-06.01.2020 Betriebsurlaub



media plus light-tech Kreiner e.U.

ELEKTROTECHNIK

JOSEF KREINER

8342 Gnas 129

Tel: 0664 5214 696 Fax: 03151 519 63

kreiner@mediaplus-austria.com

www.mediaplus-austria.com



Anzeige

Goldmann – Vertrauen kleidet



Der Fehringer Phillip Schwarzl, einer der es gewohnt ist, anzupacken und mit beiden Beinen im Leben zu stehen, setzt als Europameister im Eisstockweitschießen auf Professionalität. Genauso sieht er sich als Mensch nach außen hin und kleidet sich entsprechend stilbewußt, um sich bei feierlichen Anlässen rundum wohlfühlen und positiv

wahrgenommen zu werden. Dabei ist ihm wichtig, sich von bester Seite beraten zu lassen und auch mitten in seinem Lebensumfeld verwurzelt zu bleiben. Als gestandener Modefan schätzt er natürlich den Vorteil, in einem traditionell gewachsenen Modehaus sozusagen direkt vor der Haustüre kompetent und entspannt bedient zu werden. Er weiß, den Mo-

deberatern von Goldmann ist immer besonders wichtig: Mode darf trotz internationaler Trends nicht verkleiden, sie sollte dem Träger Selbstbewusstsein und Sicherheit verleihen. Sie sollte seinen Charakter unterstreichen, nicht überdecken.

Chef Ewald Goldmann zu den obersten Grundsätzen seines Hauses:

„Zu eng. Zu kurz. Zu schmal?“

Das muss nicht sein. Auch wer eine etwas größere Größe bevorzugt, ist bei Goldmann genau richtig. Nicht nur die Idealfigur, auch die etwas größeren Größen sind bei den Goldmann Modeberatern herzlich willkommen. Die richtige Größenwahl mit Passformgarantie hat in den Goldmann Modehäusern in Gnas und Feldbach oberste modische Priorität.



Die perfekte Passform-von den Goldmann Modeberatern



Von Goldmann ausgestattet: Maturaklasse HTL Kaindorf

Ein voller Erfolg waren die GoGnas DigiTage!

Zum ersten Mal veranstaltete die Initiative GoGnas eine Fokuswoche zum Thema Digitalisierung, die DigiTage. Getreu dem Motto „Ein Ort macht sich fit für die Zukunft“ bot man eine Woche vielfältiges Programm für UnternehmerInnen, SchülerInnen und die interessierte Bevölkerung. Die Ausrichtung der DigiTage nutze GoGnas auch gleich, um zu zeigen, dass man Leerstand mit innovativen Ideen entgegenwirken kann und so wurde kurzer Hand der örtliche Gasthof zu einem Büro für das prämierte Start-Up WisR (wurde im Oktober zum Unternehmen des Jahres gewählt) umgebaut.



Für Unternehmer gab es einen Intensiv-Workshop zu digitaler Transformation und ihren Chancen, Social-Media-Nutzung und rechtliche Aspekte bei digitaler Präsenz mit den Referenten Dipl.Ing. Christoph Scherübl, Christina Roth MMSc und Mag. Dominique Schichtle. Visionär gab den ZuseherInnen dann Dipl. Ing. Dr. Andreas Opelt Einblick in zukünftige Entwicklungen zB. beim Thema Lebensmittel.



Dazu sagte WisR:

„Vielen Dank an das tolle Team von GoGnas und die großzügige Einladung, mit WisR bei den ersten Gnaser DigiTagen dabei sein zu dürfen! Unser Team hat den Mix aus Workshops und Vorträgen einerseits und Wandern, Relaxen & Schmausen andererseits sehr genossen. Eine willkommene Abwechslung, die wir all unseren Startup-KollegInnen nur empfehlen können.“

Die Digitalisierungskompetenz, die die beiden GründerInnen mitbrachten, wurde auch gleich bei einem Workshop mit den SchülerInnen der Neuen Mittelschule Gnas eingesetzt, indem sie ihnen einen Geschäftsplan für eine App aufstellten. Daran knüpfte einen Tag später der IT-Experte, und Gnaser, Dipl.Ing. Willi Erhart MBA, MSc an, indem er den jungen Interessierten einen Einblick in die agile Softwareentwicklung gab.



Ebenso wurde Steiermarks erste Solarbank während den DigiTagen eingeweiht, die nicht nur energieautark ist und kabelloses Laden für elektronische Geräte anbietet, sondern auch gratis W-Lan.





GoGnas. GoWirtschaft. GoErfolg.

Gnas sucht:

Akupunktur, alternative und komplementäre Therapien
 Anglershop / Fischereibedarf
 Autobeschriftungen
 Beratungsstellen
 EDV-Dienstleistungen
 Fahrschule
 Sozial- u. Gesundheitsberatung / Gesundheitsförderung
 Kinderarzt
 Heuriger und innovative Gastronomie
 (z.B. Shisha-Bar, Bierbrauerei)
 Secondhandshop
 Steuerberater
 Tattoo / Piercing
 Technisches Büro
 Tierpension
 Werbeagentur

und viele weitere interessante Branchen

Gnas stellt bereit:

60 m²	Gnas 1
150 m²	Gnas 56
900 m²	Gnas 143
350 m²	Gnas 15
180 m²	Gnas 60
100 m²	Aug-Radisch 53
70 m²	Grabersdorf 69

Willkommen

sind auch Start-ups und Einzelunternehmen, die Co-Working mögen und jene, die saisonal bzw. auf Probe ein Geschäftslokal (so genannten Pop-up Store), betreiben möchten.

Gnas bietet:

Kostenlose ExpertInnen-Unterstützung

Dr. Alois Puntigam (BH Feldbach - Gewerberecht)

Mag. Florian Fuchs (Fuchs Wirtschaftstreuhand & Steuerberatung Feldbach - Steuerrecht)

Mag. Nicole Konrad (Hohenberg Rechtsanwälte Gesellschaftsrecht, Bau- u. Anlagenrecht)

Gründerservice d. WK-Stmk - Unterstützung Selbstständigkeit

Individuelle

organisatorische sowie finanzielle Unterstützung durch die Marktgemeinde! Jetzt anfragen!



go_gnas



www.facebook.com/gognasgo

Sonderpreis für Top-Vermarkter Augustin Feine Spezialitäten

Zum bereits dritten Mal haben die Verantwortlichen der Landwirtschaftskammer Südoststeiermark in Kooperation mit der Wirtschaftskammer den „Großen Preis der Landwirtschaft“ veranstaltet. Am 08. Oktober wurden in der Fachschule Hat-

zendorf aus 19 Vermarktern würdige Sieger gekürt. In Würdigung des hohen Regionalbewusstseins und des persönlichen Engagements um die Regionalität im Einkaufskorb zum Wohle der zukunftsfähigen regionalen Landwirtschaft verleiht die Landwirtschaftskammer Südoststeiermark der Familie „Augustin Feine Spezialitäten“ aus Unterauersbach den Sonderpreis für den Top-Vermarkter der Südoststeiermark.



Dazu gratulierten Bgm. Gerhard Meixner und Obgm. Anton Marbler sehr herzlich und wünschten auf diesem Wege weiterhin alles Gute und viel Freude und Erfolg!

Bauernhof Unger in Graberdorf erhält Green Care-Hoftafel

Green Care bedeutet gelebte Integration. Die Green Care-Zertifizierung ist eine freiwillige Auszeichnung für land- und forstwirtschaftliche Betriebe.



Vor rund 10 Jahren haben sich Eva-Maria und Alfred Unger dazu entschieden, ihren Hof und ihr Familienleben dauerhaft mit Menschen mit Behinderung zu teilen. Vier Menschen mit Beeinträchtigungen leben derzeit am Hof. Neben diesem Green Care-Angebot bietet die Familie Unger im Rahmen von „Urlaub am Bauernhof“ auch spezielle Urlaubsangebote für Menschen mit Behinderung. Der Familie Unger war es immer wichtig, ihren Hof für alle Menschen zu öffnen.

Zu dieser Auszeichnung gratulierte Bgm. Gerhard Meixner im Namen der Marktgemeinde Gnas sehr herzlich und wünschte weiterhin viel Freude und Erfolg!

Firmenjubiläum bei SPAR Fürpaß Gnas

Ein herzliches Danke an unsere langjährigen, treuen Mitarbeiterinnen.

30 Jahre Konrad Brigitte
10 Jahre Lückl Manuela

20 Jahre Tropper Manuela



v.l. Otto Fürpaß, Brigitte Konrad, Manuela Tropper, Manuela Lückl, Gertrude Fürpaß

30-jähriges Firmenjubiläum



Am Tag des Kachelofens feierte die **Firma Lorenzer** mit Kunden und Freunden das 30-jährige Firmenjubiläum. Unter den anwesenden Gästen wurde als Hauptpreis ein schöner Pizzaofen verlost.

Steirischer Nachfolger des Jahres im Rampenlicht

Nachfolger des Jahres und Gewinner des Follow me Award 2019

Christoph Kagerbauer hat 2018 den Rauchfangkehrerbetrieb in vierter Generation von seinem Vater Helmut Kagerbauer übernommen und stellt sich erfolgreich den Zukunftsthemen seiner Branche Energie und Umwelt. Nach der HTL Matura hat Christoph Kagerbauer die Lehrabschluss- und Meisterprüfung erfolgreich absolviert und bereitet sich nun schon auf das 100-Jahr Jubiläum seines Betriebes vor.

Zwölf nominierte Nachfolgebetriebe aus allen Branchen und Regionen stellten sich einem Online- und Offlinevoting und sammelten dabei mehr als 27.000 Stimmen.

Mit ca. 8.500 Stimmen, die er als Stadionsprecher beim USV Gnas bei den Heimspielen und mit großer Unterstützung seiner Rauchfangkehrerkollegen, sowie seiner Kunden, Lieferanten und Freunden gesammelt hat, gewann er den Follow Me Award mit einem Respektabstand von 2000 Stimmen.

Seine Branchenkollegen aus der Region Südoststeiermark unter Bezirksinnungsmeister Karl Brandl, die Vertreter der Wirtschaftskammer Regionalstelle Südoststeiermark Obmann KR Günther Stangl, Thomas Heuberger und Manuela Weinrauch, sowie Wirtschaftskammerpräsident Josef Herk und Wirtschaftslandesrätin Barbara

Eibinger-Miedl gratulierten dem jungen Betriebsnachfolger natürlich recht herzlich.

Als Gratulanten stellte sich auch Bgm. Gerhard Meixner mit seinem Team ein. Die Freude und das Charisma des Jungunternehmers sind einfach ansteckend und motivierend.



Helden der Region

Im Rahmen einer Bezirksveranstaltung der Wirtschaftskammer wurden langjährigen Funktionären durch Landeshauptmann Schützenhöfer und WK-Präsident Ing. Josef Herk Urkunden verliehen, darunter auch Wirtschaftsbundobmann Gnas Herr Ewald Goldmann und Obmannstellvertreter Herr Stefan Hütter.



Wirtschaftsbund Ortsgruppe Gnas: Neuwahl des Vorstandes

Im Autohaus Fink in Burgfried fand im Rahmen eines Unternehmer-Frühstücks der Wirtschaftsbund Ortsgruppe Gnas auch die Neuwahl des Vorstandteams statt.

Stefan Hütter steht ab sofort der Wirtschaftsbund Ortsgruppe Gnas als Obmann vor und löst somit Ewald Goldmann ab, der ihm als Stellvertreter weiterhin hilfreich zur Seite stehen wird. Das neue Vorstandsteam besteht aus sieben motivierten und engagierten Selbstständigen, die die Interessen aller Unternehmer und Branchen innerhalb der ganzen Region Gnas vertreten und ihre Anliegen gemeinsam umsetzen möchten.

Vorstandsteam der Wirtschaftsbund-Ortsgruppe Gnas:

Obmann Stefan Hütter

Obmann Stellvertreter Ewald Goldmann

Weitere Vorstandsmitglieder:

Anita Fink, Florian Trummer, Albert Fink jun., Franz Kaufmann und Rainer Rauch



KNAX Gewinnspiel



Beim KNAX-Gewinnspiel der Sparkasse konnte vom Kundenbetreuer Albert Haas dem glücklichen Gewinner Niklas H. das Buch „Wir Kinder vom Kornblumen Hof“ übergeben werden.

50-jähriges Firmenjubiläum der Firma POCK-BAU

Dazu gratulierten Thomas Heuberger (WKO), Ing. Josef Herk (WKO), Bgm. Gerhard Meixner, KoR Günter Stangl (WKO), Wirtschaftsbund Gnas Goldmann Ewald und Hütter Stefan.

Der Erfolg der Firma Pock basiert auf 50 Jahren konstanter Weiterentwicklung, ausgezeichneten Facharbeitern und dem Innovationsgeist der Firmenleitung und Belegschaft.

Franz und Berta Pock gründeten bereits 1969 in Gnas den Betrieb.

1997 übernahm Sohn Manfred Pock den Betrieb und wuchs zur Pock GmbH. Das Service

wurde ständig erweitert.

Pock Manfred, Di Battista - Pock Verena, Pock Andreas sind Betriebsführer von folgenden Betrieben: Baumeisterbetrieb, Dachdeckerei, Spenglerei, Zimmerei, Betonwerk, Planung, Energieausweis, Fenster, Türen, sowie Einzelhandel mit Baustoffen.

Der Firmensitz befindet sich in Burgfried 145, 8342 Gnas, Kontakt: Tel. 03151/8221-0, office@pockdach.at, www.pockbau.at

Laufend werden 8-10 Lehrlinge im Betrieb ausgebildet. Heuer wurde sogar der Bun-

dessieger des Lehrlingswettbewerbs in der Sparte Spenglerei von der Fa. Pock ausgebildet. Eine Top Ausbildung der Mitarbeiter im Unternehmen bietet den Kunden somit beste Qualität aus Meisterhand.

Die Firma Pock gehört zu den größten Dienstgebern und Lehrlingsausbildnern in der Region Gnas, wofür ihr Dank und Anerkennung gebührt!



Verleihung der „Goldenen Rose“

Für besondere Verdienste um das steirische Gastgewerbe wird **Hertha Maria Huber** von der Fachgruppe Gastronomie und Hotellerie von der Wirtschaftskammer Steiermark mit der Goldenen Rose ausgezeichnet. Diesen Wünschen schlossen sich auch Bgm. Gerhard Meixner und der gesamte Gemeindevorstand an.

Die Gründung der noch heute in Gnas bei der Kirche betriebenen Gastwirtschaft reicht nunmehr bereits mehr als 125 Jahre zurück. Bereits im Alter von 16 Jahren übernahm Hertha Huber de facto bereits Verantwortung und alsbald trug dieser Gastbetrieb ihre innovative Handschrift und das bis heute. 44 volle Jahre versorgt Hertha ihre Gäste mit viel Herzblut – egal ob Catering für bis zu 400 Personen oder das legendäre Spezialitäten Buffet am Sonntag. Ob Zwiebelrostbraten, Gulasch, Tafelspitz und Wiener Schnitzel, ihre Gäste sind immer begeistert.

Liebe Hertha, wir hoffen, dass wir deine Spezialitäten weiterhin genießen dürfen.



Wir gehen ins Kino und in die Therme!“



Zu Beginn des heurigen Schuljahres gab es ein tolles Gewinnspiel von Schule Roth in Gnas u.a. gab es drei Hauptpreise zu gewinnen: Thermen- u. Kino Gutscheine.

Die glücklichen Gewinner der Hauptpreise sind:
Clara Neumeister, Burgfried / Thermen Gutschein
Mario Ulrich, Glatzenthal / Kino Gutschein
Valentina Rossmann, Perlsdorf / Kino Gutschein



Valentina Rossmann aus Perlsdorf, Mario Ulrich aus Glatzenthal und Clara Neumeister aus Burgfried mit Andrea Roth-Pichler und Maria Schieder von Schule Roth.

Von 21. bis 26. Dezember 2019 und von 09. Jänner bis 15. Februar 2020 hat das Cafe im JUFA Gnas wegen Umbau geschlossen.



Die Glanzlichter der Region - Herzliche Gratulation!



Stephanie Rajdl aus Gnas hat im September das Masterstudium im Bereich „Versicherungswirtschaft“ an der Karl-Franzens-Universität in Graz mit Auszeichnung abgeschlossen und den Titel Master of Business Administration in Insurance, abgekürzt MBA, verliehen bekommen.



Sarah Fink aus Raning hat das Lehramtsstudium (Deutsch, Geographie und Wirtschaftskunde) mit Abschluss Bachelor of Education im Sommersemester 2019 an der Universität Wien abgeschlossen.



Sam Urs Jammerbund aus Trössing hat die Meisterprüfung für das Handwerk Getreidemüller mit Auszeichnung und das Handwerk Bäcker mit Erfolg bestanden.

Weihnachten ist kein Zeitpunkt und keine Jahreszeit, sondern eine Gefühlslage. Frieden und Wohlwollen in seinem Herzen zu halten, freigiebig mit Barmherzigkeit zu sein, das heißt, den wahren Geist von Weihnachten in sich zu tragen.

(Calvin Coolidge)

Die Marktgemeinde Gnas gratuliert allen sehr herzlich und wünscht für den weiteren Lebensweg alles Gute!

Lehre mit Matura. Mach's wie wir.

www.goldmann-mode.at

Bewirb dich jetzt. Wir freuen uns auf dich.

Sympathisch, kompetent & fairer Preis.
Auch in großen Größen.
In Gnas Tel. 03151/2275
und Feldbach Tel. 03152/4180

goldmann
Mode & Tracht fürs Leben

Anzeige

Beim Ehrenempfang in Gnas wurden junge Gnaser ausgezeichnet

Als Anerkennung für besondere Leistungen wurde im September zum Ehrenempfang geladen. Erfolgreichen jungen GemeindegängerInnen wurde die Gnas-Nadel verliehen und ein kleines Präsent wurde ihnen überreicht. In einer würdevollen Feier meinte Bgm. Gerhard Meixner: „Es ist nicht selbstverständlich, mehr zu leisten als erwartet. Daher wolle man in Gnas auch besondere Leistungen hervorheben.“

Vizebgm. Ing. Alois Sommer führte durch die Zeremonie und ehrte die anwesenden **Matthias Ettl** (Gas- und Sanitärtechnik UND Heizungstechnik), **Michael Sudy** (Immobilientreuhänder) und **David Trummer** (Kraftfahrzeugtechnik) für die erfolgreiche **Absolvierung der Meister- und Befähigungsprüfung**. An der Feier nicht teilnehmen konnten **Martina Pölzl** (Immobilientreuhänder) **Karin Rauch** (Gastgewerbe) und **Verena Sudi** (Gold- und Silberschmiede). Sie wurden seitens der Marktgemeinde Gnas bei der Veranstaltung „Stars of Styria“ für ihren Meister- und Befähigungsabschluss geehrt.

Dorian Graf (Stuckateur und Trockenausbauer) und die abwesenden **Manuel Schurz** (Installations- und Gebäudetechniker) und **Andreas Kickmaier** (Installations- und Gebäudetechniker) absolvierten die **Lehrabschlussprüfung** mit ausgezeichnetem Erfolg und wurden ebenso zu den Stars of Styria geladen.

Dorian Graf und **Florian Scheucher** nahmen außerdem an den **Worldskills** in Kazan, der Berufsweltmeisterschaft in Russland, teil, wo Florian Scheucher mit der Medaille für Exellence ausgezeichnet wurde.

David Trummer wurde außerdem für seine sportlichen Erfolge im **Mountainbike Downhill**, sowie **Dina Tropper** für ihre Leistungen beim Musikwettbewerb „Prima la musica“ geehrt, wo sie als Landesmeisterin mit Gold und im Bundeswettbewerb mit Silber ausgezeichnet wurde. Dina Tropper konnte an der Veranstaltung nicht teilnehmen und wurde dann in die Marktgemeinde Gnas zur Ehrung geladen.

Herzliche Gratulation und viel Freude und Erfolg für die Zukunft!



v.l.: Vizebgm. Ing. Alois Sommer, Obgm. Franz Kaufmann, Vizebgm. Elisabeth Triebel, Michael Sudy, Matthias Ettl, David Trummer, Dorian Graf, Florian Scheucher, Wirtschaftskammerobmann KoR Günther Stangl, Bgm. Gerhard Meixner



v.l.: Obgm. Franz Kazianschütz, Matthias Ettl, Martina Pölzl, Bgm. Gerhard Meixner, Karin Rauch, Manuel Schurz, Andreas Kickmaier, Obgm. Franz Kaufmann



v.l.: Bgm. Gerhard Meixner, Dina Tropper und Vizebgm. Elisabeth Triebel

GUTMANN

Günther

Bodenverlegung

Beratung Verlegung Verkauf

Raining 101, 8342 Gnas
Tel. 0664/ 35 60 560
www.gutmann-boden.at

*Ich wünsche all meinen Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020!*

Anzeige

Freie Stellen in der Region... WIR SUCHEN DICH!

LKW-Fahrer (Vollzeit)

Ihre Aufgaben:

Zustellung der Futtermittel mit Silo/Kipper-LKW

Anforderungen:

Führerschein der Klassen C+E

Abgeleiteter Präsenzdienst

Arbeitsbeginn ab sofort möglich

Bewerbungen bitte per Mail an a.gsellmann@gsellmann.com
oder telefonisch bei Andreas Gsellmann unter 0664 / 202 99 21.



Wir suchen einen Lehrling!

Berufsbezeichnung: Einzelhandelskaufmann

Berufsschule: Hartberg

Voraussetzungen:

Grundschulabschluss, Technisches Verständnis, Freude am Umgang mit Menschen/Kunden, Interesse am Radsport

Es kann nach Terminvereinbarung geschnuppert werden!

Radsport Scheicher, 8342 Gnas 30, Tel.: 03151 / 51 939,
Mobil: 0664 / 525 74 75, office@radsportscheicher.at



Außendienstmitarbeiter für 38,5 Wochenstunden
Entlohnung lt. Kollektivvertrag + Diäten / Überzahlung je nach Qualifikation

Anforderungen:

Erfahrung im Bereich Land- Forst- und Kommunaltechnik

Führerschein B, C, E, F

Kaufmännische Grundlagen

Englischkenntnisse von Vorteil

Selbstständiges Arbeiten

teamfähig, organisiert, verlässlich, freundlich

Kenntnisse Word, Excel, Outlook

Aufgaben:

Verkauf von Neutraktoren und Neumaschinen im Landtechnik- und Kommunalbereich im Außen- und Innendienst

Kundenbetreuung

Vorführung und Einführung von Neumaschinen

Wir bieten an:

Familiärer Betrieb mit persönlichem Umgang, Dienstauto, Firmenhandy, iPad

Bewerbungen bitte unter 03151 / 2271 – 71 oder t.konrad@lt-huetter.at

Landmaschinen Hütter, 8342 Gnas 25



KELLNERIN

für neue Pizzeria in Gnas ab sofort GESUCHT!

30 - 40 Wochenstunden

Anfragen bei Pizzeria Bella, EKZ-Nord, Burgfried 127

Mikail Karadag unter 0664 / 2601910 oder 03151 / 51499

Lehrling KFZ-Techniker / Landm.-Techniker

38,5 Wochenstunden / Bezahlung lt. Kollektivvertrag für Eisen- u. Metallverarb. Gewerbe

Wir sind ein seit über 50 Jahre bestehender Familienbetrieb, mit junger Führungsebene. Unsere Verkaufspalette ist sehr weitreichend und somit ist auch die Arbeit in der Werkstätte sehr abwechslungsreich!

Vom Traktor über Maschinen aus der Landtechnik (Pflüge, Häcksler, Seilwinden, Streugeräte etc.), Geräte aus dem Bereich Forst und Garten, bis hin zu den Mopeds ist alles dabei! Durch die stetig ansteigende Auftragslage, möchten wir unser Werkstättenteam vergrößern.

Voraussetzungen:

Interesse im Bereich Landtechnik

positiver Pflichtschulabschluss

handwerkliches Geschick

höflich, teamfähig, zuverlässig und pflichtbewusst



Der Aufgabenumfang:

Reparatur von Traktoren, Landmaschinen, Forst- und Gartenprodukte, Mopeds

Komplettierung von Neugeräten

Wir bieten:

vielseitige Ausbildung

familiäres Betriebsklima

individuelle Zusatzausbildungen und Kurse

Sollten wir dein Interesse geweckt haben, melde dich bei uns oder lass uns bis 15. Jänner 2020 eine Bewerbung zukommen: Tel.: 03151/2271-71 – Hr. Hütter Stefan / Fr. Konrad Tanja E-Mail: t.konrad@lt-huetter.at

Wir erweitern unser motiviertes und engagiertes Team - daher suchen wir:

2 Lehrlinge für Steinmetz/in (3 Jahre Lehrzeit)

oder **Steinmetztechniker/in** (4 Jahre Lehrzeit)

839,25 Euro brutto / Monat im ersten Lehrjahr

Voraussetzungen:

abgeschlossene Pflichtschulausbildung mit guten Noten

offene und freundliche Art sowie gepflegtes Auftreten

Sinn für genaues Arbeiten

verlässlich und verantwortungsvoll

Wir bieten dir:

Einen abwechslungsreichen Lehrplan sowie Mitarbeit bei interessanten Projekten

Begleitung während der gesamten Ausbildung durch unser qualifiziertes und hilfsbereites Team

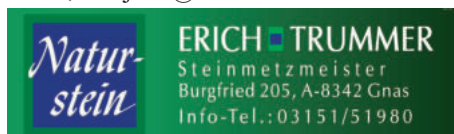
interne Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Bitte **Bewerbungen** inkl. Lebenslauf und Foto an:

Naturstein Trummer GmbH.

Burgfried 205, 8342 Gnas

03151 / 51 980, lisa.jauk@naturstein-trummer.at



Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir:
Kellner/in für 15 bis 25 Stunden pro Woche
Koch / Jungkoch - Köchin / Jungköchin für 30 bis 40 Stunden pro Woche - 4 Tage
Reinigungskraft für 10 bis 20 Stunden pro Woche

Aufgaben und Anforderungen:

belastbar in Stresssituationen
 höfliche und respektvolle Umgangsformen
 selbstständiges Arbeiten – Engagement für Neues
 Freude an der Gastronomie
 Teamfähigkeit, humorvoll, flexibel

Wir bieten:

regelmäßige Arbeitszeit
 freie Wochenenden nach Absprache möglich
 familiäres Arbeitsklima
 auf persönliche Familiensituationen wird Rücksicht genommen

Wir bieten für offene Stellen ein attraktives Entgelt, das ihrer Qualifikation und Erfahrung entspricht. Aus gesetzlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass ein KV Mindestgehalt für die Stellenausschreibung als Kellner/in von 1560 Euro und für die Stellenausschreibung als Koch/Köchin 1471 Euro brutto auf Vollzeitbasis pro Monat gilt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, ausschließlich schriftlich - online oder per Post

Gasthaus - Landcafé Kohlberghof

Familie Suppan - Inh. Anton Suppan
 Kohlberg 32, 8342 Gnau
 gasthaus@kohlberghof.at, Tel.: 03151 / 8313
 www.kohlberghof.at

Wir stellen ein: eine/n **DGKP**
 im Ausmaß von ca. 28,5 Wochenstunden

Entlohnung: Caritas KV (Mindestentgelt lt. KV (IVa/1) € 2.550,60 brutto, mit Vordienstzeiten bis zu (IVa/6) € 2.871,90 brutto, auf Basis Vollbeschäftigung).

Beginn: sofort

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte ab sofort an

Caritas SPWH St. Peter am Ottersbach
 Hauptstrasse 26, 8093 St. Peter a.O.
 E: s.thuswohl@caritas-steiermark.at

Nähere Informationen bei Frau Ing. Thuswohl Susanne
 unter M.:0664 80 150 517 oder T: 03477 29945

Masseur/innen (auch Shiatsu, Ayurveda, spezielle Ausbildungen), Ernährungsberater (auch TCM, Ayurveda, Detox...) oder andere Freiberufler im Gesundheitsbereich gesucht, der/die gerne auf selbstständiger Basis im Raum GNAS zu einem bestehenden Team dazukommen möchte?

Freie Zeiteinteilung.
 Raum vorhanden.
 gemeinsame Homepage und Werbematerialien etc. auf Provisionsbasis.

Nähere Infos unter: **younity yoga**, Michaela Schwarz, 8342 Grabersdorf 69, 0664 420 260 4, www.younityyoga.at

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zur sofortigen Einstellung:

Maurer-Vorarbeiter(in) (Hochbau)
Maurer Facharbeiter(in) (Hochbau)
Dachdecker / Spengler - Facharbeiter(in)
Zimmerer(in) - Facharbeiter(in)

Schriftliche Bewerbungen bitte an:
 Pock GmbH: zH Personalabteilung
 Burgfried 145, 8342 Gnau oder Mail an: office@pockdach.at

Lehrlinge

Dachdecker/Spengler m/w (880 p.m.)

Zimmerer m/w (949 p.m.)

Maurer m/w (995 p.m.)

Anforderung:

Gute körperliche Verfassung, körperliche Belastbarkeit
 Handwerkliches Geschick
 Schwindelfreiheit und Zuverlässigkeit

Wir suchen ab Jänner 2020 - 3 Maurer-Vorarbeiter (m/w)

Anforderung:

Abgeschlossene LAP Maurer und min. 5 Jahre Berufspraxis
 Selbstständiges Arbeiten
 Führung eines Teams (2 - 4 Mitarbeiter)
 Bauleitung vor Ort (auch Einweisung u. Kontrolle Subfirmen)
 Verlässlichkeit/Verantwortungsbewusstsein
 Teamfähig/Führungsqualitäten

Wir bieten:

Brutto 16,12 Euro/h, Überzahlung je nach Qualifikation auf jeden Fall möglich
 Arbeiten in einem Familienbetrieb mit einem tollen Team
 Bonifikationen

Anstellungsart: Vollzeit

Wir suchen ab Jänner 2020 - LKW-Fahrer m/w

Anforderung:

Praktische Erfahrung
 Führerschein C/E + Kranschein
 Selbstständiges Arbeiten, Verlässlichkeit, Teamfähig

Wir bieten:

Brutto 13,85 Euro/h, Überzahlung je nach Qualifikation auf jeden Fall möglich
 Arbeiten in einem Familienbetrieb mit einem tollen Team
 Bonifikationen

Anstellungsart: Vollzeit

Ihre Bewerbung richten Sie an:

Franz Gucher, Tel: 0664/8478495, f.gucher@pockdach.at
 Pock GmbH., Burgfried 145, 8342 Gnau



Serviceleiter(in) für Feuerwehr-, Brand- und Katastrophenschutztechnik

Anforderungen:

Leitung Kundenservice für Feuerwehr-, Brand- und Katastrophenschutztechnik
Arbeitsvorbereitung für die Mitarbeiter der Servicewerkstatt
Planung von Wartungs- und Servicearbeiten
Organisation und Administration von Servicerouten und Serviceintervallen
Ersatzteilmanagement und Auftragsverrechnung

Was wir bieten:

Einen sehr abwechslungsreichen und vielseitigen Job in einer außergewöhnlich „heißen“ Branche

Die Freude daran, die freiwilligen Helfer Österreichs bei ihrer Tätigkeit zu unterstützen.
Freie Arbeitsweise mit entsprechender Verantwortung
Familiäres Arbeitsklima in einem harmonischen Team im regionalen Betrieb
Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten in einer zukunftssicheren Branche
Faire Arbeitszeiten im Einklang mit der Freizeit meist ohne notwendige Überstunden
Entlohnung im Metall KV

Was wir erwarten:

Lehre eventuell mit Meisterausbildung oder gleichwertige Ausbildung mit entsprechender Praxis in einem KFZ Technik Beruf bzw. besonderes Interesse und Fachwissen im Bereich Nutzfahrzeug und Motorentechnik.
Mitglied in einer Feuerwehr
Besondere Kenntnisse im Bereich der Feuerwehrentechnik
Verlässliche Arbeitsweise und Gewissenhaftigkeit
Persönliches Auftreten und Kommunikationsfähigkeit im Kundenumfeld

Bewerbungen bitte an office@stefan-rauch.at

Stefan Rauch GmbH., Grabersdorf 104, 8342 Gnas



Pflegeassistent/in

für die mobile Pflege und Betreuung in Bad Gleichenberg

Ihr Profil:

Abgeschlossene Berufsausbildung
Ggf. Nostrifikation für Österreich
Bereitschaft zur kontinuierlichen fachlichen Weiterentwicklung
Verantwortungsvolles und zielorientiertes Arbeiten
Fähigkeit zur empathischen Kommunikation mit kranken und/oder betagten Menschen
Führerschein B, Freude am Fahren

Arbeitszeit: 25 bis 30 Stunden pro Woche, keine Nachtdienste
Gehalt: Die Entlohnung erfolgt auf Basis KAGes-Schema laut Kollektivvertrag 2019 für das ÖRK/Anhang Steiermark unter Berücksichtigung von Vordienstzeiten mit einem monatlichen Bruttomindestgehalt von 2.063,60 Euro inkl. Zulage für 40 Wochenstunden.

Bewerbungen bitte an:

Frau Regionalpflegedienstleiterin
Roswitha Schiefer, DGKP
Schillerstraße 57, 8330 Feldbach
Roswitha.schiefer@st.rotekreuz.at,
0676 / 87 54 40031



Bauleiter/in, Vorarbeiter/in Facharbeiter/in

Dienstort: Österreich und Europa
für Stahl- und Rohrleitungsbau sowie den pharmazeutischen Bereich



(Jung) Techniker/in

für unsere Baustellen in Österreich und Europa

Lehrling Metalltechniker/in

Lehrling Bürokaufmann/frau
Dienstort: Hart bei Graz und Baustellen

Projekttechniker/in

Dienstort: Hart bei Graz
Fachrichtung Gebäudetechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen
Details finden Sie auf www.smb.at

Bewerbungen mit Foto und Lebenslauf bitte an:
SMB Industrieanlagen GmbH.
z.H. Michaela Brunner-Weber
Gewerbepark 25, 8075 Hart bei Graz
brunner-weber.michaela@smb.at



Dachdecker/in – Spengler/in ab sofort gesucht



Anforderungen:

Lehrabschlussprüfung nach vorzugsweise Doppellehre
Selbstständige, strukturierte und genaue Arbeitsweise
Teamfähigkeit
Führerschein B

Wir bieten:

Sicheren Arbeitsplatz, gutes Betriebsklima, Arbeitsbekleidung, Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten.

Stundenlohn: € 13,79 brutto
Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich.

Bewerbungen bitte an:

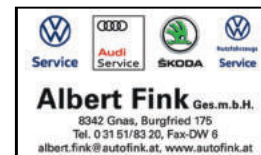
Spitzer GmbH, Jauerburggasse 18, 8010 Graz oder
office@spitzerdach.at, z.H. Herrn Franz Bayer

Gründerzentrum Gnas

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserer Wirtschaftsservicestelle unter 03151 / 2260, Renate Wiedner (DW 17).

Alle verfügbaren Immobilien und Baugründe finden Sie auf www.gnas.gv.at unter Aktuelles - Freie Immobilien

Das Autohaus Fink rüstet sich für die Zukunft



Kundendienst

Das Autohaus Fink tätigt eine große Investition und erweitert seine Werkstatt. Zusätzliche Arbeitsplätze in der Werkstatt und Spenglerei werden geschaffen. „Wir möchten den Kunden eine schnelle und professionelle Lösung rund um das Fahrzeug bieten. Mit der neuen Werkstatt haben wir mehr Kapazitäten sowie höchstes technisches Equipment.“, so Anita Fink (zert. Serviceleiterin).



Vertrieb

Auch im Bereich Vertrieb hat sich einiges getan. Der Autobestand an Neu- und Gebrauchtwagen wurde um 50% gegenüber dem Vorjahr erhöht. „Das Ziel der Aufstockung ist die schnellere Verfügbarkeit sowie Vielfalt. Kunden aus der Region müssen nicht mehr zwingend in Großstädte fahren, um Fahrzeugvielfalt erleben zu müssen.“, so Albert Fink jun. (zert. Skoda Markenleiter).



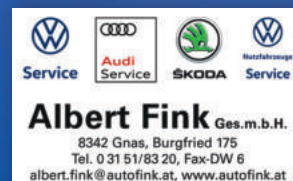
E-Mobilität

Das Autohaus Fink rüstet sich auch beim Thema E-Mobilität. „E-Mobilität wird bereits bei der neuen Werkstatt berücksichtigt. Die Neuwagenschauräume werden demnächst auch E-fit gemacht. Wir werden auch in der Zukunft der richtige Ansprechpartner rund um das Thema Mobilität für Sie sein.“, so Albert Fink (Geschäftsführer).

© Svetlana Wall - stock.adobe.com

**Wir wünschen alle Frohe Weihnachten,
ein besinnliches Fest und ein
gutes neues Jahr 2020!**

Familie Fink Albert und Anita
und das gesamte Autohaus Fink Team.





Advent in der Region Bad Gleichenberg

Liebe Gnaserinnen und Gnaser!

Wenn weihnachtliche Melodien erklingen und warmes Licht von Kerzen, Fackeln und Feuerschalen flackert, dann ist Vorweihnachtszeit in der Region Bad Gleichenberg. Mit viel Sorgfalt und Bedacht wird hier der ursprüngliche Weihnachtsgedanke gelebt. Dies ist bei diversen Veranstaltungen besonders zu spüren. Die Adventmärkte etwa laden dann in den Gemeinden Bad Gleichenberg, Gnas, Kapfenstein, St. Peter und

Straden zu ganz besonders stimmigen und authentischen Einkaufserlebnissen ein. Für den passenden Rahmen dazu sorgen die grün beleuchteten Kirchen des Vulkanlandes.

Sehr gute Kulinarik, edle Weine, hochwertige Veranstaltungen vor dem Hintergrund einer traumhaften, sanft hügeligen Kulturlandschaft – dafür steht die Region Bad Gleichenberg. Besonders schön ließ sich diese Kombination am Nationalfeiertag bei der **Kaskögerlwanderung** genießen. Bei herrlichem Wetter genossen die zahlreichen Gäste den schönen Wanderweg und die Bewirtung bei den liebevoll aufbereiteten Jausenstationen. Herzliche Gratulation allen Verantwortlichen für die tolle Organisation dieser Großveranstaltung. Der Kaskögerlweg gehört zu den schönsten und auch am meisten besuchten Wanderwegen der gesamten Region. Ein Dank an dieser Stelle auch an all jenen, die sich um dessen Pflege und Wartung verdient



machen. Die Qualität der heimischen Kulinarik hat sich auch wieder bei der letzten Ausgabe des Gault Millau gezeigt in dem die Region mit 5 Haubenköchen mit insgesamt 13 Hauben prämiert wurde. Auch die Winzer des DAC Anbaugesbietes Steirisches Vulkanland gehören zu den besten ihres Fachs, wie nicht zuletzt die Auszeichnung von Christoph Neumeister vom Weingut Neumeister zu „Österreichs Winzer des Jahres 2019“ im Falstaff zeigt.

Wir möchten allen Leserinnen und Lesern viel Vergnügen bei den vielen erlebnisreichen Angeboten und hochwertigen Veranstaltungen der Tourismusregion wünschen. In Gnas etwa erwarten die Besucher am **14. und 21. Dezember** wieder große Adventmärkte am Hauptplatz. Am

dortigen Hauptplatz lässt sich auch noch eines der „Erzählenden Bücher“ vom großen Erzählfestival badgleichenbergERZÄHLT erleben. Diese interaktiven Bücher stellen einzigartige Kunstobjekte dar die sich zum einen mit der digitalen Welt verknüpfen und zum anderen dazu einladen, besinnliche Geschichten, gesprochen von Folke Tegethoff, zu hören. Nutzen Sie auch unsere Homepage unter www.bad-gleichenberg.at, den gedruckten Veranstaltungskalender oder auch unser Verbandsmagazin, den „Regionsbummler“, um sich über die vielen Veranstaltungen in der größeren Region zu informieren.

Von Seiten des Tourismusverbandes Region Bad Gleichenberg dürfen wir Ihnen an dieser Stelle ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020 wünschen, herzlichst Ihr Thomas Gußmagg und das Team des TVB Region Bad Gleichenberg

Wandern ist zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis

Mit der richtigen Kleidung kann man das ganz Jahr hindurch auf unseren Wanderwegen wandern. Jede Jahreszeit hat seinen Reiz. Besonders im Winter die Ruhe zu genießen, hat einen besonderen Reiz. Damit unsere Wanderwege das ganz Jahr hindurch, so gut zu „bewandern“ sind, braucht es viele fleißige ehrenamtliche Helferinnen und Helfer! Bei allen, die in irgendeiner Weise mithelfen und mitwirken, möchten wir uns sehr herzlich bedanken!

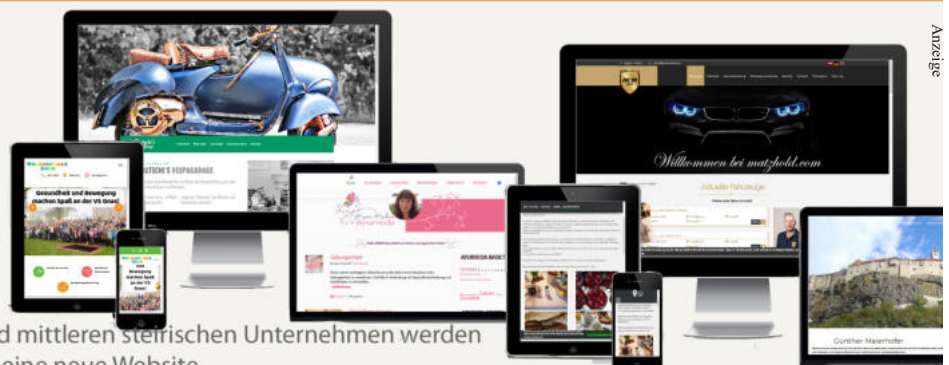
- Kaskögerlweg
- Gnaser 787 Höhenweg
- Raninger Höhenweg
- 5-Elemente-Weg
- Ritterweg Grabersdorf
- Landwirtschaftlicher Themenweg
- Fatimaweg



Webdesign ... Programmierung ... Homepagewartung

visualweb.at
Webdesign & Programmierung

Lydia Schaden | Internetentwicklerin
8342 Gnas 137
0664 / 231 34 27
office@visualweb.at | www.visualweb.at



Digitalisierungsmaßnahmen von kleinen und mittleren steirischen Unternehmen werden jetzt gefördert. Der ideale Zeitpunkt also für eine neue Website.

Öffentliche Bücherei mit Ludothek

Am Samstag, 09. Dezember 2019, fand im Pfarrheim Gnas wieder die Eröffnung der **Weihnachtsbuchausstellung** statt. Jedes Jahr bieten die freiwilligen und fleißigen Mitarbeiter der **Öffentlichen Bücherei Gnas**, im weihnachtlichen Ambiente, ein ausgewähltes Sortiment an interessanten Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbüchern an. Diese Ausstellung wird von unserer fachkundigen Buchhändlerin Christina Domittner, Inhaberin der Buchhandlung Praßl Gnas, zur Verfügung gestellt. In diesem Jahr trug der Autor **Gerhard von Leonstein** Geschichten aus seinem bewegten Leben vor und **Herbert Ferko** umrahmte eindrucksvoll diese Lesung mit eigenen Liedern!

Ein riesengroßes Danke an **Christina Domittner**, die jedes Jahr auch die Autoren und die Musik für unsere Eröffnung auswählt! Danke auch **GF Michael Maitz** für die Spende der Steiermärkischen Sparkasse!

Danke auch an **Pfarrer Karl Gölles**, der uns die Jause beim Gasthaus Binderhansl sponserte!



Glückwünsche zum 50. Geburtstag

Am 07. Dezember lud die Pfarre und die Marktgemeinde wiederum zur bereits traditionellen „50-er“ Feier ein. Seit nahezu 50 Jahren werden die Jubilare, die im laufenden Jahr, ihren 50. Geburtstag feiern, bei einer stimmungsvollen Feier geehrt und gratuliert. Nach einem gemeinsamen Fototermin wurde in der Pfarrkirche Gnas gemeinsam die Heilige Messe gefeiert und anschließend zu einem gemütlichen Beisammensein in das festlich geschmückte Pfarrheim Gnas geladen. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Musikschule Gnas. Für alle Jubilare nochmals die besten Glückwünsche!

„Jeder, der sich die Fähigkeit erhellt, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden“

Franz Kafka



Foto: Nicole Niederl

Gnaser Landsknecht - Geschichte(n)

Im Herbst dieses Jahres unterstützten wir zwei gemeinnützige Projekte in der Regionsgemeinde Gnas: Zur Neugestaltung des Gnaser Spielplatzes bei der Volksschule spendeten wir eine schöne Fahne mit unserem Vereinswappen.



Für die Marketenderinnen der Marktmusikkapelle wurden neue Trachtenkleider angeschafft. Wir, die Landsknechte zu Gnas, übernahmen die Kosten für ein Kleid. Dieses Sponsoring sollte auch als kleines Dankeschön für die wunderbare, langjährige Zusammenarbeit zwischen den beiden Vereinen angesehen werden!



Landsknechte zu Gnas

Der Kulturverein „Die Landsknechte zu Gnas“ bereichert seit 2015 das Vereinsleben der Regionsgemeinde Gnas. Die Landsknechte begleiten kirchliche und weltliche Feste im Jahreskreis, stellen Ehrenwachen zu besonderen Anlässen und lassen alte, vergessene Bräuche wieder aufleben.

Ein Höhepunkt unseres Vereinsjahres ist das Austragen der „Freyung“ und die Verlesung der Marktverleihungsurkunde von 1643 bei der Eröffnung des Kahreinmarkts. Alljährlich besuchen wir die 3. Klassen der Volksschule Gnas, um gemeinsam mit den Schülern in die spannende Geschichte unserer Region einzutauschen. Auch für 2020 sind schon zahlreiche Aktivitäten geplant. Seyed gespannt...

Fotos: Matthias Sammer



60 Jahre MAITZ

Der allseits beliebte und bekannte Filialleiter der Sparkasse Gnas Michael Maitz feierte Ende September seinen 60. Geburtstag. Er feierte gebührend und kräftig mit Freunden, Familie und Kollegen der Sparkasse Gnas, sowie auch mit zahlreichen Vereinen wie dem Fotoclub, dem Tennisverein, den Landsknechten zu Gnas und der Zigarrenrunde.

Auch als langjähriger ÖVP-Funktionär wurde Herr Maitz von Bezirksobmann LABg. Franz Fartek und der Marktgemeinde Gnas durch Bgm. Gerhard Meixner geehrt. Alles Gute und vor allem Gesundheit, Freude und Humor für noch viele Jahre!







376. Kathreinmarkt in Gnas

Heuer fand bereits der 376. Kathreinmarkt mit ca. 150 Ausstellern und viel Besuchern statt.

Ein „Danke“ allen Vereinen, Ausstellern, GastronomInnen & Betrieben, HelferInnen und unterstützenden GnaserInnen.



Der beliebte Kathreinmarkt in Gnas geht auf Kaiser Ferdinand zurück.

Durch die Verlesung der kaiserlichen Marktverleihungsurkunde aus dem Jahre 1643 eröffneten bereits traditionell die Landsknechte zu Gnas den 376. Kathreinmarkt.

Dabei wurde die im alten Amtsdeutsch von Kaiser Ferdinand ausgestellte Urkunde im Beisein von Obrist Michael Maitz verlesen. Bürgermeister Gerhard Meixner trug bei der Eröffnung die „Freyung“.

Dieser im Heimatmuseum aufbewahrte eiserne Arm mit dem Marktrichterschwert war ein Zeichen für die Gewährleistung des strafrechtlichen Schutzes während der Marktzeiten und symbolisierte durch sein Ausstecken auch das Verbot des Tragens von Waffen während des Marktes.



30 Jahre Fotokunst Toni Tropper

Staunen und schauen - Landschaften –
Stimmungen – Menschen



Zeiten ändern sich, Momente vergehen, Erinnerungen bleiben!

Stimmungsvolle Fotos unserer Heimat, einzigartige Aufnahmen von der totalen Sonnenfinsternis am 11. August 1999, Menschen bei der Arbeit, Bilder von alten Menschen, die das Leben widerspiegeln, Fotos von heute und Erinnerungen aus früheren Zeiten, Lustiges, aber auch Besinnliches mit

schönen Erinnerungen von Menschen, die nicht mehr unter uns sind. Das alles wurde an diesem Fotoabend im vollgefüllten Pfarrheim gezeigt.

Toni Tropper hat stets seinen Fotoapparat dabei und konnte dadurch einmalige Einblicke aus 30 Jahre Fotokunst mit toller

Hintergrundmusik von Franz Tropper zeigen. Er ist auch der derzeitige Obmann des 1984 gegründeten Fotoclubs Sparkasse Gnas.

Bgm. Gerhard Meixner und Vizebm. Alois Sommer bedankten sich bei Toni Tropper mit einem kleinen Präsent und bitten, bald wieder seine einzigartigen Motive der Öffentlichkeit zu präsentieren.



AUSGEZEICHNETE innovative Ideen und Projekte unsere JUGEND

Heuer wurde erstmals der „Jugend Innovationspreis“ im Vulkanland ausgeschrieben. Ausgezeichnet wurden junge Projekte von der alle in der Region profitieren können. Die tollen Ideen unserer Jugendarbeit wurden vorgestellt und erhielten eine Auszeichnung für ihre Leistung um für unsere Region.

Besonders freuen wir uns, dass zwei Preisträger aus Gnas ausgezeichnet wurden!

1. Platz des Jugend Innovationspreises 2019 für die Kategorie Gemeinde, Projekt Titel: „Jugend macht Zeitung“, Name: Gemeinde Gnas, für den „Gnaser Jugendblick“ und

3. Platz des Jugend Innovationspreises 2019 für die Kategorie: verbandliche Jugendarbeit, Projekt Titel: „Schloss-festival im Schlosspark“ Name: Leben im Dorf, für die Organisation des Schlossfestes in Poppendorf



Dazu möchte die Marktgemeinde Gnas mit Bgm. Gerhard Meixner nochmals herzlichst gratulieren und wünscht auf diesem Wege viel Freude, Engagement und weiterhin noch viele junge und neue Ideen!

Ferien(s)pass 2019

Die Marktgemeinde Gnas bedankt sich sehr herzlich beim Ferien(s)passteam für die gute und gelungene Organisation der vielseitigen tollen Veranstaltungen.

Ein herzliches „Danke“ an unsere Veranstalter für die Bereitschaft, den Kindern ein abwechslungsreiches Angebot zu bieten.

Leben ist das was passiert, während du beschäftigt bist,
andere Pläne zu machen. John Lennon



Kukuruz-Aronia-Spitzbuben

Zutaten:

300 g Maismehl
200 g Butter
100 g Staubzucker
1 TL Vanillezucker
1 Prise Salz
1 Stk. Ei



Zubereitung

Alle Zutaten zu einem Mürbteig verkneten. Auf einer leicht bemehlten Arbeitsfläche ausrollen und zu Spitzbuben ausstechen.

Im vorgeheizten Backrohr bei 180 °C auf Sicht backen. Am Papier auskühlen lassen, weil sie warm sehr zerbrechlich sind.

Die Kekse mit dem Loch mit Schokoladefäden fein verzieren und trocknen lassen und mit Aroniamarmelade zusammensetzen.

Mein persönlicher Tipp

Aroniabeeren, auch Apfelbeeren genannt, sind in den letzten Jahren trendig geworden. Die herben Früchte werden meist getrocknet oder zu Saft verarbeitet. Bei Marmeladen empfiehlt sich das Beimischen von süßen Früchten, wie z.B. Äpfel oder Birnen.

*Romana Schneider-Lenz,
Referentin für Ernährung in Linz*

Rezept: www.gutesvombauernhof.at/oesterreich/rezepte.html

Termine 2020

Mittwoch, 22. Jänner 2020

Bodenständiges Festtags- und Faschingsgebäck mit SMB Eva Zach, im Gemeindehaus Poppendorf, 18.00 Uhr, Kursbeitrag: € 18,00 + Lebensmittelkosten
Anmeldung bei Roswitha Niederl, 0664/5226393
Waltraud Hütter, 0664 / 9518733
Gerlinde Rauch, 0664 / 73709976

Freitag, 07. Februar 2020

Kochen mit der Käferbohne mit SMB Michaela Summer, in der NMS Schulküche Gnas, 18.00 Uhr, Kursbeitrag: € 18,00 + Lebensmittelkosten
Anmeldung bei Lamprecht Anna, 0664 / 73690779
Sporer Maria, 0664 / 1350715

Freitag, 06. März 2020

Osterdekoration mit Frau Karin Platzer, Clubhaus Grabersdorf, 18.00 Uhr, Kursbeitrag: € 20,00 + Materialkosten, Anmeldung bei Ingrid Fitsche, 0664 / 2206134

Die Gemeindebäuerin Frau Elisabeth Triebel mit ihren Ortsbäuerinnen wünscht der Gemeindebevölkerung ein gesegnetes Weihnachtsfest, alles Gute und viel Glück in Haus, Hof und Familie im neuen Jahr!

Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig

Klimatipp „Kauf regional“!

Kaufen wir nur ein, was wir wirklich brauchen. Ein Drittel der weltweit produzierten Lebensmittel landet im Müll; zu und nach den Feiertagen wird besonders viel weggeworfen. Aus Resten lässt sich oft noch Köstliches zaubern. Eine Inventurliste schafft Überblick, was vorhanden ist und verbraucht werden soll.

Ein Wochen-Speiseplan hilft effizient zu wirtschaften, ein einmaliger Wochenkauf spart Zeit.

Sparen wir Plastik und Verpackung: Auch in Supermärkten wird das eigene Transportgefäß an der Feinkosttheke akzeptiert.

Gartenstammtisch - Saatgutaustausch

Liebe Gärtnerinnen und liebe Gärtner!

Im Augenblick ist in den Gärten Ruhezeit. Aber spätestens nach Neujahr wird die Gärtnerseele unruhig und man träumt von blühenden Blumenbeeten und von vor Vitaminen strotzenden Gemüsebeeten. Ja, so sind wir GärtnerInnen!

Insektenhotels sind ja in aller Munde und fast in jedem Garten zu finden. Wie wäre es, dazu noch als Nahrungsquelle ein neues Beet für die Insektenvielfalt an zu legen?



Muskatellersalbei für die Hummeln, Eisenkraut für Schmetterlinge und Bienen, dazwischen ein paar Sonnenblumen und die schöne, blau blühende Bartblume. Und natürlich eine Herbstfütterpflanze für die Bienen.

Hier eignen sich alte hochwüchsige Asternsorten besonders gut. Natürlich darf eine Trinkstelle für die Insekten dabei nicht fehlen. Eine flache Schale mit Wasser, in die einige Steine gelegt sind zum Aufsitzen für die Insekten, ist schnell gemacht und kann auch künstlerisch gestaltet sein.

Viel Freude beim Phantasieren und Planen!

Im kommenden Jahr ist der **Saatgutaustauschtag am Samstag, dem 25. Jänner 2020**, wie immer in Wörth um 14:00 Uhr. Ich freue mich auf besonders viele Interessierte und auf einen regen Erfahrungsaustausch, der den Start in das neue Gartenjahr eröffnen wird.

Bis dahin eine entspannte Adventzeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Mit gärtnerischen Grüßen, eure Margit Haberl-Hergesell

Neues von der Katholischen Jungschar

Am Elisabethsonntag, 17. November, feierte die Katholische Jungschar gemeinsam mit der Katholischen Frauenbewegung die Hl. Elisabeth. Musikalisch gestaltete der Familienchor den Gottesdienst mit. Die Jungscharkinder stellten im Rollenspiel das Rosenwunder nach. In der Jungscharstunde zuvor hörten die Kinder vom Leben der Hl. Elisabeth und bastelten Rosen für zuhause.

Den eigenen Adventkranz hat jedes Kind am Samstag vor dem ersten Adventsonntag gebunden.

Mit der Unterstützung von uns Begleiterinnen konnte jeder

stolz seinen Adventkranz in der Kirche bei der Abendmesse segnen lassen.

Die Kinderkrippenfeier am Hl. Abend wird auch die Katholische Jungschar mitgestalten.

Kinder können natürlich jederzeit zu den Jungscharstunden kommen und schnuppern!

Informationen in der Pfarrkanzlei, Herrn Kaplan Marius und bei den Begleiterinnen.

Wir freuen uns auf eine stimmungsvolle Advent- und Weihnachtszeit.

Kommt und feiert mit uns!



w&h

TRUMMER

dein Autohaus

OPEL CROSSLAND X



EZ: 12/2018
18.000km
Benzin, 110PS
€ 21.990,-

Viele Extras

OPEL INSIGNIA ST



EZ: 6/2018
29.000km
Diesel, 136PS
€ 22.490,-

Automatik

OPEL ZAFIRA 1.6CDTi



EZ: 11/2018
22.900km
Diesel, 136PS
€ 24.490,-

AKTIONSBONUS
FÜR ALLE JUNGWÄGEN

- € 1.000,- EINTAUSCHBONUS
- 4 WINTERRÄDER KOSTENLOS
- VIGNETTE 2020 KOSTENLOS

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT

8342 Gnas 120
Tel.: 03151/ 22 31
www.autohaus-trummer.at

Aug-Radisch

Herbergssuche

Herr **Adolf Bruncic** hat auch heuer wieder das Zepter in die Hand genommen, um in der Adventzeit den Brauch der „Herbergssuche“ zu pflegen.

Zahlreiche Bewohner von Aug-Radisch folgen der Aufforderung, um im „vorweihnachtlichen Trubel“ eine kurze Auszeit zu nehmen, um Advent zu erleben, weil man sich auf das Weihnachtsfest gut einstellen kann und der Hektik des Alltags wenigstens für kurze Zeit entkommt.



Der Advent steht im Zeichen des Unterwegsseins und des Aufbruchs: „Maria besucht ihre Verwandte Elisabeth“, „Maria und Josef auf dem Weg nach Betlehem“, „die Hirten suchen das Kind“. Gott und Mensch sind unterwegs zueinander.

Polka-Walzer-Marsch-Wertungsspiel

Beim diesjährigen Polka-Walzer-Marsch-Wertungsspiel in Bad Radkersburg hat der Musikverein Bierbaum (zahlreiche Musiker aus Aug-Radisch) eine Punktezahl von 89,08 erreicht. Ein Dankeschön an unsere Kapellmeisterin Karin Kniebeiß für ihre Vorbereitungsarbeit und an alle Musikerinnen und Musiker für den Einsatz.



Zur 50-er Feier wurden geladen:

Jose Mari Jereza, Monika Kornteil, Anna Kaufmann, Renate Altenburger, Herta Fuß, Karin Hütter, Herbert Frühwirth, Ingrid Zechner und Gottfried Kornteil



Baumgarten

Offenes Volkstanzen

Liebe Volkstänzer!

Am 18. Oktober hatten wir wiederum „Offenes Volkstanzen“ in der Kulturhalle in Wörth, das diesmal sehr gut besucht war. Ich bedanke mich sehr herzlich für gute Zusammenarbeit.

Am 27. Oktober trafen wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein beim Most-Buschenschank Glanz-Pötzl in Fehring zum „Brunchen“. Den schönen sonnigen und lustigen Tag ließen wir beim Schloss Kapfenstein ausklingen. Ich wünsche euch allen eine schöne Adventzeit!

Eure Maria Hirschmann

Um klar zu sehen, genügt oft ein Wechsel der Blickrichtung.
Antoine de Saint-Exupéry



Suppenonntag

Ein herzliches „Danke“ für die vielen Überraschungen anlässlich meines Geburtstages 2 x 40!

„Danke“ für die vielen Blumen! Ich war sehr überrascht. Auch ein „Danke“ der FF Baumgarten für die großartige Unterstützung beim Suppenonntag und auch für die netten Worte vom HBI Bernhard Kohlmaier. Es hat mich sehr berührt.

Der Reinerlös vom Suppenonntag ist € 1.850,00!

„Danke“ auch meinem Team, den Sponsoren und für die vielen Spenden!

„Vergelt's Gott!“

Ich wünsche allen frohe Weihnachten, Friede in euren Herzen und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2020! Schaut nur vorwärts!

Ein „Danke“ auch an Christine Knittelfelder, da sie mich immer bei meinen Anliegen unterstützt und die öffentlichen Ausschreibungen erledigt.

Elfriede Hirschmann



Besuch aus Kärnten

Eine fröhliche Wanderschar aus Kärnten, darunter auch der bekannte „Apotheker“ vom Villacher Fasching, erwanderten einen Teil des 5-Elemente-Weges. Um auf den richtigen Weg zu bleiben, haben sie um die Hilfe eines ortskundigen Wanderführers gebeten. Franz Suppan aus Badenbrunn, ist stets bereit Wanderer aus nah und fern den richtigen Weg zu zeigen und somit auch die Schönheiten unserer Heimat näherzubringen. Ein herzliches „Danke“ dafür!

Gleichzeitig wünschen wir Franz anlässlich seines 70. Geburtstages alles Gute, viel Gesundheit und noch schöne Wanderstunden!



**Verkaufe Kachelofenholz
(Buche) 3 Jahre gelagert
Anfrage unter: 0664/9411818**



Trummerkapelle

Bei der Kapelle waren einige Renovierungsarbeiten erforderlich. Die Verstärkung des Dachstuhls, ein neues Dach, sowie ein neuer Innen- und Außenanstrich lassen die Trummerkapelle in neuem Glanz erstrahlen. Die Firmen Salamon & Scherr, Obenauf und Manuel Berghold wurden mit den Arbeiten betraut und von zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern unterstützt. Die Kosten wurden über die jährlichen Festeinnahmen und einer Unterstützung der Marktgemeinde Paldau finanziert. Am 27. Oktober 2019 wurde die Kapelle im Rahmen eines Dankgottesdienstes mit Agape von Herrn Pfarrer Mag. Rainer Parzmair gesegnet. Der Kapellenverein unter der Leitung von Maria Scherr bedankt sich bei allen Mitwirkenden sehr herzlich.



Zur 50-er Feier wurden geladen:

Siegfried Glieder, Ingrid Hirschmann, Alois Hofer, Renate Sporer, Margit Hernach, Elfriede Schwarzl, Gabriela Scheucher, Hubert Wolf und Emmerich Josef Hermann



Turnen:

Jeden Dienstag um 18.30 Uhr in der Kulturhalle Baumgarten; **ab 14. Jänner 2020 bis Ende März 2020**

Mitzubringen: Turnmatte, kleiner Kopfpolster, Turnschuhe

07. März 2020

Gemeindeschnapsen, Kulturhalle Baumgarten, 18.00 Uhr

Ein runder Geburtstag - 2 x 40 Jahre

Frau Frieda Hirschmann aus Wörth feierte 2 x 40 Jahre und lud dazu viele Gäste ein. Eine herzliche Einladung sprach sie zum Benefiz-Suppensonntag aus. Es war ihr ein besonderes Anliegen, für zwei kranke Kinder eine Spendenaktion zu organisieren und so konnte sie einen namhaften Betrag den betroffenen Familien überreichen.

Auch Familie, Freunde, Bekannte, die FF Baumgarten, Obgm. Josef Marbler und Bürgermeister Gerhard Meixner folgten ihrer Einladung und gratulierten ihr sehr herzlich! Frieda hat sehr viel für die Ortsgemeinde Baumgarten getan und tut es immer noch. Unzählige ehrenamtliche Stunden verbringt sie mit ihren Frauen. Frieda ist ein Organisations-talent. Sie hat immer wieder neue Ideen und ist offen für Neues! So schafft sie es immer wieder, dass viele Frauen zu ihren monatlichen Runden kommen und ihre Busse bei den Ausflügen und Ausfahrten voll besetzt sind.



Zeit haben – Zeit nehmen – Miteinander reden und nach vorne blicken – ist das Lebensmotto von Frieda

Frieda war auch 25 Jahre als Gemeindebäuerin tätig. 20 Jahre vertrat Frieda auch als Bezirksbäuerin im Beirat der Landwirtschaftskammer Feldbach unsere Region. Sie war und ist auch stets da, wo sie gebraucht wird. Jahrzehntlang hat sie die Feuerwehr bei den Festen unterstützt. Auch im Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Baumgarten hat sie 15 Jahre mitgewirkt und tatkräftig mitgeholfen.

Das alles ist nicht selbstverständlich.

Dafür möchten wir Frieda von Herzen danken und ihr weiterhin Freude, Kraft, Zuversicht und vor allem Gesundheit für noch viele Jahre wünschen!



SINGKREIS BAUMGARTEN

Dieses Jahr war für uns Sängerinnen und Sänger ein besonderes, da wir unser 20 - jähriges Bestehen feiern durften. Das gelungene Jubiläumskonzert und die aus diesem Anlass entstandene CD war sicherlich der Höhepunkt in diesem Jahr.

Wir ruhten uns aber nicht aus und so probten wir für die Messen in Paldau, in St. Stefan und in Gnas. Am 17. Dezember gestalteten wir die Rorate in Gnas mit und am Stefanitag steht die Messe in Wörth auf dem Programm.

Für das Weihnachtswunschkonzert der Blasmusikkapelle am 8. Dezember wurde die Kulturhalle von einigen Mitgliedern festlich geschmückt, und wie immer sorgte der Singkreis für die Speisen und Getränke.



Am 3. Dezember waren wir im Radio zu hören, und zwar bei der Sendung „Chorissimo“ auf Radio Steiermark, bei der Paul Reicher einmal im Monat Ausschnitte aus dem Schaffen der rund 500 steirischen Chöre präsentiert.

Haben Sie Interesse an unserer CD? Vielleicht als Weihnachtsgeschenk? Die CD ist bei der Marktgemeinde, bei „Kunst und Kost“, bei den Chormitgliedern und online unter chorbaumgarten@gmx.at erhältlich.



Der Singkreis Baumgarten wünscht allen Leserinnen und Lesern ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest!



Weihnachtsfeier in der Kulturhalle Baumgarten

Terminlich fiel die Weihnachtsfeier der Styrian Magic Liners auf den Krampustag, dementsprechend war der Dresscode Rot/Schwarz.

Obfrau und Trainingsleiterin Uschi Haiden begeistert und motiviert mit ihrer energievollen, freundlichen und unermüdlichen Art zahlreiche Damen und sogar einige Herren zum wöchentlichen Tanztraining.

Ich denke niemals an die Zukunft. Sie kommt früh genug.
Albert Einstein



Gnas

Adventkranzbinden in Fischa

Wie alle Jahre gab es auch heuer wieder das Adventkranzbinden. Mit viel Liebe und Geschick wurden tolle Adventkränze und Türkränze geflochten. Nach getaner Arbeit gab es ein gemütliches Zusammensitzen.

Ein „Danke“ gilt dem ESV Fischa für die Benützung der Räumlichkeiten.



Zur 50-er Feier wurden geladen:

Alois Obendrauf, Alexander Philipp Schmied, Josef Wolfgang Kirisitz-Meister, Heike Bodgan, Gabriele Eder, Mag. med. vet. Hannes Lazarek, Andreas Alois Johann Patschok, Edith Jarc, Andrea Franziska Wiedner, Günther Neubauer, Annemarie Meister, Helmut Martin Wagner, Hildegard Petra Doskar, Brigitte Marianne Haas, Waltraud Kaufmann, Manfred Karl Kernbeiss, Silvia Veronika Blaß, Rudolf Maria Kerngast, Thomas Mocnik, Waltraud Ecker, Annemarie Sammer, Günther August Huber, Renate Martha Roßmann, Anna Wohlmuth, Josef Schiefer und Edith Elisabeth Platzer



Obergnaser Frauen

Besonders gerne besuchen wir Frauen Lebensgärten. Diesmal war Frau Kummer aus Flutendorf an der Reihe. Ihr prachtvoller, dekorativer Garten wurde heuer mit Silber belohnt. Interessiert verfolgten wir die Führung durch Niceshop in Saaz und bekamen zudem einen spannenden Einblick in die Welt des Online-Shops.

Abschließend stärkten wir uns beim Gasthaus Rodler in Edelsbach, welches wir aufgrund von Frau Fink (Obergnaserin) besuchten.

Danke für eure Teilnahme. Ich wünsche euch allen eine spannende und friedvolle Weihnachtszeit!



Freiwillige Feuerwehr



„aus der Sicht der
Feuerwehr Gnas ...“

Zum Thema:

Feuerwehr und die Zukunft

Unser neues Rüsthaus haben wir fertig gebaut, wir sind eingezogen und schön langsam gewöhnen wir uns an alles Neue in der neuen Unterkunft. Alles hat einen neuen Platz, jeder Handgriff zu einem Gerät, zur Schutz-

bekleidung für Einsätze, zum neuen Kopierer, zum Beamer und zu allen anderen Geräten für Schulung und Ausbildung müssen neu gelebt werden. Immerhin fand das „Feuerwehrleben“ jahrzehntelang im alten Rüsthaus statt und vieles ging ja fast schon automatisch von der Hand. Aber jetzt muss man zuerst nachdenken, wo der Gegenstand ist, den man braucht. Immerhin haben wir schon viele Einsätze aus dem neuen Haus heraus absolviert, davon auch Großschadensereignisse wie Wetterkapriolen. Sehr oft wurde und wird geübt, um am Laufenden zu bleiben. Feuerwehrmänner müssen immer voraus denken. Was könnte passieren, was kommt auf uns zu. Wel-

che Ausrüstung brauchen wir, um „gerüstet“ – im wahrsten Sinne des Wortes – zu sein? Womit statten wir unser für die gesamte Gemeinde und alle Feuerwehren der Gemeinde ausgelegtes Katastrophengelager aus? Ein anderes Thema: die E-Autos und die Photovoltaikanlagen auf den Dächern. Im Brandfall eine große Herausforderung für die Einsatzkräfte. Und daher wurde von mehreren FW-Männern der Workshop „Elektro-Autos“ besucht. Unser mit der neuesten Technik ausgestatteter Saal wurde schon mehrmals für Vorträge genutzt. Von der Gemeinde, vom Bereichsfeuerwehrverband, vom Feuerwehrabschnitt Gnas und auch von anderen Institutionen.



Und somit, sehr geschätzte Leser des Gnasers Regionsrundblickes, erfahren Sie, dass die Hauptarbeit der Feuerwehrangehörigen nicht die Einsätze darstellen, sondern die Arbeit im Hintergrund, um auf die Einsätze richtig und bestens ausgerüstet und vorbereitet zu sein. Das zeigen auch die Zahlen am Jahresende, wenn die Statistik ausgedruckt wird.

Ich wiederhole mich bei jedem Bericht: Ein Appell an aktive Bewohner unserer Gemeinde: Kommt zur Feuerwehr! Es ist eine wunderschöne Sache, für andere da zu sein und im Notfall helfen zu können.

So viel aus der Sicht der Feuerwehr Gnas

HBI Gottfried Konrad

Neue Mitglieder

Wir freuen uns über drei neue Mitglieder!

Stephan KAMPER

aus Burgfried

Michael PECHMANN

aus Burgfried

Peter STANGL aus Gnas

Herzlich willkommen im Kreise der Kameraden der FF Gnas – und – wir wünschen uns eine aktive Mitarbeit im Sinne unseres Leitspruches: Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!



Stephan Kamper



Michael Pechmann



Peter Stangl



JETZT ist Planungszeit. Möchten Sie eine optimale und auf Ihre Ziele und Bedürfnisse maßgeschneiderte Planung für Ihr Bauvorhaben?

Sie profitieren von einer umfassenden Betreuung

Wir informieren Sie, welche Vorteile wir Ihnen bereits in der Planungsphase für den beabsichtigten Bau bieten können. Von der detaillierten und professionellen Planung bis hin zur Realisierung Ihrer Wohnräume. Kontaktieren Sie uns, wir helfen Ihnen gerne, um Ihren Traum von Ihrem Bauvorhaben schnell und effizient umsetzen zu können.

Vereinbaren Sie einen Termin. Wir sind für Sie da!

Pock GmbH, Burgfried 145, 8342 Gnas, www.pockbau.at, office@pockbau.at



Anzeige

Wir steuern Ihren Erfolg!

Ungarnstraße 9
A-8350 Fehring
T +43 (3155) 2665-0

Augustinerplatz 7
A-8280 Fürstenfeld
T +43 (3382) 53660

www.tricom-stb.at



Steuerberatung

Anzeige

Technik und Taktik bei Photovoltaikanlagen und E-Fahrzeugen

Am 19. September fand im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Gnas eine Schulung für die Einsatzkräfte der Feuerwehren des Abschnittes Gnas statt. Organisiert durch die Klima- und Energie-Modellregion Gnas und der Lokalen Energieagentur (LEA) wurden die Führungskräfte der Feuerwehren in Sachen Technik und Taktik bei Schadensereignissen in Verbindung mit Photovoltaik-Anlagen und E-Fahrzeugen geschult.

Als Vortragende standen Franz Peter Zehethofer vom Autohaus Zehethofer und selbst Feuerwehrmitglied bei der FF Riegersburg, Christian Gutmann von der FF Gniebing und Viktor Hohl (Elektro Hohl) zur Verfügung, und sie vermittelten den Teilnehmern wichtige Eckpunkte über die richtige Taktik bei Einsätzen, sowie den damit verbundenen Gefahren.



Für die Praxiseinheit standen drei verschiedene E-Fahrzeuge zur Verfügung. Auch der Stromspeicher der PV-Anlage des Rüsthauses Gnas konnte in diesem Zuge erkundet und die richtige Vorgangsweise im Einsatzfall besprochen werden.

Monatsübung Feuerwehr Gnas



Ein Fahrzeug kommt von der Fahrbahn ab und überschlägt sich mehrmals. Der Lenker wird dabei schwer verletzt, ist ansprechbar und klagt über starke Schmerzen im Hals- und Rückenbereich.

Dieses Szenario wurde bei der November Monatsübung zuerst im Trockentraining und dann bei einer Einsatzübung beübt. Eine patientenschonende Rettung aus einem deformierten Unfallwrack ist für Einsatzkräfte sehr fordernd.

Von den Feuerwehrkameraden Thomas Stangl und Frederik Baller wurden die Gnaser Florianis im Trockentraining instruiert, denn sie haben unlängst einen Kurs des PHTLS Austria - Pre Hospital Trauma Life Support als Trauma-First-Responder absolviert.

Danke an das Rote Kreuz Ortsstelle Gnas für die Unterstützung bei der Übung.





Seit einigen Jahren darf ich im Gnaser Regionsrundblick regelmäßig über meine Erlebnisse

aus Kindheit- Schul- und Lehrzeit berichten. Vielen herzlichen Dank dafür! Abschließend möchte ich noch mit ein paar Sequenzen unterschiedlichster Art meine Berichte schildern und meine Beiträge unter dem Titel „Damals“ beenden.

Missverständnis

Lehrer Rudolf Scheikl wohnte damals mit seiner Gattin und dem süßen Dackel Lumpi ebenfalls im Armenhaus. An einem Samstagnachmittag kam Lehrer Scheikl zur Großmutter und fragte sie, ob ich für seine Gästeschar etwas zum Trinken aus dem Gasthof Rathkolb holen dürfe. In einem zweimaligen Botengang brachte ich das Gewünschte. Bei der Übergabe sagte Lehrer Scheikl: „Das Retourgeld kannst du behalten.“ In meiner Bescheidenheit entgegnete ich spontan: „Des zahlt si net aus!“ Worauf die ganze Gruppe in schallendes Lachen verfiel und einer der Anwesenden mir sogar sofort ein Zweischillingstück zusteckte. Am liebsten wäre ich vor Verlegenheit im Erdenboden versunken, denn ich meinte ja nicht das Retourgeld, sondern meine Leistung, die ich in meiner Bescheidenheit auch unentgeltlich erbracht hätte.

Bertl, der Ehemann von Tante Rosl

Meine Großmutter hatte es so mit ihm vereinbart, dass er das Darlehen, welches er sich von ihr nahm, nicht zurückzahlen muss, sondern er einmal die Begräbniskosten für sie zu bezahlen habe. Als Großmutter am 1. Dez. 1954 in Graz verstarb und nach Gnas zur Beerdigung überführt wurde,

hatte er natürlich alle Kosten zu tragen.

Nach mehreren Wochen zeigte er mir gegenüber eine große Abneigung. Mit schweren verbalen Ausdrücken wie „Du taugst zu nichts“, „aus dir wird eh nie etwas werden“ „bist und bleibst a Fallot“, hagelte es auf mich nieder. Er selbst war des Lesens und des Schreibens unkundig. Er beschimpfte mich dermaßen verletzend. Ich konnte die Hintergründe dieser persönlichen Aversion nie eruieren. Auch Tante Rosl konnte mir nicht helfen.

Da ich als 16-Jähriger darunter sehr gelitten habe, informierte ich meinen Lehrmeister Josef Stangl, der auch mein Vormund nach Großmutterns Ableben war. Er meinte, eine Gegenüberstellung könnte hilfreich sein. Allerdings kam es nie zu einer solchen.

Als ich Mitte der 70-er Jahre einmal bei meiner Cousine in Graz zu Besuch war, habe ich erfahren, dass Tante Rosl und Bertl ihr Anwesen in Lichtenberg verkauft haben und in der Umgebung von Graz eine größere Landwirtschaft übernehmen konnten. Durch eine spätere Zonenplanänderung, hatten sie das unvorhersehbare Glück, dass auf ihrem Grund einige Bauparzellen entstanden. Dadurch hatten sie einen großen finanziellen Gewinn. Ihr restliches Land wurde dann auch verkauft und in der Stadtnähe von Graz kauften sie später ein Zweifamilienhaus. Es blieb noch ein beachtlicher Restbetrag, der sie immer noch zu Schillingmillionären machte. Als ich dort einmal auf Besuch war, begegnete Bertl mir diesmal eher freundlich. Es kam keine Schimpf tirade auf mich zu, sondern eine ganze Litanei von verschiedenen Krankheiten, unter denen er zu leiden habe. Ein Mitleidsgefühl zu erwirken, was ev. seine Absicht war, konnte er von mir nicht erwarten. Aus dieser

Begegnung verstärkte sich in mir aber das Gefühl „Geld allein macht nicht glücklich.“

Glück im Unglück

Eine Firma aus Niederösterreich brachte eine Lastwagenfuhrer mit Hirse zur Stangl Mühle mit dem Ersuchen möglichst rasch die Spreu von der Hirse zu trennen. Für uns hieß dies, dass wir mehrere Tage und Nächte die Schäl mühle laufen lassen mussten und die Anlage auch zu kontrollieren hatten. Auch ich hatte einen Teil der Nachschicht zu übernehmen. Am Morgen, kurz vor dem Schichtwechsel, bemerkte ich, dass sich ein Dosiergefäß nicht füllte. Ich öffnete dummerweise das Sichtfenster in der Annahme, dass die Zufuhrleitung verstopft sei. Ich griff mit der linken Hand ins Dosiergefäß und in diesen Moment drehte sich die Transportwelle und riss mir vom Fingernagelansatz bis zur Fingerkuppe des Ringfingers Haut und Nagel ab. Herr Stangl fuhr mit mir sofort zu Dr. Fritz Schmied, der sich vorerst die eingebundene Wunde ansah. Zuerst dachte er, dass das vorderste Glied amputiert werden müsse, aber nach genauer Untersuchung stellte er fest, dass der Knochen keine Verletzung aufwies. Dr. Schmied hat nun die Wunde bestens desinfiziert und stark verbunden, in der Annahme, dass der lose Fingernagel wieder anwachsen könnte. Mehrere Tage, fast eine Woche, vergingen bis zum ersten Verbandswechsel. Er stellte fest, dass gemäß seinem Urteil Fingerkuppe und Fingernagel wieder anwachsen werden. Allerdings wuchs der Fingernagel nicht mehr in der üblichen Form nach, sondern eine, bis heute leicht verstümmelte Form des Nagels. Dieser erinnert mich immer noch an dieses Missgeschick. Hätte Dr. Schmied allerdings das vorderste Fingerglied amputieren müssen, wäre es

noch viel schlimmer gewesen, trotz allem also „Glück im Unglück“

Gescheiterte Jugendliebe!

Großmutter pflegte einen sehr guten Kontakt zu einer Familie in Thien. Diese Familie hatte zwei bildhübsche Töchter. Als ich in den 60-er Jahren einmal auf Besuch zu ihnen kam, hatten die ältere Tochter und ich spontan aneinander Gefallen gefunden. Sie trat auch mit dem Wunsch an mich heran, ob ich ihr in der Schweiz eine Stelle besorgen könnte. Damals war dies kein Problem und so konnte ich ihr in einem sehr netten Café eine Anstellung besorgen.

Leider ging unsere Verbindung nach mehreren Monaten zu Ende. Ich fühlte mich noch zu jung für eine Heirat und hatte auch Angst vor den finanziellen Belastungen. Wie ich später erfahren habe, hat sie sich mit einem Geschäftsmann verheiratet. Ihren Eltern tat es sehr leid, dass wir die Verbindung gelöst haben.

Mit diesen Beiträgen beende ich nun meine Schilderungen aus meinen ersten 16 Lebensjahren. Eine Zeit, die mir viele Ereignisse bescherte und den Grundstein sowohl auf charakterlicher und auch auf mitmenschlicher Ebene legte.

Herzlichen Dank an Frau Knittelfelder, die mir die Möglichkeit gab, über mein damaliges Leben in Gnas zu berichten. Solange es mir und uns möglich ist, werden wir auch in Zukunft unsere „Gnaserbesuche“ zweijährlich machen und unsere Verwandten in Obergnas und Raning besuchen.

*Heinz Griessbacher,
CH-9523 Züberwangen*

Auch wir bedanken uns sehr herzlich bei Herrn Griessbacher, der in den letzten Jahren sehr persönliche Einblicke aus seinem Leben in Gnas gab!

Grabersdorf

SSV Grabersdorf

Alle Jahre wieder...

... Wenn die Nächte länger und die Temperaturen frostig werden, sollten wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstellen lassen.

Weihnachtszeit - besinnliche Zeit.

Zeit, wieder einmal Danke zu sagen bei all unseren Mitgliedern für das abgelaufene Jahr.

Unser **Straßenturnier** Anfang Juni mit 14 Mannschaften war ein voller Erfolg. Die diesjährige Siegermannschaft aus Gnas wurde von Mathea's Imbiss unterstützt. Allen Teilnehmern, Sponsoren und Mitwirkenden ein großes Dankeschön. In den weiteren Monaten besuchten aber auch unsere Herren zahlreiche auswärtige Straßenturniere.

Ende Juni reisten wir gemeinsam mit einem Riesenstock (handgefertigt von unserem Obmann Erwin höchst persönlich) und einer guten Jause im Gebäck nach Bierbaum. Da überraschten wir unsren Obmann Stellvertreter Werner Kirchengast zum runden Geburtstag.

Im Herbst ging es sehr feierlich weiter: Wir wurden zur Hochzeit von **Kahr Bernadette** und **Bernhard** eingeladen. Auch

auf diesem Weg wünschen wir dem frisch vermählten Ehepaar viele schöne und gemeinsame Jahre.

Unser **Wandertag** im Herbst ist schon Tradition. Zum vierten Mal in Folge marschierten wir mit 26 Teilnehmern bei strahlendem Sonnenschein von Grabersdorf nach Krusdorf zum Buschenschank Lackner. Für eine Erfrischung und einen noch warmen Apfelstreuselkuchen a' la Sandra Kleinschuster legten wir in Ebersdorf eine Pause ein, Speis' und Trank hält bekanntlich Leib und Seele zusammen. So sind wir Anfang November dem Ruf nach Trössing zum Wildschmaus gefolgt, wo wir uns kulinarisch verwöhnen ließen.

Auch unserem Vorstandsmitglied, Frau Finanzministerin Manuela Konrad durften wir Anfang Dezember zu ihrem halben Jahrhundert recht herzlich gratulieren.



Seit 5. Dezember geht es wieder sportlich weiter. Trainiert wird jeden Donnerstag ab 19 Uhr in der Sporthalle Grabersdorf, damit wir für unser 1 Knödelschießen am 28. Dezember gerüstet sind.

Auf diesem Weg wünschen wir all unseren Mitgliedern samt Familien eine besinnliche und stressfreie Weihnachtszeit und einen guten Rutsch - mit einem kräftigen: STOCK HEIL

Nikolausfeier



„Rote Wangen, halb erfroren, die Kinder warteten mit kalten Ohren.“ Voller Spannung begrüßten unsere Kinder den Nikolaus, begleitet von den Krampussen, der an alle Kinder Süßigkeiten verteilte. Ein Dankeschön an den Nikolaus und seinen Krampussen!

**Herzliche Gratulation
zum 50. Geburtstag**

Petra Tuscher

Freiwillige Feuerwehr Grabersdorf

Am Sonntag, dem 8. September, wurden wir kurz vor 3 Uhr früh zu einer Fahrzeugbergung direkt vor unserem Feuerwehrhaus alarmiert. Aus ungeklärter Ursache kam eine Fahrerinnen beim Ausparken von der Straße ab und drohte in den tiefen Straßengraben abzurutschen. Mittels Seilwinde konnte das Fahrzeug schnell aus dem Graben gezogen werden und die Frau konnte ihre Fahrt fortsetzen.

Neun Jugendliche und sechs Erwachsene unserer Feuerwehr stellten sich am 5. Oktober nach wochenlanger intensiver Vorbereitung in Bad Gleichenberg dem Bereichsfunkleistungsbeiwert. Auch dieses Jahr konnten wir wieder ein spitzenmäßiges Ergebnis erzielen. In der Erwachsenenwertung erreichten wir den zweiten, sechsten und neunten Platz. Auch in der Gruppenwertung konnten wir uns den Wanderpokal und den hervorragenden 3. Platz sichern. Sehr stolz sind wir auf unsere Jüngsten, die in der Jugendwertung den zweiten, dritten, fünften und siebten Platz erzielten.



Auch in der Gruppenwertung der Jugend gelang es uns wieder den Wanderpokal vom Vorjahr zu verteidigen. Platz 2 und 3 ging ebenso an unsere Feuerwehr.

Ebenfalls gratulieren wir Karin Rauch, Nico Triller und Lukas Pfundner zum bestandenen Funkleistungsabzeichen in Bronze.



So konnten unsere Funker nach zwei Bewerben stolz mit insgesamt 19 Pokalen nach Hause kehren.

Am 02. November organisierten wir für unsere jungen Funker als Belohnung für die Spitzenresultate beim heurigen Funkleistungsbewert ein Spielesachmittag. Neben einer Schnitzeljagd und diversen Geschicklichkeitsspielen konnten unsere Kids den Abend bei Pizza und einem lustigen Film ausklingen lassen. Wir möchten euch noch einmal für diese tolle Leistung beim Wettbewerb gratulieren!



Gemeinsam mit den Feuerwehren Trössing (Einsatzleitung), Dietersdorf am Gnasbach und Wieden-Hart wurden wir am 6. Oktober kurz nach 17 Uhr zu einer Menschenrettung auf einem Maisfeld alarmiert. Ein junger Mann geriet in den laufenden Maispflücker eines Mähdreschers und wurde im Bereich der Beine schwer eingeklemmt. Mit Hilfe des ÖAMTC Flugrettungsteams und dem Roten Kreuz konnte der Eingeklemmte befreit werden. Er wurde zur weiteren Versorgung mit dem Notarztthubschrauber ins Krankenhaus geflogen.

Zusammen mit der FF Maierdorf absolvierte unser HBI Anton Frauwallner am 16. November die Atemschutzleistungsprüfung in der Stufe Gold an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring. Ein großes Dankeschön noch einmal an die Kameraden der FF Maierdorf für die tolle Zusammenarbeit und Gratulation zu dieser hervorragenden Leistung!

Für alle Interessierten, wir sind auch auf Facebook unter „Feuerwehr Grabersdorf“ zu finden. Würde uns freuen wenn ihr vorbeischaud und ein „Gefällt mir“ hinterlässt.

Wir wünschen allen Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Adventzauber Schule am Bauernhof Trummer

Der heurige Adventzauber bei Schule am Bauernhof Trummer in Grabersdorf war trotz kaltem, windigem Wetter wieder sehr gemütlich. Ein herzliches Danke an alle Aussteller und Mitwirkende!



Kohlberg

„O`zapft“ hieß es in Kohlberg

Der Tennisverein Kohlberg lud am 28. September 2019 zum mittlerweile 15. Kohlberger Oktoberfest in die Festhalle ein. Mit zahlreichen Besuchern fand die Veranstaltung regen Zuspruch.

Herr Bgm. G. Meixner sowie die OTB J. Marbler und Bgm. K. Konrad sorgten für den perfekten Bieranstich. Die vie-

len Fest- und Ehrengäste feierten und tanzten zum umfangreichen Live-Musikprogramm vom „Styria Sextett“ sowie den „Jungen Paldauern“. Als absolutes Highlight sorgte „Oliver Haidt“ für gute Stimmung. Für die jungen und junggebliebenen Gäste sorgte Top DJ „Chiquita“ für ausgelassene Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden.



FF Kohlberg

Die Freiwillige Feuerwehr Kohlberg hat eine Wärmebildkamera bekommen. Der Firma Gsellmann Mischfuttererzeugung ist es ein großes Anliegen das die Feuerwehr Kohlberg gut ausgerüstet zu den Einsätzen fährt.



Danke der Firma Gsellmann für die großartige Spende beim Kauf der Wärmebildkamera.

Martin Marbler, Thomas Niederl, Christian Moik von der FF Kohlberg und Benjamin Fink von der FF Maierdorf haben das Leistungsabzeichen ASLP Gold in der Feuerweherschule Lebring abgelegt.

Herzliche Gratulation allen Kameraden und Betreuern!



Zur 50-er Feier wurden geladen:

Ann Georgette Van de Velde, Manfred Wurzinger, Anton Christian Suppan, Romana Josefa Platzer, Günther Troller und Robert Schwarzenbacher





24^h SB Hofladen
Fam. Rath
Kohlberg 4
8342 Gnas 0664 / 495 93 80

Kürbiskernöl Nudeln
Säfte Käferbohnen Eier
Kartoffeln Geschenkkorb



Rollerstammtisch

Die **Ausfahrt des Rollerstammtisches Kohlberg** führte heuer auf die „Ölspur Classic 2019“. Zwei Tage waren wir in der Südweststeiermark unterwegs. Am zweiten Tag gab

es eine Fahrzeugsegnung in Leutschach mit unserem Bischof Wilhelm Krautwaschl und dem Erzbischof aus Marburg Alojzij Cvikel.



Fest zum 10 Jahre Jubiläum Rollerstammtisch



Spendenübergaben

A1 Tankstelle Tscherne Max und Frau Konrad Christine haben den Rollerstammtisch Kohlberg zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen. Bei dieser Veranstaltung wurde Frau Konrad eine Geldspende übergeben. Die Spende stammt von einem Teil unseres Reingewinns vom Rollerstammtischfest. „Danke“ Herrn **Tscherne Max** und besonders Frau **Konrad Christine**, die sich immer wieder durch Geldspenden für kranke und hilfsbedürftige Kinder einsetzt.

Beim Suppensonntag in der Kulturhalle Baumgarten, organisiert von **Elfriede Hirschmann**, wurde der Reingewinn an zwei kranke Kinder gespendet. Frau Grandl Jasmin mit ihrem kranken Tobias konnten € 950,- übergeben werden. Ein „Danke“ an Frau Elfriede Hirschmann für die großartige Idee anlässlich ihres 80. Geburtstages.



Jasmin Grandl
und
Elfriede Hirschmann



Wildschmaus Kohlberg

Es war wieder eine gelungene Veranstaltung. Die Halle war bis auf den letzten Platz gefüllt. Danke allen Kameraden mit ihren Frauen und Freundinnen für die geleistete Arbeit.

Es gibt keine großen
Entdeckungen
und Fortschritte,
solange es noch ein
unglückliches Kind auf
Erden gibt.
Albert Einstein

USV Kohlberg

Der USV Kohlberg bedankt sich herzlich bei den Firmen Malereibetrieb Rauch, Holztransporte Zimmermann, KFZ Absenger, Hofladen Rath, Gasthof Kohlberghof und Glanzer's Kornladen für das großzügige Sponsoring der neuen LED Flutlichtanlage, sowie für die Ausstattung der

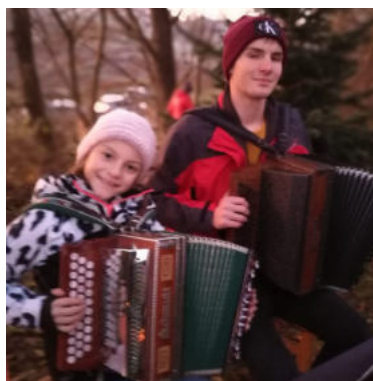
neuen Trainingsbekleidung für die gesamte Mannschaft und die Funktionäre.

Wir wünschen allen Fans und Gönnern des USV Kohlberg ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2020!



Maierdorf

Maierdorfer Advent



Gut besucht war auch diesmal der Maierdorfer Advent am 8. Dezember auf dem Bahnhofsgelände in Maierdorf.

Einige Aussteller mit weihnachtlichen Deko-Artikeln bereicherten die vorweihnachtliche Zeit. Mit viel Bewunderung wurde die selbstangefertigte Gleichenbergerbahn in Modelleisenbahnformat von **Johannes Hofmeister** bestaunt. Maximilian und Julia Hermann umrahmten mit ihrer Ziehharmonika musikalisch die Veranstaltung.

Für das leibliche Wohl und die gemütliche Atmosphäre sorgte der ESV Maierdorf.



Modellbahnausstellung

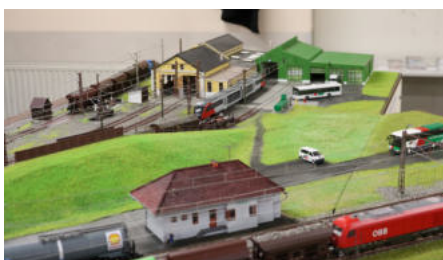
Man kann nicht sagen, ob man auf dem Lokalbahnhof in Feldbach oder dem Modellbahnhof in Maierdorf auf den nächsten Zug wartet? In mühevoller Maßarbeit und mit sehr viel Liebe zum Detail hat Modellbahnbauer Johannes Hofmeister aus Katzelsdorf (Maierdorf) Ausschnitte der Gleichenbergerbahn von Feldbach bis Bad Gleichenberg mit den zugehörigen Bahnhöfen und Zügen so nah wie möglich am Original nachgebaut. Seit 15 Jahren betreibt Johannes Hofmeister das Hobby des Modellbahnbauers. Sein Geschick, seine Beobachtungs- und Umsetzungsfähigkeit können alle

zwei Jahre bei der Modellbahnausstellung im Kultursaal Maierdorf besichtigt werden. Zahlreiche Bahnliebhaber und Modellbauer aus nah und fern nützen die Gelegenheit, um sich von den außergewöhnlichen Fähigkeiten von Johannes Hofmeister inspirieren zu lassen.

Für Familien mit Kindern ist die Ausstellung immer wieder ein beliebter Anziehungspunkt. Johannes Hofmeister ist es gelungen, der Gleichenbergerbahn für die Zukunft ein würdiges Denkmal zu setzen.



Modellbahnbauer Johannes Hofmeister



Lokalbahnhof Feldbach



Bahnhof Maierdorf, maßstabgetreu nachgebaut

Lebensgarten Neuhold aus Hirsdorf



Jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit erstrahlt der Lebensgarten der Familie Neuhold aus Hirsdorf im hellen Glanz. Von nah und fern reisen Familien an, um die Adventstimmung im Garten Neuhold zu genießen. Hunderte Kerzen und Teelichter erhellen den Garten, traumhafte, handgeschmiedete Kerzenständer, Engel und sehr viel Naturdeko platziert am Anfahrtsweg, in den Gartenräumen, um den Naturteich, bis rund ums Haus.

Die vom Kerzenlicht beleuchteten, natürlichen Dekorationen in Garten, Schwimmteich und am Gebäude sorgen für eine beruhigende, stresssenkende, weihnachtliche Stimmung, die von zahlreichen Stammgästen aus dem gesamten Bundesgebiet, von Busreisenden, sowie auch Neuentdeckern geschätzt werden.

Überall sieht man leuchtende Kinder- und Erwachsenenaugen. Pure Adventstimmung im schönen Lebensgarten, verpackt in einem ländlichen Umfeld und umrahmt vom angrenzenden Christkindlwald!

Christine und Harald freuen sich über jeden einzelnen Besucher!

ESV Maierdorf

Gulaschschießen

Der ESV Maierdorf lud am 23.11.2019 zum traditionellen Gulaschschießen Maierdorf gegen Kinsdorf ein. Es nahmen diesmal 18 Personen daran teil. Im Vordergrund standen die Kameradschaft und der gesellschaftliche Aspekt. Danach wurden wir mit einem sehr guten Gulasch von der Bergschenke Paul verköstigt. Damit solche Veranstaltungen stattfinden können, möchten sich die gesamten Vereinsmitglieder herzlich bei ihrem Obmann Alois Ponstingl bedanken.



Floßfahrt auf der Drau

Der Ausflug des ESV Maierdorf führte Mitte Oktober nach Slowenien. Mit dem Hammer Bus ging es zuerst nach Gostilna Sarman, wo wir eine lustige Floßfahrt auf der Drau erlebten. Nach dem Mittagessen ging es mit dem Bus weiter nach Marburg. Dort gab es eine Besichtigung des größten und ältesten Weinkellers „Vinagova“ in Europa. Der Ausklang des wunderschönen Ausfluges erfolgte bei der Bergschenke Paul. Ein besonderer Dank gilt unserem Obmann Alois Ponstingl, sowie unserem Busfahrer Johann Seicht für den gelungenen und interessanten Ausflug.



Vereinsmeisterschaft

Ende Oktober 2019 fand auf der Stocksportanlage des ESV Maierdorf die diesjährige Vereinsmeisterschaft statt.

Damen:

1. Auer Resi
2. Steßl Waltraud
3. Konrad Burgi

Herren:

1. Puntigam Gerhard
2. Pechmann Thomas
3. Urban Karl

Der Obmann des ESV Maierdorf, Alois Ponstingl, gratulierte den Siegern mit einem Geschenkkorb. Diesmal gab es auch für den letzten Platz einen Preis. Mit Kastanien und Sturm wurden wir wie gewohnt von Maria und Herbert Reißbüchel verköstigt. Die beiden sorgen auch immer dafür, dass die Vereinsmitglieder nach einem Stoßschießen in einer warmen Vereinshütte noch Zeit für ein gemütliches Zusammensein finden.



Es lebe hoch das Geburtstagskind!



Johann Remler aus Hirsdorf feierte mit dem ESV Maierdorf seinen 70. Geburtstag. Wir bedanken uns für die gute Jause und die Mehlspeisen und gratulieren nochmals sehr herzlich und wünschen ihm weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!



*Jede Kerze braucht ein Zündholz,
um ein Licht zu entfachen.
Ob man nun das Zündholz sein möchte
oder die Kerze,
ist allein uns überlassen.
Vielleicht ist es genau der Wechsel
von der einen Rolle zur anderen,
der unser Leben erfüllt.
(Despina)*

Zur 50-Feier wurden geladen:

Maria Huber, Renate Reindl, Anna Maria Niederl, Martin Huber, Anna-Maria Roßmann und Siegfried Griesbacher, Monika Praßl und Monika Uller



FF Maierdorf

Atemschutzleistungsprüfung Gold

Am 16.11.2019 nahmen HFM Benjamin Fink und HFM Dominic Hofmeister an der Atemschutzleistungsprüfung der Stufe Gold in Lebring teil. Ein großer Dank gilt HBI Anton Frauwallner von der FF Grabersdorf, der als Teil unseres Teams zum positiven Abschluss der Prüfung beigetragen hat, und somit alle das Abzeichen mit nach Hause nehmen konnten.



**Verweile nicht in der Vergangenheit,
träume nicht von der Zukunft.
Konzentriere dich auf
den gegenwärtigen Moment.**

Buddha

Funkbewerb

In Bad Gleichenberg fand am 05.10.2019 der Bewerb für das Funkleistungsabzeichen in Bronze statt. Es nahmen sieben Kameraden/innen und 6 Bewerber daran teil. Wir gratulieren JFM Marcel Krachler zum erhaltenen Abzeichen.



Feuerwehrwallfahrt

Am 28.09.2019 fand zum vierten Mal die Feuerwehrwallfahrt in Mariaszell statt. Aus unserer Wehr pilgerten sechs Mann zur Veranstaltung mit Festgottesdienst.

Christbäume in Kinsdorf und Ludersdorf

Danke für die schönen Christbäume beim Gemeindezentrum in Kinsdorf und im Dorfzentrum Ludersdorf. Besonders danken wir Herrn Josef Puntigam aus Ludersdorf für die zwei Christbaum Spenden. Wir danken der FF Maierdorf für das Aufstellen der Bäume, sowie dem Brauchtumsverein und Ewald Haas für das Schmücken. Weiters danken wir Martin Fink für die Installation des grünen Lichtes!



Die Ludersdorfer Dorfrunde wünscht Annemarie Niederl alles Liebe und Gute zum 50. Geburtstag.



Perlsdorf

Zur 50-er Feier wurden geladen:

Manfred Schiefer, Franz Rauch, Maria Riegler, Franz Liebmann, Herbert Rauch und Alfred Eder

**Es ist nicht genug zu wissen,
man muss auch anwenden.
Es ist nicht genug zu wollen,
man muss auch tun**

Johann Wolfgang von Goethe



Poppendorf

Herbstwanderung am Kaskögerlweg

Wärmende Sonnenstrahlen lockten viele Wanderlustige aus nah und fern zum heurigen Wandertag. Dank der vielen Helfer/innen entlang der Strecke wurden die Gäste mit den stimmungsvollen Eindrücken, die unsere Region zu bieten hat, verwöhnt. Zum guten Gelingen dieses Wandertages tragen aber auch einige ehrenamtliche Gemeindebürger das ganze Jahr über bei, indem sie sich der Pflege und Ordnung entlang des Weges annehmen. Auch an die Sponsoren ein herzliches Danke!



Salsa-Workshop

Lerne Tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen. (Aurelius Augustinus)

Im September fand ein erfolgreicher Salsa-Workshop der Tanzschule Salsa Lemon in Poppendorf statt. An zwei aufeinanderfolgenden Tagen wurden die Basics für diesen leidenschaftlichen Tanz gelehrt.

Danke an Astrid Dorrer für die Organisation.



Freiwillige Feuerwehr Poppendorf „NEWS“

Rehschmaus

Am 09. November war es so weit. Unser alljährlicher und beliebter Rehschmaus fand wieder statt. Vielen herzlichen Dank an unsere Köchin Ottilie Grüber für das äußerst schmackhafte Essen und natürlich an unsere Damen, die uns jedes Mal so tatkräftig unterstützen, sei es im Service oder in der Küche. Ein „Dankeschön“ an die Jagdgemeinschaft Poppendorf für das hervorragende Wildbret. Wir sind überwältigt von den vielen Besuchern. „Danke“! Vielen herzlichen Dank auch an unsere Sponsoren.



„Friedenslicht Aktion“

Das Friedenslicht wird heuer von unserer Feuerwehrjugend am 23. Dezember in Riegersburg abgeholt. Die FF Poppendorf bringt das Friedenslicht heuer am 24. Dezember ab 08:00 Uhr in die Häuser der Ortsgemeinde Poppendorf, sowie auch in die Kapellen der Ortsteile.



Übungen im Herbst

Wir haben im Herbst an zwei Übungen teilgenommen. Die erste war eine Bereichsfunkübung in Pertlstein. Es war ein tolles Erlebnis für unsere Jungs und Girls, da sie zum ersten Mal mit dem Funkgerät funken durften. Sie haben es toll gemeistert. Auch eine interne Übung fand Ende November im FF Haus statt. Wir stellten unser Wissen auf die Probe und lernten wieder Neues dazu.

Dankeschön an unseren OBI für die Organisation der Übung!



Berichte: HLM-V Gangl Michaela



Auch für uns neigt sich das Jahr dem Ende zu. Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Poppendorf möchte sich herzlich bei unseren Kameraden und ihren Familien bedanken. Wir schauen auf ein unfallfreies Jahr 2019 zurück.

Auch Ihnen, liebe Gemeindebevölkerung, möchten wir ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen sowie ein „Gesundes neues Jahr 2020“!

Der Kommandant, HBI Rauch Josef
Der Kommandant - Stellvertreter,
OBI Karl Kickmaier

**Der Kluge lernt aus allem und von jedem,
der Normale aus seinen Erfahrungen
und der Dumme weiß alles besser.**

Sokrates



8342 Gnas, Katzensdorf 1 | Telefon: 0720 316 899
eMail: office@tfhaustec.at | www.tfhaustec.at

Zur 50-Feier wurden geladen:

Anna Sommer, Christian Hans Uschan, Ewald Schober, Maria Binder, Erich Gangl, Marianne Pichler, Gerhard Tuscher und Hermine Maria Frauwallner



Nikolaus und Krampus



Unsere Nikoläuse, Krampusse und Begleiter waren wieder in vielen Häusern in Poppendorf unterwegs und beschenkten die Kinder mit gefüllten Nikolaussackerln. Ein besonderer Dank an unsere Jugend, die das schöne Brauchtum weiterpflegt und an den Verein „Leben im Dorf“ für die gesponserten Sackerln.

Seniorenadventfeier

Viele Senioren folgten auch heuer wieder der Einladung zur Adventfeier. Die Kinder gestalteten die stimmungsvolle Feier mit einem Lichtertanz, einem Hirtenspiel, mit besinnlichen Texten, Musik und Liedern. Ein großes „Danke“ an Frau **Michaela Kazianschütz** und Frau **Michaela Scheucher**, die mich bei der Vorbereitung und bei der Feier unterstützt haben. Vielen Dank auch an den Verein „Leben im Dorf“ für die Übernahme der Kosten für Essen und Getränke. Ein „Danke“ auch den Frauen, die uns mit belegten Broten und Mehlspeisen versorgt haben. Herzliches „DANKE“!



Adventstimmung in Poppendorf

Ein Jahr geht wieder dem Ende zu und ich darf mich wieder herzlich bedanken; bei allen, die im öffentlichen Leben Verantwortung übernommen haben und ihre Zeit bei den Veranstaltungen und für die Gemeinschaft zur Verfügung gestellt haben. Ob Vereinsobleute und Mitglieder, Feuerwehr, Pfarrgemeinderatsteam oder Einzelpersonen - Alle sind wertvoll und tragen einen wichtigen Teil zu unserem Dorfleben bei. Ich danke für das gelebte MITEINANDER in unserer Ortsgemeinde.

Ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen im neuen Jahr!

Eure Ortsbgm. Liesi Triebel



Die Dorfrunde von Poppendorf und Katzensdorf wird auf Mittwoch, den 12. Februar 2020, verschoben!!!!

**Save the date!
Schlossfest 2020 am 18. Juli 2020
ab 15.00 Uhr**



SPG Poppendorf

In der Gnaser Dorfmeisterschaft liegt die SPG Poppendorf nach der Herbstsaison mit einem Punkt Rückstand auf Krusdorf am 3. Platz. Obergnas geht als Tabellenführer in die Winterpause. Manfred Hütter trainierte im Herbst die Mannschaft. Mit Spannung warten wir auf die Spiele im Frühjahr.

Die SPG Poppendorf ist mit seinen Veranstaltungen sehr wichtig für den Zusammenhalt in der Region. Preisschnapsen, der Motorsägen Wettbewerb, das Kleinfeldturnier und auch die Labestation am 26. Oktober beim Wandertag sind alljährliche Veranstaltungen, auf die sich die Bevölkerung freut.



Die nächsten Termine für 2020 sind:

Preisschnapsen, **Samstag, 4. Jänner 2020**, im Gemeindehaus Poppendorf, Anmeldung von 14.00 bis 14.30 Uhr möglich, Nenngeld EUR 50,--, Anmeldung auch tel. bei Andreas Schadler 0664/1215967.

Das Gnaser Hallenturnier findet am 11. Jänner statt.

Der Motorsägen Wettbewerb wird am 7. März 2020 am Sportplatz durchgeführt.

Andreas Niederl

Raning

50-er aus Raning

Auch heuer wurden die 50-er ausgiebig gefeiert. Aus Raning waren zu diesem feierlichen Anlass eingeladen: Philipp Mirtler, Alois Baumann, Irmgard Niederl, Günther Hirschmann und Monika Rumpler

Leider konnten nicht alle Jubilare dieser Einladung folgen.



Wildschmaus

In die Raninger Sporthalle hat die **Jagdgesellschaft Raning** zum traditionellen Wildschmaus eingeladen und zahlreiche Besucher folgten dieser Einladung. Das engagierte Team der Raninger Jägerschaft, allen voran **Elfi Weinzettl**, hat köstliche Speisen rund um Hirsch und Reh gezaubert. Auch für köstliche Nachspeisen war gesorgt. Die Jagdgesellschaft bedankt sich bei seinen Gästen, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Niemals in der Welt hört
Hass durch Hass auf.
Hass hört
durch Liebe auf.
Buddha

Geplante Termine 2020:

- 01. Jänner:** Fackel-Wanderung am Raninger Höhenweg, 16.30 Uhr
- 25. Jänner:** Preisschnapsen, Gemeindehaus Raning, 15.00 Uhr
- 28. Jänner:** Dorfrunde Raning, Thien und Lichtenberg, 19.00 Uhr
- 23. Februar:** voraussichtlich Kinderfasching, Gemeindehaus Raning, 14.00 Uhr (wenn es der geplante Umbau im Gemeindehaus zulässt)

Die Fußballsektion des
USV Raning lädt ein zum

Preisschnapsen

Wann: Sa, 25.01.2020
Uhrzeit: 15:00 Uhr
Wo: Gemeindehaus Raning
Kartenpreis: 15€

Karten bei Spielern und Funktionären des USV Raning erhältlich.

Preisgelder

1. Platz: 300€

2. Platz: 200€

3. Platz: 100€

tolle weitere Preise

Für Speis und Trank
ist bestens gesorgt.

Wandertag USV Raning

Heuer veranstaltete der USV Raning seinen 3. Wandertag. Die Wanderung führte bei schönem Wetter durch die Ortsteile Raning und Thien. Wir wanderten vom Sporthaus über den alten Schulweg nach Thien und weiter zum Kellerstöckl der Fam. Weinzettl, wo die 1. Labestation aufgebaut war und die Wanderer sich stärken konnten. Weiter ging es über Hütterbinder, Lerner Bertl zum Thienegg und danach durch die Wälder zum Bacherslschuster, wo die 2. Labestation aufgebaut war. Dort konnte man sich bei Kastanien und Sturm stärken, bevor es wieder zur Sporthalle ging, wo der Abschluss stattfand. Es wurde bei gutem Essen und Trinken ein lustiges Schätzspiel veranstaltet. Als Sieger gingen **Fabian Niederl** vor **Waltraud Geigl** und **Josef Fruhwirth** hervor.

Der USV Raning bedankt sich bei allen Wanderern für die Teilnahme und hofft auf ein Wiedersehen im Jahr 2020.



Der USV Raning bedankt sich bei all seinen Mitgliedern für die treue Verbundenheit im Jahr 2019, ebenfalls bedankt er sich bei allen freiwilligen Helfern, den zuständigen Gemeinderäten, dem Ortsteil- Bgm. Ing. Alois Sommer und Bgm. Gerhard Meixner

Der Vorstand des USV wünscht allen Gemeindebewohnern Frohe Weihnachten und ein friedvolles, gesundes Neues Jahr 2020

Besinnlich in den Advent



In der Ortsgemeinde Raning hat das „gemeinsame Zeit verbringen“ großen Stellenwert. So wird alljährlich im Advent zur besinnlichen Seniorenfeier ins Gemeindehaus geladen, wo unser Kaplan **Mag. Marius Martinas** einen Wortgottesdienst mit allen gefeiert hat.

An dieser Adventandacht wurden alle dreizehn Verstorbenen in diesem Jahr gedanklich mit eingeschlossen. Gesanglich umrahmt wurde diese Feier vom **Raninger Singkreis** unter der Leitung von **Herbert Ferko**. Für besinnliche Gedanken in der Vorweihnachtszeit sorgten **Josefa Griesbacher** und **Marianne Hofmeister**.

Nach einem köstlichen Essen mit Getränken, wofür **Elfi Weinzettl** und ihre Gehilfen gesorgt haben, fand dieser gesellige Adventnachmittag seinen Ausklang. Allen ein herzliches Danke dafür!



Trössing

KHD–International Großübungen 2019

Die FF-Trössing hat heuer an zwei Großübungen im Zuge des „KatastrophenHilfsDienstes International teilgenommen. Sie ist mit dem TLF-A 4000 an diesem überregionalen, international agierenden Feuerwehrhilfsdienst beteiligt.



„LENTIA MMXIX“

Am 4. und 5. Oktober beteiligte sich die FF-Trössing auch an der zweiten KHD-International Übung im Großraum Linz. An dieser Übung nahmen 4 Kameraden (HBI Tuscher Josef, HFM Konrad Andreas, FM Konrad Lukas und FM Lebitsch Mario) teil.

Die Übungsannahme war ein schweres Unwetterereignis im Großraum Linz. Die 6 Übungsszenarien dieser Großübung wurden in Summe von rund 900 Feuerwehrkameraden aus ganz Österreich beübt.

Die Anfahrt zum Einsatzgebiet erfolgte im MOT-Marsch ab der Kaserne St. Michael, wo sich alle steirischen Einsatzkräfte sammelten. Nach Ankunft in Linz wurde in der aufgelassenen Kaserne in Ebelsberg das Nachtquartier eingerichtet. Am nächsten Morgen wurden um 07:00 Uhr die Einsatzbefehle an alle Einsatzkräfte ausgegeben. Unmittelbar danach wurde zugewiesen zu den Einsatzgebieten abgerückt.

Auch diesmal waren die Kameraden der FF-Trössing in das Übungsszenario einer Waldbrandbekämpfung mit Sicherung einer angrenzenden Siedlung eingebunden.

Die vorherrschende Wettersituation im Raum Linz mit starkem Regen und böigem Wind hat die Übungsannahmen zusätzlich erschwert.

Zum Abschluss der Übung fand dann auf dem Linzer Hauptplatz die Schlusskundgebung und der gemeinsame Abmarsch aller Einsatzkräfte statt.



„KRAS 2019“

Die erste Übung fand Anfang April in Slowenien statt. Die beiden Kameraden OBI Lebitsch Andreas und LMd.F. Tuscher Markus nahmen mit dem TLF-A an der Übung teil. Im Raum Postojna wurden die steirischen Einsatzkräfte mit der Aufgabe der Waldbrandbekämpfung

und der damit verbundenen Wasserbereitstellung betraut. Nach einer Nacht im Zelt bei recht kühlen Temperaturen um den Gefrierpunkt konnten die an die steirischen Kameraden gestellten Anforderungen bestens abgearbeitet werden.



Zur 50-Feier wurden geladen:

Franz Kummer, Harald Kaufmann, Claudia Hänni Jammerbund und Claudia Ida Rauch



Unterauersbach

Regionswandertag: Kapellenwanderung in Unterauersbach

Am Sonntag, dem 22. September 2019, fand der alljährliche Regionswandertag der Marktgemeinde Gnas in der Ortsteilgemeinde Unterauersbach statt. Nach der Begrüßung durch Bgm. Gerhard Meixner und Orts- teilbgm. Anton Marbler star-

teten zahlreiche Wanderer, und sie genossen die Gemeinschaft und die Begegnung, sowie die Erkundung der weitläufigen Ortsteilgemeinde. Herrliches Wetter ermöglichte den Wanderern einzigartige Rundum-Panorama-Blicke.



Unterwegs konnten die Nieslkapelle, die Zinskapelle, das Marterl Greitbauer, die Finkkapelle, die Kapelle in Glatzenthal und die Dorfkapelle Unterauersbach besichtigt werden.

Aufgrund der zahlreichen gut organisierten Labestationen des SV Unterauersbach und des Bürgerrates Unterauers-

bach kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.

Beim gemütlichen Abschluss in der Festhalle Unterauersbach freuten sich die Teilnehmer einerseits über die schönen Preise beim Schätzspiel und andererseits über die regionalen Speisen.



Endstation beim Feuerwehrhaus



Bei der Kapelle in Glatzenthal



Nico Müller, Sieger des Schätzspiels

Nikolausaktion

**Vor vielen, vielen Jahren in einem fernen Land,
lebt' einst ein heiliger Bischof, Sankt Nikolaus genannt.
Er war geliebt von Groß und Klein,
denn alle wolffe er erfreun.**

Zur Freude der Eltern und Kinder besuchte auch heuer wieder unser Nikolaus- und Krampusteam die Kleinen der Ortsteilgemeinde Unterauersbach. Gesponsert wird diese Aktion vom Reingewinn diverser Veranstaltungen in der Ortsgemeinde Unterauersbach für alle Kinder bis 10 Jahre. Den köstlichen Inhalt der Nikolaus-Packerln besorgte Obgm. Anton Marbler. Dem engagierten Nikolaus- und Krampusteam der FF-Unterauersbach, das mit viel Freude diese Aktion in seiner Freizeit ausführt, sei auf diesem Weg herzlichst gedankt.



50-er Feier

Zum bereits 48. Mal wurde zur „50-er Feier“ in der Pfarre Gnas geladen. Alle, die im Jahre 1969 geboren wurden und in der Pfarre Gnas wohnhaft sind, erhielten dazu eine Einladung. Nach einem Gruppenfoto und der Hl. Messe in der Pfarrkirche Gnas wurde bei gutem Essen ausgiebig im Pfarrheim Gnas gefeiert.

Aus der Ortsgemeinde Unterauersbach waren heuer eingeladen: **Gerhard Kniewallner, Herta Pazez, Roswitha Kniewallner, Franz Rauch.**

Auf diesem Wege nochmals herzliche Glückwünsche und alles Gute für die nächsten 50 Jahre seitens der Gemeinde.



Sportunion Unterauersbach

Eggturnier

Das traditionelle Eggturnier, bei dem ausschließlich Mannschaften aus der Gegend mitspielen, wird am **5. Jänner 2020** bei der Sportanlage in Unterauersbach abgehalten. Bei diesem Turnier sind auch „Nicht-stocksützen“ herzlich willkommen, denn im Vordergrund steht ein gemütliches Beisammensein. Falls ihr mit einer Mannschaft teilnehmen möchtet, bitte aus organisatorischen Gründen um frühestmögliche Anmeldung bei unseren Sektionsleitern Stocksport Christian Schönmaier (0664/1498414) und Franz Jahrbacher (0664/4048425). Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Auf eure zahlreiche Teilnahme freut sich der Sportverein.



Die Titelverteidiger vom Vorjahr

Knödelpartie

Die Termine für die Knödelpartien in dieser Wintersaison stehen leider noch nicht fest. Nähere Informationen gibt es, sobald die Termine feststehen.

Sportvereinsausflug

Am 5. Oktober war der heurige Sportvereinsausflug. Der Erzberg war das diesjährige Ausflugsziel, wo zuerst mit dem Hauly der Erzberg über Tag besichtigt wurde. Danach fuhr wir mit dem Zug in das Schaubergwerk. Nach den sehr interessanten Führungen ging es am Nachmittag zum Leo-

poldsteiner See, wo uns das Wetter leider einen Strich durch die Rechnung machte. Dennoch war es wieder ein schöner Ausflug. Den Abschluss mit gemütlichem Zusammensein gab es beim Buschenschank. Danke an die Firma Martoni für die gute Organisation des Ausfluges.



Sommercup 2019

Beim heurigen Sommercup der Stocksportler, bei dem sieben Mannschaften aus der Region teilnahmen, konnten unsere Schützen den hervorragenden dritten Platz hinter Merkendorf und Gleichenberg belegen. Beim Abschlussturnier, welches immer der Vorjahressieger veranstaltet erreichten wir den zweiten Platz hinter Raning.

Straßenturniere

Im Laufe des Sommers nahmen wir wieder an sehr vielen Straßenturnieren teil. Unsere Schützen konnten dabei meistens gute Platzierungen erzielen. Wir danken allen, die sich in ihrer Freizeit für diese Turniere Zeit nehmen. Falls Interesse für diesen Sport vorhanden ist, freitags am Abend wird immer auf der Stockbahn gespielt. Sofern es das Wetter erlaubt, findet das Training in den kalten Monaten auf der Eisbahn statt.

Berichte SV: Andreas Sudy

In diesem Sinne wünscht der Vorstand des SV-Unterauersbach allen Gemeindebewohnern und deren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Neues Jahr 2020.

Herbergssuche

Mit viel Freude und Energie übernahmen auch heuer wieder Petra Liebmann und Anita Müller die Organisation und Gestaltung der christlichen Tradition der Herbergssuche in der Ortsgemeinde Unterauersbach. Für das ehrenamtliche Engagement zur Freude der Gemeindebewohner und für die rege Beteiligung sei auf diesem Wege gedankt.

„Herberge“ wurde im Ortsteil Oberauersbach gesucht, für die freundliche Aufnahme ebenfalls ein Herzliches Danke!

Freiwillige Feuerwehr Unterauersbach

Die Freiwillige Feuerwehr Unterauersbach wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020!

BM Thomas Harb

VORSCHAU - TERMINE

Eggturnier in Unterauersbach: 5. Jänner 2020

Preisschnapsen: in der Fastenzeit

Maskenball: 15. Februar 2020
im Feuerwehrhaus in Unterauersbach

Kinderfasching: 25. Februar 2020
Beginn 14.00 Uhr im Gasthaus Niederl

Die schönsten Geschenke kann man nicht in
Geschenkpapier einpacken.

Liebe, eine tolle Familie, gute Freunde,
Gesundheit, Zufriedenheit und glücklich sein.

Eine besinnliche Weihnacht,
ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes,
ein wenig Glaube an das Morgen und Hoffnung
für die Zukunft,

Gesundheit und Glück für 2020
wünscht das Team der Ortsgemeinde
Unterauersbach!



JETZT MIT SECHS-APPEAL.

NEW HOLLAND T6.180 AUTO COMMAND DER NEUE 6-ZYLINDER

WOHLMUTH GmbH

Spezialisiert auf Ihren Erfolg

8342 GNAS - OBERGNAS 38 - Tel.: 03151/2702 - FAX.: DW 23
E-MAIL: wohlmutn.nh@aon.at www.newholland.at

Fußball-Landesliga: Auswärtsstarke Gnaser

Auf sehr tiefem Boden ging am 8. November die Herbstmeisterschaft der Steirischen Landesliga mit dem Heimspiel gegen ASK Voitsberg zu Ende. Die Weststeirer, als Titelaspirant gestartet, konnten mit dem 1:1-Remis die kurz zuvor eroberte Tabellenführung verteidigen und wurden mit 30 Punkten Herbstmeister. Der USV Mettersdorf, der sich im Sommer punktuell verstärkt hat und ebenso zu den Titelfavoriten zählt, nimmt punktgleich mit den Voitsbergern den zweiten Platz in der Tabelle ein. Nur vier Punkte hinter diesem Führungsduo rangiert der USV Gnas, hinter SV Lafnitz (29 Pkt.) und SV Wildon (28 Pkt.), mit 26 Punkten auf dem fünften Tabellenplatz und hat somit noch reelle Chancen im Kampf um den Meistertitel.

Nach dem ersten Drittel der Herbstmeisterschaft lagen die Gnaser mit zwei Siegen, zwei Remis und mit acht Punkten noch auf dem sechsten Tabellenplatz.

Im zweiten Drittel gab es zuhause gegen SV Lafnitz (2:2) und auswärts gegen SC Bruck/M (1:1) jeweils ein Unentschieden. Im Heimspiel gegen ESV St. Michael dominierten die Gnaser und setzten sich mit 5:1 klar durch. Gegen Aufsteiger FC Gamlitz (1:0) konnten die Gnaser, ebenso wie gegen SC Fürstenfeld (1:0), über einen knappen Auswärtssieg jubeln. Mit elf Punkten war dieser Abschnitt der erfolgreichste, womit die Gnaser zwischenzeitlich den dritten Tabellenplatz einnahmen.

Sehr unterschiedlich verlief das letzte Drittel im Herbst. Das Heimspiel gegen SV Frauental endete mit einer

Enttäuschung. Nach spielerischer Überlegenheit mussten sich die Gnaser mit 1:2 geschlagen geben. Aber bereits im nächsten Auswärtsspiel zeigten sie, dass mehr in ihnen steckt. Gegen Tabellenführer SV Wildon feierten die Mannen um Kapitän Daniel Luttenberger-Haas einen 3:2-Sieg und bewiesen damit wieder einmal die Auswärtsstärke. Dann kam der Aufsteiger und Tabellenvorletzte SV Rottenmann nach Gnas und man hoffte auf einen weiteren vollen Erfolg, zumal Rottenmann auswärts bis dahin noch nicht punktete. Und wie schon gegen Frauental, fanden die Gnaser kein Mittel, um die Abwehrmauer der Gäste entscheidend zu knacken und unterlagen überraschend 1:2.

„Zum Glück“ gab es eine Woche später wieder ein Auswärtsspiel für die Kovacevic-Schützlinge. Im Derby gegen TUS Hlg.Kreuz/W. setzten sich Schadler & Co. gegen den ehemaligen Angstgegner klar mit 4:1 durch, und damit konnte man sich nach der bitteren Heimmiederlage gegen Rottenmann rehabilitieren. Mit dem 1:1-Remis gegen ASK

Voitsberg endete das letzte Drittel mit sieben Punkten und dem fünften Gesamtrang der Herbstmeisterschaft.

Ganz hervorragend ist die Auswärtsbilanz.

Mit 18 Punkten bei nur vier Gegentreffern nehmen die Gnaser, ohne Niederlage in acht Spielen, hinter SV Lafnitz, punktgleich den zweiten Platz ein. In der internen Torschützenliste führt Raphael Kniewallner mit acht Toren vor David Fink, der es bisher auf sieben Tore brachte.

Wenig erfreulich ist die Herbst-Bilanz für Gnas II in der Gebietsliga Süd. Mit zwei Siegen, zwei Remis und neun Niederlagen nimmt die Fink-Elf mit acht Punkten den 14. Tabellenplatz ein.

Luis Niederl



Die Gnaser Mannschaft mit neuen Dressen nach dem 4:1-Sieg gegen Hlg. Kreuz/W. am 2.11.2019.



Die beiden Führenden der Gnaser Torschützenliste, Raphael Kniewallner (rechts, 8 Tore) und David Fink (7 Tore).

Turniersieg zum Start der neuen Volleyballmixed-Saison

Zum bereits vierten Mal nahm der VBC Gnas beim „HallenstartUp“ in St. Ruprecht teil und holte nach anfänglichen Schwierigkeiten überraschend sogar noch den B-Bewerb-Sieg! Dieses gilt als beliebtes Vorbereitungsturnier auf die steirische Mixed-Meisterschaft, bei der das Gnaser Team mit den Kapitänen Christopher Schlacher und Christian Knittelfelder seit drei Jahren als nunmehr einziges Team der Südoststeiermark (insgesamt sind 54 Mannschaften gemeldet) antritt.

Nach dem vorjährigen Verbleib in Liga D stehen dem Gnaser Verein heuer wieder neun starke Teams (3 Auswärts- und 5 Heimspiele) gegenüber. Am Sonntag, dem **19. Jänner**, steigt eine Doppelheimrunde in der Sporthalle um 13.30 Uhr gegen Hönigstal, sowie um 15.30 Uhr gegen „Tequila“ (Hengsberg). Am Sonntag, dem **2. Februar**, ist um 15.30 Uhr St. Radegund zu Gast, ehe zwei Wochen später, am **16. Februar**, um 13.30 Uhr die „Fruchtzwerge“ (Wundschuh) und die „SSVV Bierratten“ (Pachern) als Gegner warten.

Das Mixed-Team des VBC Gnas freut sich über eure lautstarke Unterstützung!



Siegerteam in St. Ruprecht: Markus Neubauer, Anna-Maria Niederl, Petra Krammer, Christian Knittelfelder, Magdalena Walter und Matthias Stangl (v.l.n.r.).

Vulkanlandtennis Dorfcup

Allgemeine Klasse: Damen/Herren

	Champ	Chall	Future	Starter
Mixed	CHP A CHP B	CHA A CHA B	FUT A FUT B	STA A STA B STA C STA D



Sieg und Aufstieg des UTC Sparkasse Gnas im Vulkanland-Tennis-Cup

Gleich mit dem ersten Antreten konnte die neue Vulkanland-Tennis-Cup Mannschaft des UTC Sparkasse Gnas den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse und den 1. Rang in der Tabelle erreichen. In 7 Begegnungen konnten **6 Siege** und ein Unentschieden „erkämpft“ werden.

Der „fleißigste“ Spieler war **Bernhard Leitner** mit 11 Begegnungen (davon 8 Siege). Ihm folgend konnte **Alfred Geigl** mit 9 Begegnungen und 9 Siegen seine Klasse ausspielen.

Bei den Damen gewann **Lisa Maitz** ihre 4 Begegnungen.

Dementsprechend wurde mit den Mannschaftsführern

Christoph Kagerbauer und **Christian Pelzmann**

dieser große Erfolg gefeiert.

Gilbert Neubauer



v.l.n.r.: Kurt Rauch, Bernhard Leitner, Johannes Fink, Markus Rauch, Christoph Kagerbauer, Alfred Geigl, Michael Maitz, Christian Pelzmann, Franziska Trummer, Thomas Krobath.



Lisa Maitz

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Punkte
1	UTC Sparkasse Gnas 1	7	6	1	0	13,0
2	UTC Allerheiligen 2	7	4	3	0	11,0
3	TC-Frannach 1	7	4	1	2	9,0
4	Tennis Club St. Ulrich 1	7	2	2	3	6,0
5	UTC St. Veit am Vogau 1	7	2	2	3	6,0
6	UTC Wolfsberg 2	7	1	4	2	6,0
7	TC Spk. St.S					
8	TC Jamm 2					



Markus Fink



Weitere Infos über den VL-DC:
www.sttv.at

Vulkanlandtennis Dorfcup
2019
Sieger
Grp. Starter

Projekt LEBENDiG - Leben mit Demenz in der Gemeinde

Das Projekt LEBENDiG und hat sich zum Ziel gesetzt, in der Marktgemeinde Gnas ein sogenanntes „Sorgenetz“ aufzubauen. Mitte Oktober 2019 wurde das Projekt nun öffentlich präsentiert. Das Projektteam rund um Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel lud am 17.10.2019 in den Pfarrsaal Gnas. Gezeigt wurde der Spielfilm „Eines Tages ...“. Gut 50 BesucherInnen folgten der Einladung. Die Auftaktveranstaltung fand bei Brötchen und Getränken einen stimmigen Ausklang.

Was ist seitdem noch passiert:

Merkima - Demenz Kindern erklärt: Anfang November wurden in acht Volksschulen der Projektregion sog. Merkima-Workshops umgesetzt. Referentinnen des Vereins „Alzheimer Austria“ führten Volksschulkinder mit Hilfe der Handpuppe Dita von Dingsda kindgerecht an das Thema Demenz heran.

Demenzfreundliche Apotheke und Arztpraxis: Der erste von zwei Workshops fand am 15.11.2019 in Fehring statt. Eingeladen waren MitarbeiterInnen aus Apotheken und Arztpraxen aus der Steiermark. 14 Teilneh-

merInnen – davon einige aus der Projektregion – setzten sich sehr praxisnah mit der Frage auseinander, wie eine Apotheke / eine Arztpraxis demenzfreundlich wird.

Wie geht es im neuen Jahr 2020 weiter?

„Wir sorgen füreinander in Gnas!“ - BürgerInnen und Vereine beteiligen: Am 12. Februar 2020 (Beginn: 19.00 Uhr; Ort: Alte Gemeinde, Sitzungssaal) laden wir interessierte BürgerInnen und Vereine dazu ein, sich bei der Mitgestaltung des Gemeindelebens zu vier Themenschwerpunkten (Im Verein dabei sein; Nachbarschaftskultur stärken ...; Kunst und Kultur öffnen; in der Gemeinde unterwegs) zu beteiligen.

Neben der Marktgemeinde Gnas beteiligen sich an am Projekt LEBENDiG noch die beiden Gemeinden Fehring und Feldbach. Gefördert wird das Projekt vom Fonds Gesundes Österreich, vom Land Steiermark, von der Österr. Apothekerkammer, dem Sozialministerium (BMASGK) und dem Kardinal König Haus in Wien.

Kostenlose Entlehnung!

Den Film „Eines Tages“ gibt es nun kostenlos als DVD

mit zwei zusätzlichen DVDs zum Thema Demenz im Gemeindeamt bei Astrid Dorrer (Tel: 03151/2260-15) zu entleihen. (Die DVD wurde über das Projekt „LEBENDiG“ - Leben mit Demenz angeschafft.)

Der Film erzählt drei Geschichten, die sich dem Thema Demenz im Alltag stellen - einfühlsam und mit Humor inszeniert:

Frieder spürt eines Tages, dass er „schwarze Löcher“ in seiner Erinnerung hat. Seine Frau und die Kollegen vermuten ein „Burn-out“. Annette und Leon suchen einen Weg für die weitere Betreuung ihrer demenzkranken Mutter. Doch ihre Vorstellungen davon gehen weit auseinander.

Jakob lebt schon lange in



seiner eigenen Welt. Seine Frau Margot umsorgt ihn liebevoll und vergisst dabei völlig ihr eigenes Leben.

Interessiert? Dann melden Sie sich bitte bei:

Elisabeth Triebel

T: 0664 / 737 98 091

E: triebel.elisabeth@gmx.at



Der Arbeitskreis des Projektes „LEBENDiG“ wünscht der Gemeindebevölkerung ein gesegnetes Weihnachtsfest und eine gut gelebte Nachbarschaft im Jahr 2020!

Vortrag von Mag. Michaela Künzel-Painsipp (Notarin in Feldbach)

zum Thema „Erwachsenenvertretung“

23. Jänner 2020

Beginn: 19:00 Uhr

Pfarrheim Gnas

Mit 1. Juli 2018 trat das neue Erwachsenenschutzgesetz in Kraft: aus „Sachwaltern“ wurden „Erwachsenenvertreter“.

Das neue Erwachsenenschutzgesetz stellt den betroffenen Menschen in den Mittelpunkt, um Autonomie, Selbstbestimmung und Entscheidungsfreiheit möglichst lange und umfassend zu erhalten.

Der Aufbau der Vertretungsmöglichkeiten basiert auf vier Säulen mit unterschiedlich weitgehenden Befugnissen.

Diese vier Säulen (Vorsorgevollmacht, gewählte, gesetzliche und gerichtliche Erwachsenenvertretung) und auch sonstige Fragen wie

- Wer als Vertreter/in tätig sein darf,
- Welche Rechte und Pflichten die vertretene Person und ihr/e Vertreter/in haben
- Wann die gesetzliche Vertretung beginnt und wann sie endet,
- Welche Kosten anfallen können.

werden erklärt und auch Fragen im anschließenden persönlichen Gespräch bei Bedarf beantwortet.

„Auf gesunde Nachbarschaft“ - Regionaltreffen der Gesunden Gemeinden der Südoststeiermark



Eine gute Nachbarschaft kann selbstverständlich sein, ist es aber nicht. Was man für eine gute Nachbarschaft tun kann, wurde beim diesjährigen Regionaltreffen der Gesunden Gemeinden beleuchtet. Eine belastete Nachbarschaft kann die Gesundheit negativ beeinflussen. Umgekehrt sind Menschen mit positiven Nachbarschaftsbeziehungen gesünder, weniger belastet und weniger krankheitsanfällig. Viele Gründe sprechen also dafür, gute Nachbarschaften zu pflegen und auch als

Gemeinde Aktivitäten in der Nachbarschaft zu unterstützen.

VertreterInnen der Gesunden Gemeinden Fehring, Feldbach, Gnas, Markt Hartmannsdorf, Paldau, Riegersburg, Unterlamm und Sinabelkirchen trafen sich am 16. November im Gemeindeservicezentrum in Markt Hartmannsdorf zu einem Nachbarschaftsfrühstück.

Die Gastgebergemeinde Markt Hartmannsdorf sorgte für einen gemütlichen und kulinarischen Rahmen.

Psychosoziale Dienste und Hilfswerk

Psychosoziale Beratungsstelle Feldbach:
Bindergasse 5, 8330 Feldbach
Tel.: 03152 / 5887
Mag. Andrea Descovich

Fachbereichsleitung
Psychosoziale Dienste
Hilfswerk Steiermark GmbH
Bindergasse 5, 8330 Feldbach
Tel.: 0664 / 80785 4204



Für die Bevölkerung besteht die Möglichkeit, die Grippe-Impfung in der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark, Standort Bad Radkersburg, zu erhalten. Die Impfungen werden im Sanitätsreferat, Parterre, Zimmer Nr. 5, mittwochs von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung durchgeführt. Der Impfkostenbeitrag beträgt € 11,--

Termine

06. Februar 2020

Bürgerbeteiligung Projekt LEBENDiG -
„Aufbau eines LEBENDiG –SORGENETZes“
Komm Zentrum, Leitersdorf 123, Feldbach, 16 - 18 Uhr

Inhalt: Teilhabe am Gemeindeleben erleichtern: Die Rolle von Einrichtungen, Einsatzorganisationen und Dienstleister

12. Februar 2020

Bürgerbeteiligung Projekt LEBENDiG -
„Wir sorgen füreinander in Gnas!“
Gnas 72, (altes Gemeindehaus) Sitzungssaal, 19 - 21 Uhr

Projektziel ist es, ein sogenanntes Sorgenetz aufzubauen. Menschen mit Vergesslichkeit/Demenz und deren betreuenden Angehörigen soll so die Teilhabe am Gemeindeleben erleichtert werden.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, sowie Vereine sind eingeladen, das Gemeindeleben mitzugestalten.

Inhalt: Möglichkeit zur Mitgestaltung des Gemeindelebens: Im Verein dabei sein, Nachbarschaftskultur stärken, Kunst und Kultur öffnen, in der Gemeinde unterwegs, LEBENDiG-Botschafterin sein....

Wir freuen uns auf Ihr Teilnahme!

Egal welche Farbe:

Hauptsache,

es ist Roth

Baby- und Kinder-mode

Anzeige

Modehaus Roth | Gnas - Hauptplatz | www.moderoth.at

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Es werden nur mehr Fotos, die persönlich übermittelt werden, abgedruckt!



Agnes Johanna Puntigam (80)
aus Burgfried



Alois Kaufmann (80) aus Radisch



Anna Leber (80) aus Gnas



Franz Plaschg (80) aus Poppendorf



Johann Scheucher (80) aus Aug



Karl Kickmaier (80) aus Höf



Heribert Tackner (80) aus Katzendorf



Berta Maria Pock (80) aus Gnas



Franz Trummer (80) aus Raning



Frieda Hirschmann (80) aus Wörth



Agnes Haas (80) aus Lichtenberg mit
ihrer Zwillingsschwester (links)



Cäcilia Maria Koch (85)
aus Burgfried



*Frieda Kniewallner (85)
aus Unterauersbach*



Ida Pock (85) aus Poppendorf



*Maria Christandl (85)
aus Poppendorf*



*Hedwig Rauch (90)
aus Kinsdorf*



*Irmgard Wolf (90)
aus Grabersdorf*



*Helene Sammer (90)
aus Gnas*



*Otilie Hofmeister (90)
aus Höf*

Wir gratulieren zum Ehejubiläum



*Maria und Siegfried Schönmaier
(Goldene Hochzeit) aus Badenbrunn*



*Elfriede und Josef Gießauf
(Goldene Hochzeit) aus Ebersdorf*



*Annemarie und Anton Hödl
(Goldene Hochzeit) aus Maierdorf*



*Darinka und Siegfried Maier
(Goldene Hochzeit) aus Burgfried*



*Emma und Herbert Niegel (Goldene
Hochzeit) aus Pernreith*



*Maria und Willibald
Konrad
(Diamantene
Hochzeit) aus
Kinsdorf*



*Maria und
Johann†
Absenger
(Diamantene
Hochzeit) aus
Radisch*

Wir gratulieren zur Geburt



Leo Absenger aus Gnas



Lena Diezl aus Trössing



Anna Lamprecht aus Thien



*Selina und Fabian Frühwirth
aus Katzendorf*

*Frederico Haas aus Burgfried
mit Bruder Valentino*



Jana Ponstingl aus Ludersdorf



Ben Trummer aus Raning



Marlene Hermann aus Pernreith



Niklas Prisching aus Aug



Tabea Kaufmann aus Burgfried



*Emma Sophie Puntigam aus Burgfried mit
Schwester Marie Joanne*

Wir gratulieren zur Vermählung



Eva-Maria und Alfred
Unger aus Grabersdorf



Susanne und Bernhard
Baumgartner aus
Grabersdorf



Gedanken zu Weihnachten

Wir haben größere Häuser, aber kleinere Familien.
 Mehr Bequemlichkeit, aber weniger Zeit.
 Mehr Wissen, aber weniger Urteilsvermögen.
 Mehr Experten, aber größere Probleme.
 Wir rauchen und trinken zu viel, aber lachen zu wenig.
 fahren zu schnell, regen uns zu schnell sehr auf,
 bleiben zu lange wach, stehen zu müde auf.
 Wir lesen zu selten, sehen zu viel fern, beten zu selten.
 Wir haben unseren Besitz vervielfacht,
 aber unsere Werte reduziert.
 Wir wissen, wie man seinen Lebensunterhalt finanziert,
 aber nicht mehr, wie man lebt.
 Wir haben dem Leben mehr Jahre hinzugefügt,
 aber nicht den Jahren Leben.
 Wir kommen zum Mond,
 aber nicht mehr an die Tür des Nächsten.
 Wir haben den Weltraum erobert,
 aber nicht den Raum in uns.
 Wir können Atome spalten,
 aber nicht unsere Vorurteile.

Aber **IMMER** und wirklich **IMMER** haben wir die Wahl!
 Jeder für sich....in jeder Minute!

Liebe Gäste,

wir wünschen euch Frohe Weihnachten, besinnliche
 Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Vom **1. Jänner** bis **14. Jänner** haben wir **geschlossen!**

Die nächsten Frühstückstermine 2020:

- 19. Jänner / 16. Februar / 29. März

MONSCEIN
Stüberl

Inh.: Andrea Monschein | 8342 Gnas | Wörth 11a | Tel.: 0664-45 25 226

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden
 für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen!
 Ihr Landtechnik Hütter-Team wünscht
 frohe Weihnachten und einen
 guten Rutsch ins neue Jahr!



**Nutzen Sie Ihre Chance
 auf Frühbezugsrabatte!**

Ihr Partner in der Landtechnik!



Wir leben Landtechnik!

LTH
LANDTECHNIK HÜTTER

8342 Gnas 25 * 03151/2271-0 // www.lth-huetter.at

Steuertipp

Eckpunkte der Steuerreform 2020

Erhöhung der Umsatzgrenze für die USt-Befreiung für Kleinunternehmer ab 1.1.2020

Mit 1.1.2020 wird die Umsatzgrenze, bis zu welcher der Kleinunternehmer von der Umsatzsteuer befreit ist von € 30.000,- auf € 35.000,- erhöht. Wie bisher handelt es sich bei dieser Umsatzgrenze um eine Nettogrenze und das einmalige Überschreiten der Umsatzgrenze um nicht mehr als 15 % innerhalb eines Zeitraumes von fünf Kalenderjahren bleibt unbeachtlich.

Betriebsausgabenpauschalierung für Kleinunternehmer ab 2020

Schon bisher konnten bei der Gewinnermittlung anhand der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung bei Einkünften aus selbstständiger Arbeit oder Gewerbebetrieb die Betriebsausgaben pauschal mit 6% oder 12% ermittelt werden, wenn die Umsätze des Vorjahres nicht mehr als € 220.000,- betragen haben.

Ab 2020 ermöglicht das Steuerreformgesetz eine weitere pauschale Betriebsausgabenermittlung, sofern der Umsatz aller pauschalisierungsfähigen Betriebe (z.B. exklusive der Umsätze aus der Vermietung) € 35.000,- im jeweiligen Veranlagungsjahr nicht überschreitet. Die Pauschale beträgt 20 % der Betriebseinnahmen bei Dienstleistungsbetrieben und 45 % der Betriebseinnahmen bei allen anderen Betrieben. Ausgenommen davon sind beispielsweise Gesellschafter-Geschäftsführer.

Erhöhung der Grenze für Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern

Bei geringwertigen Wirtschaftsgütern handelt es sich um abnutzbares Anlagevermögen, die im Jahr der Anschaffung sofort abgesetzt werden dürfen. Es wurde beschlossen, dass die Grenze für geringwertige Wirtschaftsgüter ab 1.1.2020 von € 400,- auf € 800,- erhöht wird.

Entlastung von Geringverdienern und Selbstständigen

Ab 1.1.2020 wird der Krankenversicherungsbeitrag für selbstständige Erwerbstätige insofern gesenkt, als vom Bund 0,85 % vom jeweiligen Krankenversicherungsbeitrag übernommen werden.

Dienstnehmer und Pensionisten werden durch die Erhöhung der maximalen SV Rückerstattung im Wege der Veranlagung begünstigt.

Für geringverdienende Dienstnehmer und Pendler (Steuerpflichtige, deren Einkommen € 15.500,- pro Jahr nicht übersteigt), die Anspruch auf den Zuschlag zum Verkehrsabsetzbetrag haben, wird die maximale Sozialversicherungsrückerstattung um € 300,- erhöht. Somit beträgt die maximale Erstattung künftig € 700,- für Dienstnehmer und € 800,- für Dienstnehmer, denen das Pendlerpauschale zusteht. Wie bisher bleibt die Deckelung mit der berechneten negativen Einkommensteuer in der Höhe von maximal 50 % der SV-Beiträge bestehen.

Bei geringverdienenden Pensionisten erhöht sich der %-Satz der rückerstattungsfähigen Sozialversicherung von 50 % auf 75 % und beträgt maximal € 300,- statt bisher maximal € 110,-.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter/Innen unserer Kanzlei gerne zur Verfügung!
Tricom Steuerberatung GmbH & Co KG
Tel.: 03155 / 2665



Dr. Johannes Kügerl
Notariat Kirchbach

Kostenlose Erstberatung: Jeden ersten Dienstag im Monat ab 16.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung unter 03116 / 2626 im ehemaligen Gemeindehaus Unterauersbach.



Kostenlose Erstberatung der HOHENBERG Rechtsanwälte,
RA Mag. Nicole Konrad
im Gemeindehaus in Unterauersbach.
Jeden ersten Dienstag im Monat.
Bitte um telefonische Terminvereinbarung unter 0316 / 38 36 36-60.



Kostenlose Erstberatung
Rechtsanwältin Dr. Karin Prutsch
Freitag, 31. Jänner, 21. Februar
und 20. März 2020

Bitte um telefonische Voranmeldung
unter 0316 / 828775.



Kostenlose Erstberatung
Rechtsanwalt Dr. Gert Weiler
(Tel.: 03152 / 28989)
Freitag, 10. Jänner, 07. Februar und
06. März 2020, jeweils von
14 bis 15 Uhr im Gemeindeamt Gnas



Kostenlose Erstberatung
Rechtsanwältin Mag. Mariella Hackl
(Tel.: 03116 / 21022)
Freitag, 17. Jänner, 21. Februar und
20. März 2020 jeweils ab 16 Uhr



KATHARINA
RATHKOLB

Ihre *persönliche* Bilanzbuchhalterin

- Buchhaltung
- Bilanzerstellung
- Kostenrechnung
- Lohnverrechnung
- Arbeitnehmerveranlagung

Bierbaum 112 8093 St. Peter am Ottersbach Mobil: 0664 / 91 55 636
E-mail: office@rathkolb-bilanzbuchhaltung.com www.rathkolb-bilanzbuchhaltung.com



„RECHT haben's!“

Mag. Nicole Konrad



Was tun gegen einen Bescheid, den man nicht anerkennt?

Entscheidungen der ordentlichen Gerichte (Bezirksgericht, Landesgericht) ergehen in der Regel in Form eines Beschlusses oder Urteils. Sie können durch die nächsthöhere Instanz überprüft werden. Diesen Weg zum jeweils höheren Gericht nennt man Instanzenzug, er wird durch die Ergreifung von Rechtsmitteln (Rekurs

und Revisionsrekurs bzw. Berufung und Revision) durchlaufen.

Entscheidungen von Verwaltungsbehörden ergehen in der Regel als Bescheid. Solche Bescheide können beispielsweise jagdrechtliche oder baurechtliche Inhalte haben und auch Straferkenntnisse heißen.

Gegen Bescheide der Verwaltungsbehörden kann Beschwerde beim Verwaltungsgericht (Landesverwaltungsgericht, Bundesverwaltungsgericht oder Bundesfinanzgericht) erhoben werden.

Gegen den Bescheid einer Verwaltungsbehörde des Landes, wie zB einer Bezirkshauptmannschaft, eines Landeshauptmanns, einer Landesregierung oder eines Gemeinderats, kann eine Beschwerde beim Landesverwaltungsgericht Steier-

mark erhoben werden. Das Landesverwaltungsgericht erkennt sodann über die Rechtswidrigkeit des Bescheides.

Unter bestimmten Voraussetzungen ist in weiterer Folge gegen das Erkenntnis oder den Beschluss des Landesverwaltungsgerichts eine so genannte Revision beim Verwaltungsgerichtshof (VwGH) zulässig. Die Revision ist aber nur zulässig, wenn sie von der Lösung einer Rechtsfrage abhängt, der grundsätzliche Bedeutung zukommt, vor allem weil das Erkenntnis von der Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofs abweicht, eine solche Rechtsprechung fehlt oder die zu lösende Rechtsfrage in der bisherigen Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofs nicht einheitlich beantwortet wird.

Der Verfassungsgerichtshof (VfGH) erkennt über Beschwerden gegen das Erkenntnis oder den Beschluss eines Landesverwaltungsgerichts, wenn der Beschwerdeführer durch die Entscheidung in einem verfassungsgesetzlich gewährleisteten Recht oder wegen Anwendung einer gesetzwidrigen Verordnung, einer gesetzwidrigen Kundmachung über die Wiederverlautbarung eines Gesetzes, eines verfassungswidrigen Gesetzes oder eines rechtswidrigen Staatsvertrags in seinen Rechten verletzt zu sein behauptet.

Aufgrund der strengen Formvorschriften für sämtliche Rechtsmittel ist es hier teilweise zwingend, jedenfalls aber ratsam, anwaltliche Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

Schlägerung von Uferbewuchs



Die Schlägerung von Uferbewuchs entlang von Fließgewässern ist nur im Einvernehmen mit dem zuständigen Wassermeister gestattet! Zuständiger Wassermeister für den Bereich des Bezirkes Südoststeiermark ist Herr Gottfried Baumgarnter (Mobil-Tel.: 0676/86643214).

Eine nicht sachgemäße Schlägerung stellt eine wesentliche Beeinträchtigung und Gefährdung der ästhetischen Wirkung der Naturschönheit sowie des Pflanzenbestandes im Sinne des Wasserrechtsgesetzes § 105 lit. f. dar und ist auch der § 2 des Steiermärkischen Naturschutzgesetzes Abs. 1 lit. a – c negativ berührt.

Insbesondere wird durch unsachgemäße Schlägerungen das ökologische Gleichgewicht der Natur negativ beeinflusst.

Ablagerungen in den Uferböschungen verursachen im Falle höherer Wasserführungen Verklausungen an Brücken, Stegen, sowie im Uferbereich. Dadurch kommt es zu einer verstärkten Hochwassergefährdung. Entsprechend § 48 Abs. 1 Wasserrechtsgesetz sind solche Ablagerungen innerhalb der Grenzen des Hochwasserabflussgebietes untersagt.

WEG vom Wegwerfen, verwenden statt verschwenden!

Heute werden Dinge einfach weggeworfen, wenn sie nicht mehr funktionieren. Achtsamkeit wäre generell wünschenswert. Die Klimakrise zeigt uns, dass wir uns endlich in eine ökologische Richtung bewegen müssen. Da gehört Reparatur und Wiederverwendung zu den kreislaufwirtschaftlichen Praktiken. Nachhaltiges Leben und auf unser Klima achten heißt nicht nur verzichten!

Mehr als 50 % der weggeworfenen Produkte kann man reparieren lassen und auch teilweise selber reparieren, vor allem Haushaltsgeräte, Spielzeug und Textilien. Es wird über Ressourcenknappheit gesprochen und trotzdem leben wir in einer Wegwerfgesellschaft. Es gibt viele kleine Lösungen, mit denen wir im Alltag beginnen können!

Wir können vieles bewirken, JETZT!

TIPPS:

- Reparieren statt Deponieren
- Weitergeben statt Wegwerfen (Tauschbörse)
- Allgemeine Wartung (entkalken, reinigen, schmieren und nähen)
- Teilen statt Kaufen
- Bewusst einkaufen



Sprechstage

AUVA Sprechstage 2020

21.01. / 25.02. / 24.03. / 21.04. / 19.05. / 23.06. /
21.07. / 18.08. / 22.09. / 20.10. / 17.11. / 15.12.2020
jeweils von 11 bis 13 Uhr

Außenstelle der Österreichischen Gesundheitskasse,
Ringstraße 25, 8330 Feldbach
Wir beraten Sie in allen Fragen nach Arbeitsunfällen
und Berufskrankheiten.

Behindertenberatung von A-Z

Für Menschen mit Behinderungen im berufsfähigen
Alter (15 - 65 Jahren) und deren Angehörige
0664 / 147 47 04 oder 0664 / 147 47 06.
www.behindertenberatung.at

Standort Feldbach: Bezirkshauptmannschaft, Bis-
marckstraße 11-13, 8330 Feldbach

16. Jänner 2020	26. Februar 2020
12. März 2020	14. April 2020
19. Mai 2020	26. Juni 2020

von 11.00 - 13.00 Uhr

Sprechstage der Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen (SVS)

in der Bezirksbauernkammer Feldbach:

03.01. / 20.01. / 03.02. / 17.02. / 02.03. / 16.03. /
30.03. / 27.04. / 11.05. / 25.05. / 15.06. / 29.06. /
13.07. / 27.07. / 17.08. / 17.08. / 31.08. / 14.09. /
28.09. / 12.10. / 02.11. / 16.11. / 30.11. / 14.12.2020
jeweils von 08.00 - 13.30 Uhr

in der Wirtschaftskammer Feldbach:

13.01. / 10.02. / 09.03. / 06.04. / 04.05. / 08.06. /
06.07. / 10.08. / 07.09. / 05.10. / 09.11. / 07.12.2020

Sprechstage 2020 der BVA in der Bezirkshauptmann-
schaft, Bismarckstraße 11-13:

10. März 2020 und 15. Oktober 2020, jew. 10-11 Uhr

Alle Versicherten der Gebietskrankenkassen sind ab
1. Jänner 2020 automatisch bei der **Österreichischen
Gesundheitskasse** versichert.
Ab 1. Jänner 2020 entsteht aus der SVA der gewerb-
lichen Wirtschaft (SVA) und der SVA der Bauern
(SVB) die SVS.

NEU! Seit 1. April 2019 NEU!
Ärztendienst **Apothekennotdienst**
1450 **1455**

Tag der offenen Tür

BORG Bad Radkersburg, Freitag, 17. Jänner 2020 von 8.30 - 13.00 Uhr
I:HTL Bad Radkersburg, Freitag, 17. Jänner 2020 von 9.00 - 17.00 Uhr
HTL Graz Gösting, Freitag, 24. Jänner 2020 von 14.00 - 19.00 Uhr und Samstag, 25. Jänner von 9.00 - 13.00 Uhr
HTL Weiz, Freitag, 17. Jänner 2020 von 12.00 - 19.00 Uhr; Girls Day, Donnerstag, 23. Jänner 2020 von 8.00 - 12.00 Uhr
Fachschule Schloss Stein, Donnerstag, 06. Februar 2020 von 16.00 - 19.00 Uhr
Fachschule Halbenrain, Freitag, 24. Jänner 2020 von 15.00 - 18.00 Uhr

Gesunde Gemeinde 
gemeinsam gestalten

Gnas
Die regionale Wirtschaftskraft
des Landes Steiermark

Einladung
zum
Saatgut-Austausch-Tag

Samstag, den 25. Jänner 2020 um 14.00 Uhr
im Kulturzentrum Wörth
(ehemaliges Gemeindehaus)

Ein Treffen mit Erfahrungsaustausch!
Für alle erfahrenen HausgärtnerInnen und für alle GartenbeginnerInnen!

- Nimm deine Samen mit! Gemüse, Blumen...
- Tausche gegen was Neues!
- Hast du alte Sorten, die in unserer Region seit Jahren gut zurechtkommen?
- Hast du Raritäten?
- Du hast keine eigenen Samen, bist aber neugierig?
- Ein Erfahrungsaustausch ist interessant für dich? Dann schau einfach vorbei!

Ich bin schon gespannt auf viele eifrige GärtnerInnen und Gärtner! Kommt alle!

Es freut sich:
Margit Haberl-Hergesell
Zertifizierte Arche Noah Saatgutvermehrerin
Wörth
Für Anfragen: 0660/2136903



Gnas
Die regionale Wirtschaftskraft
des Landes Steiermark

**ZUKUNFTSFÄHIGER
LEBENSRAUM**

Gehölzraritäten
für den Garten

Vortrag von Dr. Helmut Pirz

DO, 30. Jänner 2020, 19 Uhr
ehem. Gemeindeamt Poppendorf, Eintritt frei

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischen Union

Gnas  **LE 14-20** 

Weidenflechturse

Gartendekorationen

Samstag, 07. März 2020,
von 9 - 17 Uhr

Rahmenkorb

Samstag, 15. und Sonntag, 16.
Februar 2020, von 9 - 17 Uhr

Einkaufskorb,

Samstag, 28. und Sonntag, 29.
März 2020, von 9 - 17 Uhr

Die Kurse finden in der Kultur-
halle Baumgarten statt.

Information bei Claudia Stolzer
unter 0680 / 403 93 14 oder
info@claudia-augeuweide.at
www.claudia-augeuweide.at



FF Baumgarten

Bauern Silvester

DIE GRANATEN

ab 20.30 Uhr

Après Ski-Party im **DISCO STADL**

Mo. **30.12.**

Wörth bei Gnas

ab 17.00 Uhr: *G'sucht, G'fundn*
Steirische Kulinarik

VVK: € 2,50 | AK: € 5,00

Höhenweg Raining

Neujahrs- Fackelwanderung am Raninger Höhenweg

1. Jänner 2020

Start: 16.30 Uhr beim Gemeindehaus Raining

Ball der Kath. Jugend Gnas

Die goldenen 20er sind zurück

Musik: *Austria Live* | Disco: *Mr. Hardcat*

Sa., 4. Jänner 2020
Wörth bei Gnas

Einlass: 20 Uhr | Polonaise: 21 Uhr

VVK: € 3,00 | AK: € 5,00

Kultur & Gnas

Neujahrs- konzert

girardi ENSEMBLE

Prosit Neujahr

Mo, 6. Jänner 2020
Pfarrheim Gnas, 10:30 Uhr

Karten erhältlich im Gemeindeamt Gnas, Trafik Roth, Trafik Pogitsch, Buchhandlung Prall/Georger

Pfarrball

der Pfarre Gnas

Sa, 11. Jänner 2020
Pfarrheim Gnas

14.00 - 18.00 Uhr:
Tanznachmittag für Jung & Alt

Ballabend Beginn: 20 Uhr
Mit Eröffnungstanz der Firmlinge

Musik: *Nightlife*
ehem. Jonny & Andy

Glückshafen
Blechkuchen/Torten

VVK: € 3,00 / AK: € 5,00

Der Reinerlös dient der Instandhaltung des Pfarrheimes!

SOZIALKREIS GNAS

ANIADA A NOAR

Benefiz-Konzert
und Lesung
mit **Marianne Hofmeister**

**Samstag,
25.01.2020**

Pfarrheim Gnas
20:00 Uhr

Der Erlös dient der Albanien-Austria Partnerschaft
von Frau Dr. Marianne Graf Hilfe, die ankommt!

Eintritt: VVK € 12,00 | AK: € 15,00

Karten sind bei den Trafiken Roth/Pichler und Pogitsch erhältlich.
Reservierungen auch bei Franz Rauch (0664-2171014) möglich.

125 JAHRE

Gesangverein Gnas

Evergreen- Ball

Livemusik mit:
Two for you (Toni & Manfred Zangl)

Glückshafen
Weinstadt | Mehlspeisen
Mitternachtseinlage

Beginn: 20 Uhr

Sa., 1. Februar 2020
Pfarrheim Gnas

VVK: € 3,00 | AK: € 5,00

Karten erhältlich bei der Steiermärkischen Sparkasse Gnas, Spar Fürpass, Trafik Pogitsch, Trafik Roth und allen Sängertinnen und Sängern

SPAR FÜRPASS
in Zusammenarbeit mit

Die 3/4 GSCHETTEN - MUSIK & KABARETT AUS GNAS

MOPPING Queen

Fr. 21. Feb 2020
Sa. 22. Feb 2020
So. 23. Feb 2020
Mo. 24. Feb 2020

Pfarrheim Gnas | Beginn 20 Uhr

VVK: Erwachsene € 9,00 | Kinder € 4,00
AK: zwei Erwachsene € 11,00 | Kinder € 8,00
Beidseitig Systemgebühren enthalten

Steiermärkische SPARKASSE

Karten in den Trafiken Pogitsch, Roth und allen oeticket-Verkaufsstellen

TERMINE GESUNDHEIT

06. Februar

Bürgerbeteiligung **Projekt LEBENDiG** - „Aufbau eines LEBENDiG -SORGENETZes“, Komm Zentrum, Leitersdorf 123, Feldbach, 16 - 18 Uhr

12. Februar

Bürgerbeteiligung **Projekt LEBENDiG** - „Wir sorgen füreinander in Gnas!“, Gnas 72, (altes Gemeindehaus) Sitzungssaal, 19 - 21 Uhr



Die **Eltern-Kind-Gruppe** trifft sich im Gemeindehaus Unterauersbach, jeweils von 9 - 11 Uhr:
16.01., 21.01., 30.01.2020
04.02., 13.02., 18.02., 27.02.2020
03.03., 12.03., 17.03., 26.03., 31.03.2020

Kontakt: Andrea Kamper, 0664 / 781 28 46

10. März

FSME Impfung 2020, SV der Bauern, in der Musikschule Gnas, 8 - 10.30 Uhr

27. März

Vortrag **Naturheilkunde Venentherapie**, 19 Uhr, Kulturhalle Baumgarten, Dr. med. univ. Bernhard Grassler

14. April

FSME Impfung 2020, SV der Bauern, in der Musikschule Gnas, 8 - 10.30 Uhr

TERMINE WIRTSCHAFT

31. Dezember

Jahresausklang im Kohlberghof, Silvestermenü und Mitternachtsjause, Reservierungen unter: 03151 / 8313

10. Jänner

Vollmondwanderung Kohlberg, nähere Informationen unter: 03151/8313

19. Jänner

Frühstück „MondscheinStübel“, Kulturhalle Baumgarten, ab 9 Uhr, Reservierungen unter: 0664 / 4525226

07. und 08. Februar

Bluatommerlessen im Kohlberghof, Reservierungen unter: 03151 / 8313

14. Februar

Valentinstagsmenü im Kohlberghof, Reservierungen unter: 03151 / 8313

16. Februar

Frühstück „MondscheinStübel“, Kulturhalle Baumgarten, ab 9 Uhr, Reservierungen unter: 0664 / 4525226

03./04. März

Wirtschaftskammerwahl, Wahllokal: Marktgemeinde Gnas, 9 - 19 Uhr

05. März

Wirtschaftskammerwahl, Wahllokal: Marktgemeinde Gnas, 7 - 15 Uhr

06. März

Magic Dinner mit Christoph Kulmer im Kohlberghof, Beginn: 19 Uhr, Reservierungen unter 03151 / 8313

ab 13. März

Fischwochen im Kohlberghof, Reservierungen unter 03151 / 8313

14. und 15. März

Hausmesse Wohlmuth, Obergnas

29. März

Frühstück „MondscheinStübel“, Kulturhalle Baumgarten, ab 9 Uhr, Reservierungen unter: 0664 / 4525226

17. April

Magic Dinner mit Christoph Kulmer im Kohlberghof, Beginn: 19 Uhr, Reservierungen unter 03151 / 8313

TERMINE KULTUR

06. Jänner

Neujahrskonzert mit dem Girardi Ensemble, Pfarrheim Gnas, 10.30 Uhr, Kartenreservierungen unter 03151 / 2260 oder 0664 / 73798091

27. Februar

Theater: Der Kontrabass, Klaus Melem, Pfarrheim Gnas, 19.30 Uhr

05. März

Konzert: Quadriga Consort, Pfarrheim Gnas, 19.30 Uhr

ELTERN - KIND - BILDUNGSREIHE

16. Jänner

EKB Vortrag: „Trotzen, Kratzen, Beißen, Hauen“, mit Mag.^a Anja Wagner-Kollerics, Gemeindesaal Poppendorf, 19 Uhr

10. März

EKB Vortrag: „Geborgen – Verbunden, Eltern tragen ihre Kinder und geben ihnen Halt im Leben“ mit Irina Gsellman BSc, Clubhaus Grabersdorf, 19 Uhr



Sie suchen nach dem passenden Weihnachtsgeschenk für Ihre Liebsten?

Wie wäre es mit einem **Reisegutschein** von Martoni? Ganz einfach bei uns im Büro erhältlich!

Nachtslalom Schladming

28.01.2020

Preis inkl. Busfahrt ab 67,--

Hohe Jagd und Fischerei - Tagesausflug

22.02.2020

Preis: 55,--

Hohe Jagd und Fischerei

22. - 23.02.2020

Preis im DZ 125,--

Preis im EZ 140,--

MOTO GP Spielberg

16.08.2020

Preis inkl. Busfahrt ab 136,--

Weitere Informationen zu den einzelnen Reisen finden Sie auf unserer Homepage www.martoni.at oder telefonisch unter 0664 83 66 357. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Wir freuen uns, Sie auch 2020 bei unseren Fahrten begrüßen zu dürfen!

Anzeige

28. Dezember

Rauhnachtslauf in Aug-Radisch, vor der Halle Aug-Radisch, Beginn: 18 Uhr

SVG-Preisschnapsen, im VIP Club des SV Gnas, Beginn: 15 Uhr, Kartenpreis: 25 Euro

30. Dezember

Bauernsilvester - Bergschenke Paul, Maierdorf, ab 15 Uhr

Bauernsilvester der FF Baumgarten, Kulturhalle Baumgarten ab 17 Uhr, ab 20.30 Uhr spielen die Granaten

01. Jänner

Neujahrs-Fackelwanderung am Höhenweg Raning, Start Gemeindehaus Raning, Beginn: 16.30 Uhr

04. Jänner

Jugendball in der Kulturhalle Baumgarten, Einlass: 20 Uhr

05. Jänner

Eggturnier in Unterauersbach

11. Jänner

Pfarrball Gnas, Pfarrheim Gnas, ab 14 Uhr für Jung und Alt, Ballabend 20 Uhr, mit Eröffnungstanz der Firmlinge

12. Jänner

Film & Foto „**Faszination Alpen**“ - von Verena & Andreas Jeitler, Pfarrheim Gnas, 18 Uhr, Karten: www.erlebnis-erde.at und an der Abendkasse

18. Jänner

Feuerwehrball Maierdorf, Kultursaal Kinsdorf, Beginn: 20 Uhr

20. Jänner

Informationsabend: Caritas & Du - Besuchsdienst „Du bist nicht allein“, Pfarrheim Gnas, 18 Uhr

22. Jänner

Bodenständiges Festtags- und Faschingsgebäck mit SMB Eva Zach, im Gemeindehaus Poppendorf, 18 Uhr, Kursbeitrag: 18 Euro + LM Anmeldung bei Roswitha Niederl (0664 / 5226393), Waltraud Hütter (0664 / 9518733) oder Gerlinde Rauch (0664 / 73709976)

23. Jänner

Vortrag zum Thema „Erwachsenenvertretung“ von Mag. Michaela Künzel-Painsipp (Notarin in Feldbach), Pfarrheim Gnas, Beginn: 19 Uhr

24. Jänner

Eröffnung **Kunstfenster** #3 in Gnas mit der Künstlerin Rosemarie Lukasser, 16 Uhr

25. Jänner

Benefizkonzert mit Aniada a Noar und Lesung mit Marianne Hofmeister, Pfarrheim Gnas, 20 Uhr

Saatgut-Austausch-Tag, Kulturzentrum Baumgarten, 14 Uhr, Anfragen unter 0660 / 2136903

Preisschnapsen, Gemeindehaus Raning, 15 Uhr

30. Jänner

Vortrag: Gehölzraritäten für den Garten, mit Dr. Helmut Pirc, Gemeindegast Poppendorf, Beginn: 19 Uhr

31. Jänner

Wehrversammlung der Feuerwehr Gnas, im Rüsthaus NEU, Beginn: 18.30 Uhr

01. Februar

125. Evergreenball, Pfarrheim Gnas, Beginn: 20 Uhr

Eggschnapsen im Gemeindehaus Aug-Radisch, ab: 18 Uhr

02. Februar

Seniorenball in der Kohlberger Festhalle, Beginn: 12 Uhr

07. Februar

Ball des Kameradschaftsbundes, Gasthaus Kurzweil, ab 15 Uhr

Kochen mit der Käferbohne mit SMB Michaela Summer, in der Schulküche der NMS Gnas, 18 Uhr, Kursbeitrag: 18 Euro + Lebensmittelkosten; Anmeldung bei Lamprecht Anna (0664 / 73690779) oder Sporer Maria (0664 / 1350715)

15. Februar

Maskenball in Unterauersbach, FF-Halle Unterauersbach, Beginn: 19 Uhr

15./16. Februar

Weidenflechkurs „Rahmenkorb“, Kulturzentrum Baumgarten, 9 - 17 Uhr, Anmeldung unter 0680 / 4039314

21./22. Februar

Kabarett der ¾ Gscheiten, „Mobbing Queen“ Pfarrheim Gnas, 20 Uhr

22. Februar

Faschingsumzug Gnas, Beginn: 13.30 Uhr

23. Februar

Faschingsfrühschoppen mit Kindermaskenball und Kinder-Playback-Show, Kultursaal Kinsdorf, ab 11 Uhr

23./24. Februar

Kabarett der ¾ Gscheiten, „Mobbing Queen“ Pfarrheim Gnas, 20 Uhr

24. Februar

Binkerball am Rosenmontag, Festhalle Kohlberg, 19 Uhr

25. Februar

Faschingsdienstag „**Tag der offenen Tür**“ im Marktgemeindeamt Gnas, 8 - 12 Uhr

Kinderfasching in Unterauersbach, GH Niederl, Beginn: 14 Uhr

06. März

Osterdekoration mit Karin Platzer, Clubhaus Grabersdorf, 18 Uhr, Kursbeitrag: 20 Euro + Materialkosten; Anmeldung bei Ingrid Fitsche, 0664 / 2206134

07. März

Weidenflechkurs: Gartendekoration, Kulturzentrum Baumgarten, 9 - 17 Uhr, Anmeldung unter: Anmeldung unter 0680 / 4039314

Baby- und Kinderflohmärkte in Kohlberg, Kohlberger Festhalle, 7.30 - 12 Uhr

Gemeindegastschnapsen Baumgarten, Kulturzentrum Baumgarten, 18 Uhr

Motorsägenwettbewerb, beim Sporthaus Poppendorf, Beginn: 12 Uhr

14. März

4. ZeltAir in Poppendorf

Gaudi-Eggturnier in der Vereinshalle Aug-Radisch, Beginn: 18 Uhr

28./29. März

Weidenflechkurs „Einkaufskorb“, Kulturzentrum Baumgarten, 9 - 17 Uhr, Anmeldung unter 0680 / 4039314



Tickets: Gemeinde Gnas & Die Draufgänger